XXIV.
Anjetzo florirender hoher Familien,

Kurtze

Historische und Genealogische Beschreibung/

Nach Alphabetischer Ordnung fleißig zusammen getragen/

Und mit einem vollständigen Register versehen.

Gedruckt 1708.

Der Alten Crone
sind
Kindes-Kinder/
Und
Der Kinder Ehre
sind
Ihre Väter.
Proverb. XVII. v. 6.

I. N. J.

I. Die Grafen von Ahlefeld/

Führen ihren Nahmen her von der Burg und Stadt Alfeld welche Johannes III. Bischoff zu Hildesheim Henrico von Steinberg 1406. Lebenslang confirmiret.

FRIDERICUS Graf von Ahlefeld/ zu Langeland und Rixingen/ Frey-Herr zu Mörßburg/ Herr der Herrschafft Seegarden/ Gravenstein/ Balgard und Wildnüß/ꝛc. Königl. Majest. von Dennemarck-Norwegen Geheimer Rath/ General Feldmarschall-Lieutenant bey denen in Kayserl. Diensten stehenden Auxiliar-

Trouppen, Stadthalter der Hertzogthümer Schleßwig und Holstein / Ambtmann zu Steinburg und des Süder-Dietmarschen / Ritter des Elephanten Ordens / erster Ehe geb. 21. April. 1662. zu Flensburg. Kömmt 3. April. 1707. in Regenspurg an.

I. Gem. Christiana von Guldenlöw / Königs Christiani V. in Dennemarck erste natürliche Tochter / von Sophia Amalia Mottin / geb. 1673. verm. 1687. st. 12. Sept. 1689. zu Gravenstein ohne Kinder.

II. Gem. Armgardia Margareta von Reventlau / Grafens Conradi von Reventlau und Annä Margaretä von Gabel jüngste Tochter / geb. zu Coppenhagen/ 13. Aug. 1678. verm. 3. Jan. 1695.

Dessen Brüder

1. Christianus Graf von Ahlefeld / erster Ehe geb. zu Coppenhagen 10. October 1663. st. 1686.

2. Carolus Graf von Ahlefeld zu Rixingen / 2ter Ehe geb. zu Hartenburg unweit Worms 1670. Königlicher Geheimer Rath / Cammer-Herr / Obrist-Stallmeister/

meister / Vice Stadthalter zu Holstein / Director der Königl. Academie zu Coppenhagen / Ritter des Danebrogis. Ordens.

Gem. Ulrica Antonia von Danneskiolt, Ulrici Friderici Güldenlöw / Königl. Dänischen Stadthalters in Norwegen / und Antonettæ Augustæ Gräfin von Oldenburg 2te Tochter / geb. 12. Jan. 1686. verm. 2. Mart. 1702. zu Hamburg.

Von Ihr

--- Graf von Ahlefeld / geb. zu Coppenhagen in Nov. 1704.

Dessen Schwestern

1. Christiana Gräfin von Ahlefeld / erster Ehe geb. zu Glückstadt / 11. April. 1659. wird verlobt mit Printz Leopold Georg von Hessen-Bingenheim / welcher aber vor der Vermählung 26. Febr. 1675. stirbt. Hernach Graf Friederich Ludwigs von Nassau Ottweiler erste Gemahlin 1678. st. zu Ottweiler. 1695.
2. Dorothea Friderica von Ahlefeld geb. zu Glückstadt 16. Decemb. 1661. Jo-

hann Friederich Grafens von Leiningen-Hartenburg Gem. 1685.

3. Charlotta Sibylla Gräfin von Ahlefeld 2ter Ehe geb. 1672. Graf Ludwig von Solms-Rödelheim Gem. 12. Jan. 1696. zu Hamburg.

4. Sophia Amalia Gräfin von Ahlefeld/ geb. 1674. Hertzog Friedrich Wilhelms von Holstein-Sonderburg Gem. 27. Nov. 1694. zu Hamburg.

Dessen Vater

Fridericus Graf von Ahlefeld/ Langeland und Rixingen/ Baron von Mörsburg/ Erb-Herr in Gravenstein / See- und Ballgard / Königl. Dänischer Groß-Cantzler/gebohren 1623. st. 25. Mart. 1675.

I. Gem. Margareta Dorothea von Rantzau / Graf Christian Rantzau auf Breitenburg / und Dorotheä von Rantzau Tochter / geb. 18. Mart. 1642. verm. 1657. st. 16. August. 1665.

II. Gem. Maria Elisabetha von Leiningen/ Graf Friedrich Emichs von Leiningen-Dachsburg/ und Sybillæ Gräfin von Waldeck Tochter / geb. 10. Mart. 1648.

1648. verm. 1668. vorm. 1668. itzo Wittib.

* * *

Detlef von Ahlefeld/ Ritter/ Königl. Maj. zu Dennemarck=Norwegen Geheimer Rath/ Stadthalter zu Flenßburg/ Herr zu Hasselau und Hasseldorp.

* * *

Benedictus von Ahlefeld / Herr zu Jamig Meuschau / Hasselau und Hasseldorp/ Chur=Fürstl. Durchl. zu Sachsen Cammer=Herr / auch Hof=und Justizien=Rath.

* * *

Heinrich von Ahlefeld/ Ritter und Königl. Dänischer Obrister/

Gem. - - - - - - -

Von Ihr

Anna Dorothea von Ahlefeld / Otto Grotens Reichs Frey=Herrns zu Schauen Gemahlin/ 9. April. 1667 zu Hamburg / wird Wittbe 5. Sept. 1697.

* * *

Georg von Ahlefeld Königl. Dänischer Obrister/ Rath/ und Amtmann auf Hadersleben/ Erb=Herr zu Qvarnbeck und Morutendorff. Gem.

Gem. Margareta von Blumen/ Hanß von Blumen zu Testorff und Seedorff/ und Catharinå von Stuern Tochter.

Von Jhr

1. Barbara Catharina von Ahlefeld/ Thomå Grotē/ Braunschweig-Lüneburgischen Geheimden Raths Gem.
2. Augusta Elisabetha von Ahlefeld/ Joh. Friedrich Winterfelds/ Dom-Probsten des Hohen-Stiffts Lübeck Gemahlin/ st. 30. Oct. 1667.

Dessen Vater.

Gottschalck von Ahlefeld/ Erb-Herr auf Qvarenbeck/ und Morutendorff/

Gem. Margareta/ Joh. Rantzau/ Königl. Holsteinischen Stadthalters/ und Annå von Wallsdorff Tochter.

Dessen Groß-Vater

George von Ahlefeld/ Erbherr auf Stubbe.

Gem. Anna von Rattow.

* * *

Jde Christiana von Ahlefeld/ Vice-Priorin des Evangelischen Closters Pretz im Holsteinischen.

* * *

Lucia Oelgard v. Ahlefeld	Stiffts-Fråul.
Augusta von Ahlefeld	in Closter Pretz.

Hed-

Hedwig von Ahlefeld/ } Stiffts-Fräulein im Closter Pretz.
Margareta von Ahlefeld/
Elisabetha von Ahlefeld/

* * *

Cajus von Ahlefeld/ Königl. Dänischer Minister.

* * *

Joachim v. Ahlefeld/ Erbherr in Bockenhagen und Olpenitz/ des Bischoffs zu Lübeck Land-Geheimer Staats- und Cammer-Rath/ auch Premier-Minister und Amtmann zu Trittou und Reinbock.

* * *

Moritz von Ahlefeld/
Gem. - - von Wonßfled/

Von Ihr

Dorothea Elisabeth v. Ahlefeld/ Georg Emmerich von Geißpitzheim Gem.

* * *

Joh. Henricus von Ahlefeld/ wird den 8. Nov. 1693. Ritter des Dannebrog Ordens.

* * *

Joachim von Ahlefeld/ Königl. Dänischer Geheimer Rath/ wird 1701. Ritter des Dannebrog Ordens.

* * *

Heinrich von Ahlefeld/
Gem. - - - - - - - - - -

Von Ihr

Dorothea Benedicta von Ahlefeld/ Detlef Grafens von Rantzau zweyte Gemahlin/ 20. Jun. 1690. st. 20. Jun. 1696.

* * *

Anna Beata Elisabetha von Ahlefeld/ Caroli Freyherrns von Friesen Gemahlin.

* * *

Godeschalcus von Ahlefeld / wird 1507. zum Bischoff von Schleßwig an Detlef von Pogwitz Stelle erwehlet / regieret 34. Jahr/und st. 1541. der letzte Catholische Bischoff.

* * *

Friedrich Graf von Ahlefeld / st.
Gem. Anna Catharina Pogwisch von Farbe / Detlef Pogwischens von Farbe Tochter/ wird Wittbe/ und Landgrafen Georg Christian von Hessen Homburg Gem. 11. Octob. 1666. zu Hamburg/ dann 11. Aug. 1677. zum zweyten mahl Wittbe/ und st. 18. Maii 1694.

* * *

Heinrich von Ahlefeld/ hat wegen Graf Hein-

Heinrichs zu Holstein das Schloß Hasekatw in Dennemarck inne.

* * *

Hanß von Ahlefeld wird 1500. in Krieg nebst noch zehen andern dieses Geschlechts von den Dietmarischen Bauern erschlagen.

* * *

Benedict von Ahlefeld / Holsteinischer Rittmeister in Zuge wieder die Dietmarsen.

* * *

Gregorius von Ahlefeld / Fendrich / wird von den Dietmarsen in ein Schenckel geschossen / welcher Schaden so übel gerathen / daß er den 9ten Tag darauf zu Rendsburg stirbt.

* * *

Bertram von Ahlefeld / Königs Friderici von Dennemarck Kriegs-Rath.

Burckhard von Ahlefeld Christoph von Ahlefeld Moritz von Ahlefeld	werden in Dietmarsen Kriege verwundet.

* * *

- - - von Ahlefeld / auf Osterode
Graf Burckhard von Ahlefeld
Joh. Rudolph von Ahlefeld auf Damp

- - - von Ahlefeld auf Quarinbeck] alle vier von den 16. Deputirten der Holsteinischen Noblesse bey der den 25. Febr. 1708. zu Kiel angestelten Conferentz.

II. Die Frey-Herrn von Bodenhausen.

Stammen ursprünglich aus Hungarn her/wie ihre Wapen die drey halben Monden weisen; Es ist aber das Bodenhausische Wapen ein weisser Schild / darinnen drey rothe halbe Monden / in der ersten Ordnung zwey/ in der andern einer / auf den gekrönten Helm eine weisse Seule/darauf zu oberst sieben Strauß-Federn / so weiß und roth eins ums andere / die Helm-Decke weiß und roth.

Krafft Burckard / Frey-Herr von Bodenhausen / Königl. und Chur-Fürstl. Sächsischer Cammer-Herr/träget bey der den 11. Decemb. 1691

1691. zu Freyberg gehaltenẽ Leich-Procession Churfl. Joh. Georg III. zu Sachs. die Fahne der Gefürsteten Grafschafft Henneberg.

* * *

Franciscus Wilckius Freyherr von Bodenhausen.

Gemahlin / - - - - - - - -

Von Ihr

Elisabetha Sophia Baronne von Bodenhausen / Henrici VIII. Grafens und Herrns von Reissen-Plauen jüngerer Linie erste Gemahlin 1679. st. 1682.

* * *

Sophia Ilse von Bodenhausen zu Radis / Hauboldi von Miltitz auf Scharffenberg / Chur-Fürstl. Sächsischen Geheimbden Raths und Ober-Steuer-Directoris Gemahlin / verm. 10. Aug. 1668. zu Scharffenberg / st. 24. Januarii 1684. nach zehen tägiger Kranckheit.

* * *

Otto Wilke von Bodenhausen zu Radis / befindet sich bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden gehaltenẽ Leich-Procession Joh. Georg I. zu Sachsen.

* * *

Otto Henrich von Bodenhausen/auf Arnstein / Wolfferod und Nieder-Jahmern.

Gem. Susanna von Hanstein / Curt von Hanstein auf Hanstein Obristen und Ritters Tochter.

Von Ihr

Margareta von Bodenhausen/ Hermanns von Calenberg Gemahlin.

Dessen Vater.

Wilcke von Bodenhausen.

Gem. Margareta von Wartenberg.

* * *

Cuno Freyherr von Bodenhausen/ Herr zu Gleichen Bodenhausen / Arnstein/ Obrister zu Roß und Fuß.

Gem. - - - eine von Kettler/aus welchen Geschlechte die Hertzogen von Curland entsprossen.

* * *

Adelheid von Bodenhausen/ Friderici Herrns von Werthern zweyte Gem.

* * *

- - - - von Bodenhausen / Friderici von Hardenberg Gem.

Lud.

* * *

Ludgard von Bodenhausen / Bodo von Adelips des ältern Gemahlin / wird Wittwe 1488. * * *

Metta Susanna von Bodenhausen/ Joachim Werners von Alvensleben auf Rode Gem. st. 1679.

* * *

Catharina Elisabetha von Bodenhausen/ Ludwigs von Asseburg / auf Wallhausen und Kalbe / Holsteinischen Raths/ Hof-Meisters und Amtmanns zu Husum zweyte Gem.

* * *

- - - - - von Bodenhausen / Siegfried Aribert von Krosegk auf Honßdorff und Schandersleben Gem.

* * *

- - - - von Bodenhausen/ Curt Anton Philipp von Münchhausen / Dom-Herrns zu Halberstadt Gemahlin.

* * *

Dietrich von Bodenhausen / auf Görtzig/ Niedergandern und Grube Erb-Herr. Gem. Sophia von Wrißberg / Libory von Wrißberg und Agnes von Hahn zu Seeburg zweyte Tochter.

* * *

Bodo von Bodenhausen / reiset den 26.

 Mart.

Mart. 1461. mit Hertzog Wilhelmo III. zu Sachsen-Weymar nach den H. Grabe ins gelobte Land / welche Suite in 91. Persohnen bestanden.

* * *

Melchior von Bodenhausen / Hessen-Casselischer Rath / befindet sich 1521 auf den Reichs Tag zu Worms.

* * *

Cuno Ordomar von Bodenhausen / hilfft als einer von dē 24. Gesellschafftern des Palmen-Ordens den 8. Maji an Himmelfarts Tage 1651. Hertzog Wilhelm von Sachsen Weymar zu einem Ober-Haupt und Regenten des Palmen-Ordens an die Stelle des abgestorbenē Fürsten Ludwigs von Anhalt-Köthen als Stiffters gedachten Ordens / erwehlen. Er aber führet den Nahmen: Der Bequeme.

III. Die Grafen und Freyherren von Boineburg.

Theiler

Theilen sich in 2. Haupt-Linien.

Die Heimbrod-und Hermann-Linien,

I. Die Heimbrod-Linie,

gehet wieder in zwey/

In die Bernhard - Linie, und Hermann-Linie zu Lengsfeld.

1. Die Bernhard-Linie.

Gehet auch in zwey.

In die Philipp-und Rheinhard-Linie.

(A) Die Philipp-Linie,

Gehet wieder in zwey/

In die Philipp-und Georg-Linie.

(a) Die Philipp-Linie,

Conrad Wilhelm von Boineburg.

Dessen Brüder.

Daniel Ludwig von Boineburg/
Hanß Christoph von Boineburg/

Dessen Schwestern.

Maria Martha von Boineburg/

2. Si-

2 Sidonia Christina von Boineburg/
3 Anna Wilhelmina von Boineburg.

Dessen Vater.

Daniel Rheinhard von Boineburg zu Laudenbach/ geb. 1639/ st. 1699.
Gem. Anna Brigitta von Boineburg genannt Bemelburg/ Hanß Wilhelm von Boineburg/ und Annä Reginä von Herda Gemahlin.

Dessen Vaters Brüder.

1. Curt Heinrich von Boinebnrg / geb. 1639/ st. 1664.
2. Weinreich Hartmann von Boineburg/ geb. 1641. st.
3. Dietrich von Boineburg/ geb. 1646.

Dessen Groß-Vater.

Conradus von Boineburg/
Gem. Æmilia von der Thann/

(b) Die Georg-Linie.

Johann Walrab von Boineb. Bemelburg/ geb. 1662. Käyserl. Obrister.
Gem. Juditha Sibylla von Westrum auf Gutacker/

Dessen Brüder.

1. Georg Christoph von Boineburg / geb. 1644. st. 1667.

2. Jost-Bernhard von Boineburg / geb. 1652. st. 1654.
3. Adam Wilhelm von Boineburg / geb. 1656. st. 1659.

Dessen Schwestern.

1. Veronica Maria von Boineburg / st. ledig.
2. Ursula Elisabetha von Boineburg / st. ledig /
3. Anna Sophia von Boineburg / - - - von Reckeroth Gem.
4. Anna Brigitta von Boinebnrg / Rheinhard Daniels von Boineburg zu Laudenbach Gemahlin.
5. Eva Barbara von Boineburg.

Dessen Vater.

Hanß Wilhelm von Boineburg / geb. 1605. st. 1679.

Gem. Regina von Herda.

Dessen Vaters Brüder.

1. Philipp Jost von Boineburg / geb. 1587. st. 1639.
2. Rheinhard von Boineburg / st. in Dennemarck 1611.
3. Hanß Wilhelm von Boineburg / starb klein.

4. Hanß

4. Hanß Friedrich von Boineburg / geb. 1591. Rittmeister / bleibt in Treffen 1626.
5. Hanß George von Boineburg /
6. Heinrich von Boineburg / bleiben beede 1620. in Böhmischen Kriege.

Dessen Vaters Schwestern.

1. Barbara von Boineburg / - - - von Boineburg zu Gerstrungen Gemahlin.
2. Brigitta von Boineburg - - - von Buttlar Treusch zu Holtzhausen Gem.

Dessen Groß-Vater.

Georg von Boineburg-Bemmelburg / geb. 1545. st. 1615.

Gem. Veronica von Miñingeroda zum Bockelnhage.

(B) Die Rheinhard-Linie.

Carolus Aloysius Freyherr von Boineburg.

Gem. Maria Elisabeth Gräfin v. Spauer

Von Ihr

1. Johann Freyherr von Boineburg /
2. Carl Jobst Freyherr von Boineb.
3. Genoveva Freyin von Boineburg /
4. Sebastian Freyherr von Boineburg.
5. Maximilian Veit Freyherr von Boineburg.

6.

6. Maria Franciſca Freyin von Boi-
neburg.
7. Ignatius Freyherr von Boineburg/

Deſſen Bruder.

1. Hanß Freyherr von Boineburg/
2. Frantz Freyherr von Boineburg.

Deſſen Schweſtern.

1. Maria Catharina von Boineburg/ Joh. Jacob von Stadion Gem.
2. - - - von Boineburg/ - - Grafens von Fünfftkirchen Gemahlin.
3. Maria Franciſca von Boineburg/ Veit Ernſt Freyherrns von Rechberg Gemahlin.

Deſſen Vater.

Hanß Freyherr von Boineburg/
Gem. Maria Judith Fauberin von Randeck / Hanß Burckhard Faubers von Randeck und Mariä Magdalenä von Bubenhofen Tochter.

Deſſen Vaters Brüder.

1. Conrad Freyherr von Boineburg.
2. Carl Freyherr von Boineburg.

Deſſen Vaters Schweſtern.

1. Si-

1. Sibylla Freyin von Boineburg/ Wilhelm Grafens von Lamboy Gem.
2. Anna Elisabeth von Boineburg / Carl Grafens Fuchs von Fuchsberg zu Löwenberg Gemahlin.

Dessen Groß-Vater.

Johann Freyherr von Boineburg/Stadthalter zu Insprug.

Gem. Catharina von Montfort / Joh. Grafens von Montfort und Sibyllä Fuggerin Tochter.

2. Die Hermann-Linie zu Lengsfeld/

Diese gehet in drey Linien.

In die Otto-Georg- und Heinrich-Linien.

1. Die Otto-Linie.

Philipp Wilhelm des H. Römischen Reichs Graf von Boineburg/ Dom-Herr zu Mayntz und Trier/ Käyserl. und Chur-Mayntzischer würcklicher Geheimter Rath / wie auch Stadthalter zu Erfurt zweyter Ehe geb. 1656. wird den 25. Jun. 1691. als Käyserl. Reichs-Hof-Rath

Rath introduciret/ kommt 1694. nach Dreßden / und errichtet allda den 21. May gemelten Jahres nach Absterben Churfürst Johann Georg IV. zwischen dem Käyser und Churfürst Friedrich Augusten / jetzo Königliche Majestät/ mit Nicoln Frey-Herrn von Gersdorff/ geheimden Raths-Directore, Friedrich Adolphen von Haugwitz Ober-Hof-Marschallen / Hanß Ernst Knochen/Christian Dietrich von Bosen/und Christian August von Harthausen / allerseits geheimden Räthen / dem werthen Vaterlande zum Besten einen anderwertigen Tractat. Wird Käyserl. Envoyé und General-Commissarius im Reiche / tritt 1703. die Stadthalterschafft zu Erfurt an. Bey ihm kehret den 14. Jan. 1704. der Churfürst Johann Wilhelm von der Pfaltz auf seiner Reise nach Leipzig ein. Wird den 14. May 1705. Rector Magnificentissimus der Universität Erfurt.

Dessen Brüder.

1. Johannes, Frey-Herr von Boineburg/ geb. 1649. st. 1650.

2. Fridericus Ernestus, Freyherr von Boineburg/ geb. 1661. st. 1666.

Dessen Schwestern.

1. Maria Sophia / Freyin von Boineburg / geb. 1652/ Melchior Friderichs Grafens von Schönborn/Kayserl. und Chur-Mayntzisch geheimden Raths und Ober-Hof-Marschalls Gem. 1668. wird Wittwe den 28. Nov. 1705.
2. Johanna Francisca / Freyin von Boineburg/ geb. 1653. st. 1654.
3. Anna Maria Margareta / Freyin von Boineburg/ geb. 1654. st. 1655.
4. Carola / Freyin von Boineburg / geb. 1655. Joh. Friedrichs Freyherrns von Orßbeck Gemahlin / wird Wittwe m. Jul. 1696.
5. Amalia Christina/ geb. 1662. st. 1666.

Dessen Vater.

Johann Christian / Freyherr von Boineburg/Marschall am Chur-Maintzischen Hof. Hat schöne Epistolas ad Johannem Conrad Dietricum, Prof. Hist. Giess. geschrieben / welche Rudolph Martin Mehlführer SS. Theol. Lic. m. Sept. 1704. zu Nürnberg/ in

12. auf 15. Bogen drucken lassen / st. 1672.

Gem. Anna Christina Schützin von Holtzhausen / Cunonis Quirini Schütz von Holtzhausen / und Mariä Evå von Dohrfelden Tochter.

Dessen Groß-Vater.

Johann Bertholdus von Boineburg / ist 1631. Hof-Marschall zu Eisenach.

I. Gem. Anna Catharina von Boineburg Lengsfeld / Ludwigs von Boineburg Lengsfeld / und Elisabethå Hundin von Altenstein / Tochter.

II. Gem. Barbara Sibylla von Buttlar / Wilhelms v. Buttlar / und Sibyllå von Reckrodt Tochter.

2. Die Georg-Linie.

Gehet wieder in zwey:

In die Ludwig- und Wilhelms-Linie.

a) Die Ludwigs-Linie.

Georg Heinrich von Boineburg / geb. 31. Aug. 1656. Fürstl. Sächß-Gothaischer Geheimer Rath und Obrist-Hofmeister.

Gem.

Gem. Rahel Baronne von Friesen/ Henrici von Friesen und Mariå Margaretå von Lützelburg Tochter. verm. 19. Maji 1689.

Von Ihr

1. Henrietta Susanna von Boineburg/ geb. 1. Aug. 1690.
2. Georg Wilhelm von Boineburg/ geb. 1691. st. klein.
3. Christian Ludwig von Boineburg/ geb. und gest. 1692.
4. Joh. Eitel Ludwig von Boineburg/ geb. 1694.

Dessen Brüder.

1. Ludwig Wilhelm von Boineburg/ Dom-Herr zu Halberstatt/ geb. 15. Jun. 1664.
2. Friedrich Christoph von Boineburg/ geb. 1670. st. 1671.

Dessen Vatter.

Christoph Wilhelm von Boineburg/ geb. 11. Jun. 1630. Fürstl. Sächsischer Cammer-Juncker.

Gem. Maria Susanna von Buttlar Ormond/ Hanß Melchiors von Buttlar/

und

und Julianä von der Thann Tochter/ 27. Nov. 1655.

Dessen Vatters Brüder.

1. Erhard Ludwig von Boineburg/ geb. 1624. st. 1625.
2. Eitel Georg von Boineburg/ der Röm. Reichs-Ritterschafft in Francken Rath und Truhen-meister.
   Gem. Anna Brigitta von Hopffgartẽ.
3. Friederich Moritz von Boineburg.

Dessen Vaters Schwester.

Maria von Boineburg / Silvestri von Buttlar Gemahlin.

Dessen Groß-Vatter.

Eitel Melchior von Boineburg zu Weiler/ geb. 1592. st. 10. Sept. 1632.
Gem. Anna Catharina von Menßbach/ Daniel von Menßbach Tocht. st. 1648.

(b) Die Wilhelms Linie, gehet wieder in zwey.

In die Wolff-Hermanns Linie/ und Ludwig-Wilhelms Linie.

(a) Die Wolff Hermanns. Linie.

Bernhard Christoph von Boineburg.

Dessen Brüder.

1. Hanß Georg von Boineburg.
   Gem. ------ von Bernhausen.
2. Wolff Daniel von Boineburg.
3. Friederich von Boineburg.

Dessen Vatter.

Wolff Daniel von Boineburg.
Gem. Elisabetha Sibylla von Wangenheim zu Winterstein.

Dessen Vaters Brüder.

1. Raab Arnold von Boineburg.
2. Moritz von Boineburg.

Dessen Vaters Schwester.

Anna Kunigunda von Boineburg.

Dessen Groß-Vater.

Christoph von Boineburg.
Gem. Susanna Kunigunda von der Thann / Daniels von der Thann und Margaretä Christinä von Thüngen T.

Die

(β) Die Ludwig Wilhelms-Linie.

Hanß Christian von Boineburg.
Gem. ------ von Wegmar.

Dessen Brüder.

1. Hanß Christoph von Boineburg.
2. Georg Fridrich von Boineburg / des Johanniter-Ordens Ritter / bleibt am Rhein.
3. Hanß Philipp von Boineburg.
4. Hanß Ludwig von Boineburg.

Dessen Vater.

Hermann Christoph von Boineburg.
Gem. Martha Elisabetha von Baumbach / Aßmi von Baumbach und Margaretä Lucretiä Schutzbar von Milchling Tochter.

Dessen Vaters Brüder.

1. Johann Ludwig von Boineburg.
2. Adolph von Boineburg.
3. Christian von Boineburg.

Gem. Margareta Anna Hundin / von Wenckheim zum alten Stein.

Von Ihr.

1. Erhard Friedrich von Boineburg.
2. Adolph Christoph von Boineburg.
3. Otto Wilhelm von Boineburg.
4. Eitel Georg von Boineburg.
5. Johann Raphael von Boineburg.

Dessen Vaters Schwestern.

1. Anna Margareta von Boineburg.
2. Maria Martha von Boineburg.
3. Appollonia von Boineburg.
4. Clara von Boineburg.

Dessen Groß Vater.

Georg Fridrich von Boineburg.
Gem. Clara Anna von Rußwurm/ Philippi von Rußwurm Tocht.

(3.) Die Heinrich-Linie.

Hanß Melchior von Boineburg.

Dessen Vater.

Hanß Ernst von Boineburg.
Gem. - - - - - - - - - - -

Dessen Vaters Bruder.

1. Ernst Christoph von Boineburg.
Gem. - - - - - - - - - -

Von

Von Ihr

1. Adam Melchior von Boineburg.
2. Wolff Heinrich von Boineburg.
3. Jost Ludwig von Boineburg.

2. Melchior Reinhard von Boineburg.
3. Curt Hartmann von Boineburg.
4. Hanß Ernst von Boineburg.

Dessen Vaters Schwester.

Christina von Boineburg / Philipp Wilhelm von Kornberg Gemählin.

Dessen Groß-Vater.

Wilhelm Rudolph von Boineburg.
Gem. Mechthildis von Herda / - - von Herda / und - - - von Creutzburg T.

II. Die Hermann-Linie zu Hohnstein /

Gehet in zwey Linien:

In die Rabe- und Rheinhards-Linien.

I. Die Rabe-Linie,

gehet wieder in zwey /

In die Hermann- und Heinrichs-Linien.

 (1) Die

(1) Die Hermanns Linie zu Hohnstein.

Georg Friedrich von Boineburg.
I. Gem. Maria von Bünau.
II. Gem. Sidonia von Buttlar Treusch.

Dessen Vater.

Joh. Jost von Boineburg zu Stettfeld / ist Hof-Meister bey Printz Joh. Georg zu Sachsen-Weymar und gehet den 16. Jun. 1656. mit ihm nach der damahls in Pohlen gestandenen Chur-Brandenburgischen Armée, wird 1659. in die Fruchtbringende-Gesellschafft angenommen / und bekommt den Nahmen: Der Verstopffende; das Kraut: Blut-Graß; und das Wort: zersprengten Adern.
Gem. Anna von Wangenheim / Hartmann von Wangenheim und Sabinä von Herda T.

Dessen Groß-Vater.

Joh. von Boineburg.
Gem. Anna von Gleichen.

(2) Die Heinrichs-Linie,

Gehet wieder in zwey:

In

In die Philipp- und Friedrichs-Linien.

(A) Die Philipps-Linie.

Burckard von Boineburg / Obrister.
Gemahlin - - - - - - - - - - - -

Von Ihr

Anna von Boineburg / Erbin auf Zedelitz / 1. Joh. Rauh von Holtzhausen / 2. Adolph Caspar von Berlepsch / Gemahlin.

Dessen Brüder.

1. Jost von Boineburg /
2. Urban von Boineburg /
3. Carl Philipp von Boineburg.

Dessen Vater.

Philipp von Boineburg / Ritter.
Gemahlin - - - - - - -

Dessen Vaters Brüder.

1. Heinrich von Boineburg genannt Hohnstein /
2. Friedrich von Boineburg genannt Hohnstein / wird 1653. in die Fruchtbringende Gesellschafft angenommen / und bekomt den Nahmen: Der Pu-

gende; das Kraut: Polium; und das Wort: Die rothe fliessenden Augen.

3. Heinrich von Boineburg genannt Hohnstein/
Gem. Hille von Oye/eine reiche Erbin in Brabant/

Von Ihr

1. Hermann von Boineburg/
2. Joh. von Boineburg/
3. Arnold von Boineburg/
4. Rheinhard von Boineburg/
Gem. - - - von Plessen/Francisci von Plessen/ und Annä von Beyeren Tochter.

Von Ihr

Anna von Boineburg/ Ludwigs von Boineburg zu Lengsfeld Gem.

5. Gerhard von Boineburg/
6. Henrich von Boineburg/
Gem. Elisabetha vō Pallant/ Hanß von Pallant/ und Mariä von Vorst Tochter.
7. Mechtildis von Boineburg - - - - von Oppinem Gem.
8. Margareta von Boineburg.

Dessen

Dessen Vaters Schwester.

Gertraud von Boineburg / Burckards von Cramm Gem.

Dessen Groß-Vater.

Heinrich von Boineburg zu Hohnstein 1460.

Gem. Elisabetha von Scheurenschloß / Philipp von Scheurenschloß / und - - Gräfin von Hohnstein Tochter.

(B) Die Friedrichs-Linie,

Gehet wieder in zwey;

In die Friedrich-Hermann- und Wolrabs-Linien.

(α) Die Friedrich-Hermann-Linie.

Friedrich von Boineburg / Obrister-Leut.

Gem. Sophia Elisabeth von Boineburg Hohnstein auf Nebra / Walrab von Boineburg / und Sophiä von Utterrodt Tochter.

Dessen Brüder.

1. Philipp von Boineburg /

Gem. Maria Christina von Boineburg-Hohnstein / Jost Christian von Boineburg / und Sabinä von Schallay T.

Von Ihr

1. Rheinhard Friedrich von Boineburg.
2. Philipp von Boineburg/
3. Susanna Magdalena von Boineburg/
4. Juliana Charlotta von Boineburg/
5. Louysa von Boineburg/
6. Judith von Boineburg/

2. Walrab von Boineburg/
Gem. Eva von Linsing.

Dessen Schwester.

Juliana von Boineburg.

Dessen Vater.

Rheinhard von Boineburg.
Gem. Magdalena von Schallay/

Dessen Vaters Brüder.

1. Rabe von Boineburg/
2. Heinrich von Boineburg/ Käyserlicher Obrist-Wachtmeister/
3. Burckard von Boineburg.

Dessen Groß-Vater.

Friedrich Hermann von Boineburg zu Irrstatt/ 1610.

Gem.

Gem. Clara von Berlepsch/ Adolph Caspar von Berlepsch / und Annå von Boineburg Tochter.

(β) Die Walrab-Linie.

Friedrich von Boineburg/

Dessen Bruder.

Friedrich Carl von Boineburg/

Dessen Schwestern.

1. Christina von Boineburg/
2. Charlotta von Boineburg/
4. Louysa von Boineburg.

Dessen Vater.

Hermann Friedrich von Boineburg/ Obrister.

Gem. - - - von Marschall.

Dessen Vaters Brüder.

1. Julius von Boineburg/
2. Wilhelm von Boineburg/
3. Christian Ludwig von Boineb. Obrister/ st.
4. Carl von Boineburg / Hessen-Casselis. Obrister / hat das Glücke den den 13. Aug. 1704. bey Höchstätt gefangenen Marschall Tallard dem Erb-Printz von Hessen-Cassel zu überbringen ; Er ist

auf einẽ Bogen en taille douce abconterfeyet / in der Runde herum stehen die Worte: Carolus de Boineburg Unius Legion. Hass. Colonell. &c. unten: Schmidt ad vivum pinx. auf einen piedestal aber folgende Verse:

Diß ist der tapffre Held / so hoch ist zu erheben/
Weil sich der Tallard ihm gefangen müssen geben/
So lang man reden wird von der Höchstätter Schlacht/
Wird Boineburgs mit Ruhm auch werden stets gedacht.

gantz unten:
Elias Ch. Heiss excud. Aug. Vind.
Cum Privil. Sac. Cæs. Maj.

5. Levin Walrab von Boineburg / Rittmeister/
6. Anton Philipp von Boineburg/

Dessen Groß-Vater.

Friedrich von Boineburg/
Gem. Anna oder Susanna von Donep.

2. Die Rheinhards-Linie,

Gehet wieder in zwey/

In die Asmus- und Jost-Linie,

Die

a) Die Asmus-Linie.

Philipp Burckard von Boineburg/
I. Gem. Anna Elisabeth von Trotten zu Soltz/ 1647.
II. Gem. Anna Debora von Utterodt/

Dessen Schwester.

Dorothea von Boineburg / Adam von Boineburg-Hohnstein Gem.

Dessen Vater.

Jost Friedrich von Boineburg-Hohnstein/
Gem. Dorothea von Hundelshausen.

Dessen Vaters Schwestern.

1. Anna Catharina von Boineburg/
2. Anna von Boineburg/
3. Veronica von Boineburg/
4. Catharina von Boineburg.

Dessen Groß-Vater.

Asmus von Boineburg/
Gem. Sibylla Reichin.

b) Die Jobst-Linie,

Wolff Heinrich von Boineburg/

Dessen Brüder.

1. Dietrich Philipp von Boineburg/
2. Friedrich Wilhelm von Boineburg/
3. Adolph Heinrich von Boineburg.

Dessen Schwestern.

1. Beata Christina von Boineburg.
2. Sophia Magdalena von Boineburg.
3. Magdalena Hedwig von Boineburg.
4. Anna Sibylla von Boineburg.

Dessen Vater.

Jost Heinrich von Boineburg/
Gem. Hedwig Agnes von Hanstein.

Dessen Vaters Brüder.

1. Christian Leopold von Boineburg/
2. Jost Philipp von Boineburg.

Dessen Vaters Schwestern.

1. Anna Sabina von Boineburg/
2. Anna Dorothea von Boineburg/
3. Anna Catharina von Boineburg/
4. Maria von Boineburg.

Dessen Groß-Vater.

Adam von Boineburg/
I. Gem. Dorothea von Boineburg/ Jost Friedrich von Boineburg/ und Dorotheä von Hundelshausen T.
II. Gem. Magdalena von Wangenheim.

* * *

Veronica von Boineburg / Jobst von Calenberg Gemahlin.

IV. Die

IV. Die Frey-Herren von Brisigel.

Führen ihren Ursprung aus Italien her.

JOHANN THOMAS III. des Heiligen Römischen Reichs Frey-Herr von Brisigel/ auf Schossenreit und Piwowan/ geb. 29. Dec. 1648. zu Wien; wohnet zu Schossenreit in dem Pilßner Creyß des Königreichs Böhmen/ so 4. Meilen von Ronsperg/ 6. Meilen von Eger/ 9. Meilen von Amberg/ und 16. von Prage lieget.

Gem. Anna Margareta Theresia Baronne von Globen/ Christoph Albrechts Frey-Herrns von Globen und Margaretä Schirnding von Schirndingen Tochter und Rudolphi Kager Frey-Herrns von Stambach Witwe/ geb. - - - - verm. - - - - st. zu Schossenreit 26. Mart. 1702. und ist allda in der Kirchen S. Annæ ohnweit des hohen Altars beygesetzet/ woselbst in der Mau-

Mauren folgendes Epitaphium zu lesen:

Obiit in Domino
26. Mart. Anno 1702.
Illustrissima Domina
Domina Anna Margaretha Theresia L. Baronessa de Brisigel nata de Globen, Domina in Shossenreith & Bernezreith. DEUS det ipsi requiem æternam.

Von Ihr

1. Johann Albrecht Dominicus Antonius Wenceslaus Leopoldus, des Heil. Röm. Reichs Frey-Herr von Brisigel/ Herr auf Schossenreit und Berentzreit/ geb. 4. Dec. 1678. zwischen 6. und 7. in der Frühe zu Schossenreit/ und in der S. Annæ Capelle getaufft.

Gem. Charlotta Catharina Gräfin von und zu Trautmannsdorff/ Rudolphi Wilhelmi Grafens von und zu Trautmannsdorff/ und Weinberg/ und Annæ Mariæ Fürstin von Lichtenstein zu Nicolsburg Tocht. geb. 11. Nov. 1629. verm. 17. Jun. 1704.

2. Anonyma, kommt todt auf die Welt.

Dessen Brüder.

1. Alexander Frey-Herr von Brisigel/ st. Gem. ---- Stossin Freyin von Caunitz/ st.

Von Ihr

1. ---- } st. und liegen begraben zu Prage auf d'Neustadt bey Maria Schnee.
2. ---- }

2. Florenz Frey-Herr von Brisigel/ st. Gem. Maria Loscheckin.

Von Ihr

1. Wenceslaus Frey-Herr von Brisigel/ wird zu Pilsen ein Dominicaner, hernach Lector zu Prage / alsdann in Franckreich geschickt / und von dar in Spanien/ kommt 1702. wieder nach Prage/ gehet nach Wien/ und bleibt einige Zeit alldorten/ dann in Mähren auf Brün/ und wird daselbst Lector, st. allda im Mart. 1704. Er hat 7. Sprachen verstanden.
2. Wilhelm Albrecht Frey-Herr von Brisigel/ erstlich Hauptmann unter

den

den Kayserl. Husaren/ itzo Obrist-Wachtmeister.

Gem. - - - - Eine Ungarin.

3. - - - Barone von Brisigel }
4. - - - - Barone von Brisi- } todt.
gel/ }

3. Leopold Frey-Herr von Brisigel/ auf Kostitz / st. und ist begraben zu alten Zedlitz.

Gem. - - - - - - - - - - - - - - -

Von Ihr

1. Johann Thomas Frey-Herr von Brisigel/bleibt in Ungarn als Volontair.

2. Maria Victoria Francisca Baronne von Brisigel/ - - - - Baronne von Kielmannsegg Gemahlin wird Witwe und stirbt 1706. zu Prage/ mit Hinterlassung einer Fräulein / Maria Josepha, so noch ledig/ ist allda begraben bey den Irrländern auf der Neustadt.

4. Oßwald des Heil. Röm. Reichs Frey-Herr von Brisigel/Herr auf alten Zedlitz/Scharffenstein und Pensen.

Gem. Anna Barbara Freyin von Talmberg / Francisci Wilhelmi Freyherrns

von Talmberg / und Ursulä Catharinä von Pappenheim älteste Tochter.

Von Ihr

1. Johann Joseph Frey-Herr von Brisigel / erstlich Edelknabe bey Käyser Leopoldo I. dann Lieut. unter dem Graf-Althanischen Regiment / wird vor den Schloß Blosenstein in Ungarn 17. Jun. 1707. durch eine Falconet-Kugel von den Rebellen erschossen.

2. Mariana Freyin von Brisigel Georg Ferdinand Daniel von Froschheim / Herrns auf Fuchsmühl / der Röm. Kayserl. auch zu Hungarn und Böheim Königl. Majest. Pflegers des in der Obern-Pfaltz liegenden Ambts Bernau Gemahlin / verm. den 20. Nov. 1707. zu alten Zedlitz in Pilßner Creyß des Königreichs Böhmen.

3. Wenzel Frey-Herr von Brisigel / studiret in der Käyserl. Fundation zu Olmütz / wird Baccalaureus Philosophiæ 1706. kömmt 1707. in die Königl. Stadt Prage die Jura allda zu frequentiren.

4. Cajetanus Frey-Herr von Brisigel/ studirt gleichfalls zu Olmütz und wird nach der 6ten Schule 1705. ein Jesuiter.

5. Catharina Baronne von Brisigel/
6. Theresia Baronne von Brisigel.
} sind beyde zu Prage in der Fondation bey den Ursulinern auf den Ratschin.

7. Barbara Baronne von Brisigel.
8. Rosalia Baronne von Brisigel.
9. Margareta Baroñe von Brisigel.
} sind zu Hause.

10. Frantz Joseph Frey-Herr von Brisigel/ studiret zu Prage bey S. Clemens.

11. - - - - - - Freyin von Brisigel st. liegt begraben zu alten Zedlitz.

12. Carl Joseph Frey-Herr von Brisigel/ist noch klein.

Dessen Schwestern.

1. - - - - - Barone von Brisigel / st. ledigen Standes.

2. Baro-

2. - - - - Baronne von Brisigel / st. ledig.

Dessen Vater.

Johann Thomas II. des Heil. Römischen Reichs Frey-Herr von Brisigel / Obrister bey einem Kays. Regiment zu Fuß / wird 1645. an des von Reinach Stelle Commendant in Regenspurg / und bleibt 2. Jahr allda / dann zu Saltzburg / woselbst er den Capuciner-Berg mit Schantzen umfangen lässet. Ferner Commendant zu Budweiß in Böhmen / starb zu Prage seines Alters im 43. Jahr / ist begraben in seiner Pfarr-Kirchen bey Koschetitz.

Gem. Mariana Freyin von Aldringen.

Dessen Groß-Vater.

Johann Thomas I. von Brisigel / Obrister über ein Regiment unter den Hertzog von Parma.

Gem. Margareta Catharina von Schellings / Matthäi von Schellings und Mariä von Tilly T.

Dessen

Dessen 2ter Groß-Vater.

Nicolaus Michael Brisighelli, ein Toscanischer von Adel.

Gem. Constantia Freneti.

V. Die Frey-Herren von Burckersroda.

- - - - - - - - Frey-Herr von Burckersroda.

Dessen Brüder.

1. - - - - - - Frey-Herr von Burckersroda.
2. - - - - - - Frey-Herr von Burckersroda.

Dessen Schwestern.

1. - - - - - - Barone von Burckersroda/Hermanni von Wolffframsdorff/Churfürstl. Sächsischen Obrist-Hof-Marschalls Gem. wird Witwe 1703.
2. - - - - - - Baronne von Burckersroda/

roda / - - - - - Frey-Herrns von Rechenberg in der Lausnitz Gem.

Dessen Vater.

Johann Friedrich Frey-Herr von Burckersroda zu Paucha / Churfürstlicher Sächsischer Hof-Justitien und Appellation-Rath / dann Geheimer Rath und Cammer-Præsident, auch Reichs Pfenning-Meister / befindet sich bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Churfürst. Johann Georg I. zu Sachsen. Ist bey der den 9. Febr. 1658. vorgegangenen Besiegelung des Ober-Sächsischen Creyß-Abschieds zugegen; Findet sich den 9. Maji 1660. zu Wien bey der S. Weymarschen und S. Gothaischen Belehung ein; ist mit bey dem zu Leipzig den 20. Dec. 1665. geschehenen Vergleich; kömmt den 26. April. 1666. zu Erfurt an / stirbt daselbst 168--- und liegt allda in Thum begraben.

Gem. - - - - - von Rantzau aus Dennemarck.

Dessen

Dessen Vaters Schwester.

Christina Freyin von Burckersroda / Hanß Friedrichs von Heßler / Chur-Fürstl. Sächsischen Obristens Gem.

* * *

Julius von Burckersroda/Churfürstlicher Sächsischer Cammer-Juncker/befindet sich bey der den 2. Jun. 1664. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Johann Georgen Frey-Herrns von Rechenberg.

* * *

- - - - - - - - von Burckersroda / zu Marckröliß/wird in dem Fourier-Zeddul Churfürst Johañ Georg I. zu Sachsen de dato 1614. gelesen.

VI. Die Grafen von Calenberg.

Ein uraltes Geschlechte / welches zu des Käysers Trajani Zeiten sich von Rom hinweg / und nach Teutschland begeben hat / davon einer

einer unter Kåyser Carolo M. das Schloß Calenberg in Westphalen erbauet / und sich von solchem Hause genennet.

Curt Reinicke II. des H. Röm. Reichs Graf von Calenberg / Herr der Erb-Herrschafft Muscau in der Ober-Laußnitz / Königl. Majest. und Churfl. Durchl. zu Sachsen Cammer-Herr / befindet sich 1672 in fremden Låndern / dann den 11. 12. 13. Dec. 1699. bey dem zu Dreßden angeordneten Bůchsen-Schiessen. Empfånget 1701. zu Wien die Lehn / als Königl. und Chur-Fůrstl. Såchsischer Principal-Gesandter.

Gem. Ursula Regina Freyin von Friesen / Heinrich III. Freyherrns von Friesen / und Ursulå von Loß 5te Tochter.

Von Ihr

1 - - - Graf von Calenberg /
2 - - - Graf von Calenberg /
3 - - - Gråfin von Calenberg / Otto Wilhelms Grafens von Schönburg-Waldenburg Gem.

Dessen Brüder.

1 Hermann Freyherr von Calenberg/ st.
2 Carl Christoph Freyherr von Calenberg/ starb.

Dessen Schwestern.

1 Anna Margareta Freyin von Calenberg/ - - - Freyherrns von Lützelburg Gemahlin/ st. 2. Jul. 1671. in 24ten Jahr ihres Alrers.
2 Catharina Eleonora von Calenb. st.
3 Ursula Mariana von Calenberg.
4 Magdalena Sophia von Calenberg/ - - - - von Schleinitz / Obristens/ Gem.
5 Hedwig Susanna von Calenberg.

Dessen Vater.

Curt Reinicke I. Freyherr von Calenberg/ Herr der Erb-Herrschafft Muscau/ auch zu Wettesingen und Westheim / Chur-Fürstl. Sächsischer Ober-Hof-Marschall / würcklicher Geheimer Rath / des Marggrafthums Ober-Laußnitz gevollmächtigter Land-Vogd/ Cammer-Herr und Obrister / geb. den 7. Sept. 1607. auf den Hause Wettesingen

singen in Hessen / Nachts zwischen 11. und 12. Uhr/und getaufft den 25. Oct. eod. wird anfänglich Page bey den Grafen von Merode, hernach ein Curassier-Reuter; wohnet der den 25. April. 1626. bey der Dessauischen Brücken gehaltenen Schlacht wider Graf Ernst von Manßfeld bey; ziehet eod. anno mit der Käyserl. Armée in Ungarn / und stehet daselbst viel Ungemach aus; wird 1629. Fändrich/ unter den Wallensteinischen Leib-Regiment / dann 1630. Lieutenant / unter den Obristen Berusi, Commandanten zu Grypswalde; ferner 1631. Capitain-Lieut. und 1632. Hauptmañ; resignirt 1634. zu Regensburg die Käyserl. Dienste / und reiset nach Holland; wird eod. in die Fruchtbringende Gesellschafft ein genommen/und bekom̃t den Nahmen: **Der Durchwachsende**; das Gewächs: **Durchwachs**; das Wort: **Ergäntzet / was brüchig.** dann m. Jan. 1635. zu Torgau Churfl. Sächsischer Obrist-Wachtmeister zu Pferde; commandirt den 24. Sept. 4. Oct. 1636. die blutige Feld-

Schlacht bey Wittstock; wird 1638. Obrist-Lieut. hält m. Nov. 1639. ein hartes Treffen zu Gera in Vogtlande/ mit dem Grafen Joh. Christophen von Königsmarck/und wird gefangen/durch Ranzion aber bald wieder erlediget; Fichtet den 23. May 1642. mit tapffern Muthe wider den General Leonhard Grafen von Torstensohn vor Schweinitz; wird hierauf im Sept. eod. Obrister/ und streitet in der letzten Leipziger Schlacht ritterlich; hilfft 1643. die Stadt Freyberg entsetzen; stürtzet zu Königgrätz in Böhmen den 31. Mart St. v. an einen Charfreytage eod. mit dem Pferde/ und verrencket sich die rechte Achsel. Nimmt im Octob. 1644. Sonnewalde denen Schweden ab; commandiret 1645. als General-Wachtmeister das blutige Treffen vor Janckau; wird im Mart. 1646. Land-Vogt in der Ober-Laußnitz/ und auch in den Frey-Herrn Stand gesetzet; ferner Geheimer Rath; soll 1652. zu Prage in den Grafen-Stand erhoben werden/ wil aber aus gewissen Ursachen solche Dignität nicht annehmen; befindet

findet sich bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Churfürst Joh. Georg I. zu Sachsen; wird 1664. Obrist-Hof-Marschall / an Joh. Georg Freyherr von Rechenberg Stelle / starb zu Dreßden den 7. Maji 1672. ætatis 64.

Gem. Ursula Catharina des Heil. Röm. Reichs Burg-Gräfin und Gräfin zu Dohna aus den Hause Mußkau / verm. auf der Chur-Brandenburgischen Vestung Peitz den 11. Dec. 1644. eine Mutter zu 8 Kindern / st. 3. Novem. 1671. im 49. Jahr ihres Alters.

Dessen erster Groß-Vater.

Hermann von Calenberg / Erb-Herr auf Wettesingen / und Westheim / Obrist-Lieut. zu Roß.

Gem. Margareta von Bodenhausen / Otto Heinrichs von Bodenhausen auf Arnstein / und Susannä von Hannstein T.

Dessen 2ter Groß-Vatter.

Jobst von Calenberg / Erb-Herr auf Wettesingen und Westheim / Königl. Majest. in Spanien Obrister / und des Stiffts

Paderborn Land-Drost.

Gem. Veronica von Boineburg aus dem Hause Stettfeld (diese kan bey den Rheinis. Tabellen in der Boineburgischen Familie nicht finden.)

Dessen dritter Groß-Vatter.

Hermann von Calenberg / Erbsaß auf Lichtenau und Westheim.

Gem. Anna von Pappenheim / Raben von Pappenheim auf Kugelnberg / Obristen und Ritters T.

* * *

Henricus von Kalenberg / Herr auf Hausen / Wettesingen / Rottwusten / Hessen-Casselischer Obrist-Stallmeister und Land-Drost der Grafschafft Plesse.

Gem. Anna von Rodenhausen / Johann von Rodenhausen / und Ilse von Schleyern T.

Von Ihr

Sabina von Kalenberg / Nicolai von Hauß Gem.

Dessen Vater.

Heidenreich von Kalenberg / Herr auf Hausen

Hausen/ Wettesingen und Rottwusten/ Hessen-Casselischer Geheimer Rath.

Gem. Hedwig oder Elisabetha v. Cram/ Bernhardi von Cramm und Gertrud von Boineburg genannt Hohnstein T.

* * *

- - - - - von Calenberg / Cammer-Fräulein zu Hessen-Cassel.

* * *

Ludwig Friedrich von Kalenberg / wird 1623. in die fruchtbringende Gesellschafft genommen / und bekommt den Nahmen: Der Gelinde; das Gewächs: Königs-Kertze; das Wort: in- und außwendig.

* * *

Otto Heinrich von Kalenberg/ wird 1626. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen/ und bekommt den Nahmen: der Erweichende; das Gewächs: Zürbelnüsse; das Wort: die Brust.

* * *

Fridericus von Kalenberg aus Hessen/ ist 1540. Gesandter bey dem Ertz-Bischoff zu Trier.

* * *

Galle von Kalenberg / befindet sich 1039. bey den Christl. Zug wider die Saracenen und Türcken / ins gelobte Land / unter der Regierung Käysers Henrici des IV.

* * *

Ludwig Heidenreich von Calenb. sonst der Schweitzer genennet; Diesem hat Dietrich Herr von Werthern 1626. ein absonderlich Tractätl. in honorem Gallens von Calenberg zugeschrieben.

* * *

Ebert von Calenberg / Marschall / findet sich bey der den 9. Jan. 1584. zu Schleusingen gehaltenen Leich = Procession Georgii Ernesti letzt gefürsteten Grafens zu Henneberg / und bekommt nach solcher Beerdigung eine Kette von 150. fl. und das Bildnus zur Verehrung.

* * *

Anna Elisabeth von Calenberg / Johann von Rössing Erb = Marschalls in Stifft Halberstadt und in Calenbergischen Erb = Küchelmeisters Gem.

* * *

Christina von Calenberg / Bodo von Ade=

Adelips des Jüngern / Hertzog Erichs zu Braunschweig Rath und Stadthalters 2te Gem.

* * *

Ernst Christian von Calenberg / ist 1702. Königl. und Chur-Sächsischer Lieut. bey der Cadetten-Compagnie.

VII. Die Grafen von Giech.

CHRISTIANUS CAROLUS, des H. Röm. Reichs Graf von Giech / zu Turnau / 2. Stunden von Culmbach.

Gem. Eva Susanna Gräfin von Kevenhüller / Bartholomäi Grafens von Kevenhüller und Reginæ Justinæ Gräfin von Abensperg und Traun 4te Tochter / geb. 20. 30. Aug. 1674. verm.

Von Ihr

1. Christianus Franciscus Graf von Giech / geb. zu Nürnberg 21. Jan. 1700. st.
2. - - - - - - Graf von Giech / st.

Dessen Bruder.

Carolus des H. Röm. Reichs Graf von Giech / zu Buchau / auch 2. Stunden von Culmbach / st.

Gem. Maximiliana Catharina Gräfin von Kevenhüller / eine leibliche Schwester zu ihres Gemahls Bruder / geb. 28. Maji. 7. Jun. 1670. verm. - - - - - itzo Witwe.

Von Ihr

1. Carl Maximilian Graf von Giech.
2. Christian Carl Graf von Giech.

Dessen Schwester

- - - - - Gräfin von Giech / Henrici XVII. jüngerer Linie Reuß / Graf und Herrns von Plauen zu Lobenstein / Hessen-Casselischen Obristens Gem. geb. - - - - verm. 1704. wird Witwe 21. Sept. 1706.

* * *

Joachim von Giech / geb. 1576.

Gem. Elisabetha von Hutten / Bernhardi von Hutten / Kayserl. und Fürstl. Brandenburgischen Raths auch Ober-Vogts

zu

zu Onoltzbach / und Amaliæ von Thüngen T. verm. 1598.

* * *

Christoph von Giech / beyder Rechten Doctor, Fürstl. Brandenburgischer Land-Richter und Rath zu Onoltzbach.

* * *

Hanß Christoph von Giech / Bambergischer Ambtmann zu Bodenstein / und Hof-Richter zu Coburg; ist einer von den 12. Deputirten / so den güttlichen Vertrag zwischen Sachsen Weymar und Coburg zu Suhla den 7. Aug. 1599. aufrichten hilfft.

* * *

Ebald von Giech / befindet sich 1403. in der Woche vor Lichtmeß in den 23. Turrier zu Darmstadt.

VIII. Die Grafen von Harrach.

Theilen sich in zwey Linien.

In die Leonhard- und Johannes-Linie.

I. Die Leonhard-Linie,
Gehet wieder in zwey.
In die Oesterreichische und Böhmische.
I. Die Oesterreichische.

Aloysius Thomas Raymundus/ des Heil Röm. Reichs Graf von Harrach / Ritter des guldenen Fliesses/Erb-Land-Stallmeister in Oesterreich unter- und ober der Enß / der Römischen Käyserlichen Majestät würcklicher Geheimder Rath / Cammer-Herr / war Käyserl. Ordinair-Ambassadeur am Spanischen Hofe; unterschreibet nebst andern den zwischen den Käyser und Churfl. von Sachs. den 19. Mart. 1696 zu Wien abgehandelten Tractat.

I. **Gem.** Maria Barbara Gräfin von Sternberg/Wenceslai Adalberti von Sternberg/ und Claræ Bernhardinæ von Maltzan-Neuschloß T. st. 1688.

Von Ihr
- - - - - - - Gräfin von Harrach.

II. **Gem.** Maria Cecilia von Thanhausen / - - - - - - letzten Grafens von Thanhausen Tochter / und Michaelis Oßwaldi Grafens von Thun Wittwe 1695.

Von

Von Ihr

1. - - - - Gräfin von Harrach.
2. - - - - Gräfin von Harrach.
3. - - - - Gräfin von Harrach / geb. 22. Nov. 1698. zu Madrit.
4. - - - - Graf von Harrach.
5. - - - - Graf von Harrach.
6. Wenceslaus Leopoldus Josephus Stanislaus Graf von Harrach geb. 13. Nov. 1703.
7. Johann Ernst Emmanuel Joseph Maria Graf von Harrach geb. zu Wien 9. April 1705.
8. Leopoldus Josephus Jacobus, Graf von Harrach / geb. zu Wien 8. April. 1706.

Dessen Brüder

1. Franciscus Antonius Graf von Harrach / anfangs Thum-Probst zu Passau / und Canonicus zu Saltzburg / wird den 19. April. 1702. als neuerwählter Bischoff zu Wien / und des Heil. Röm. Reichs Fürst / an des den 7. Jan. eod. seines Alters 68. Jahr abgestorbenen Bischoffs Ernesti Grafens Trautsohn von Falckenstein Stelle in die St. Ste-

phans Thum-Kirche allda eingeführet; Ferner den 19. Oct. 1705. zum Coadjutor zu Saltzburg erwehlet.

2. Joh. Joseph Philippus Graf von Harrach/ Käyserl. General-Wachtmeister; bringt den 17. Sept. 1706. die erfreuliche Zeitung von glücklichen Entsatz der Stadt Turin nacher Wien.

Dessen Schwestern.

1. Maria Josepha Gräfin von Harrach/ Josephi Grafens von Khüenburg 2te Gem.
2. Rosa Angelica Gräfin von Harrach/ Caroli Emanuelis Fürstens von Longueval und Grafens von Buquoy Gem. 18. Jul. 1700. zu Wien.

Dessen Vater.

Ferdinandus Bonaventura Graf von Harrach/ geb. 1637. Ritter des güldenen Vliesses/ Erb-Land-Stallmeister in Oesterreich unter und ober der Enß/ der Röm. Kayserl. Maj. würcklicher Geheimder und Conferenz-Rath/ Cammer-Herr/ überreichet den 25. Dec. 1665. der Spanischen Infantin Margaretä/

gareta / Käysers Leopoldi I. Contrefait als Käyserl. Extraordinair Abgesandter/kommt 27. Jan. 1666. zu Wien wieder an. Wird den 16. Febr. 1699. Käyserl. Obrist-Hoffmeister an statt des den 18. 28. Nov. 1698. verstorbenen Fürstens Ferdinandi Josephi von Dietrichstein Stelle; vertritt den 2. Sept. 1705. zu Wien das Ober-Stallmeister-Ambt bey der Käyserl. Huldigung / st. 15. Jun. 1706. im Carls-Bade.

Gem. Anna Theresia Gräfin von Lamberg / Joh. Maximiliani Grafens von Lamberg und Judithæ Rebeccæ Gräfin von Würben und Freudenthal T. itzo Wittwe.

Dessen Vaters Schwester.

Maria Elisabetha von Harrach / Caroli Ferd. Grafens von Waldenstein/Kayserl. würcklichen Geheimden Raths Gem. wird Witwe 9. April. 1702.

Dessen Groß-Vater.

Otto Friedrich Graf von Harrach. st.

Gem. Lavinia Gonzaga, Camilli Grafens von Novellara und Catharinæ

von

von Avalos T. wird Wittwe/und Decanissin des Creutz-Ordens/st.

Dessen Vetter.

Ernst Anton Wentzel/ des H. Römischen Reichs Graf von Harrach zu Rohrau/ Herr der Herrschafften Stauff/Aschach und Brück an der Leuta/ Obrist-Erb-Stall-Meister in Oesterreich / Unter- und Ob der Enß/ der Röm. Käyserl. Majest. würcklicher Cammerer und geheimder Rath auch Regente des Regiments der N. Oesterr. Lande/ versiehet den 6. Maji 1705. die Wacht bey dem Leichnam Käysers Leopoldi I. legt den 6. Febr. 1708. als ältester von Harrachischen Hause wegen das Obrist-Erb-Stallmeister-Amts in Land unter und ob der Enß/ingleichen wegen der Rohrauis. Lands-Fürstl. Lehn bey der N. Oesterr. Regierung die gewöhnl. Lehens-Pflicht ab.

Gem. Maria Josepha Freyin von Gilleiß/

Von Ihr

1 - - - Gräfin von Harrach/
2 - - - Gräfin von Harrach/

3 - - - Gräfin von Harrach/
4 - - - Graf von Harrach/
5 Johannes Ignatius Nicolaus Georgius Eusebius, Graf von Harrach/ st. zu Wien 23. Sept. 1704. seines Alters 4. Jahr.
6 Joh. Franciscus Josephus Ignatius Paulus Eusebius Deodatus, Graf von Harrach/ geb. 25. Jan. 1704. st. 15. Jul. eod. zu Wien.
7 Maria Ernestina Josepha Eusebia/ Gräfin von Harrach/ geb. zu Wien/ 22. Maji 1705.
8 Maria Francisea / Gräfin von Harrach/ geb. zu Wien 20. Aug. 1706. st. 26. Aug. 1707.

2. Die Böhmische.

Joachim/ Freyherr/ nun Graf von Harrach/ wird m. Febr. 1706. von Käyser Josepho I. nebst seinem Bruder Ferdinando Marquardo in den Grafen-Stand erhoben.

Dessen Brüder.

Ferdinandus Marquardus Graf v. Harrach/ wird von Käyserl. Majestät an

dero

dero Nahmens Tag/ als am Feste St. Josephs den 19. Mart. 1708 zu dero Cammer-Herrn allergnädigst ernennet.

Dessen Vater.

Lambertus Franciscus Freyherr von Harrach/ Königl. Stadthalter in Böhmen.

* * *

Frantz Albrecht/ Graf von Harrach/ Erb-Land-Stallmeister / befindet sich bey der den 5. Sept. 1651. König Ferdinando IV. zu Wien geleisteten Erb-Huldigung.

* * *

Leonhard Ulrich Graf von Harrach/

Dessen Schwestern.

1 Eleonora Gräfin von Harrach / Nicolai Grafens von Palfi Gemahlin.
2 Theresia Gräfin von Harrach.

Dessen Vater.

Carl Leonhard Graf von Harrach/
Gem. Maria Francisca von Eggenberg/ Johann Ulrich Fürstens von Eggenberg/ und Sidoniä Mariä Freyin von Thanhausen 2te Tochter.

Dessen

Dessen Vaters Bruder.

Ernestus Adalbertus Graf von Harrach/ geb. 4. Nov am Tage des H. Bischoffs und Cardinals Caroli Borromæi 1598. wird der H. R. K. des Tituls S. Laurentii in Lucina der erste und vorderste unter den Cardinal-Priestern/ Cardinal von Harrach/ Ertz-Bischoff zu Prage/ Bischoff zu Trident/ des H. Apostolischē Stuhls zu Rom gebohrner Legat, des Königreichs Böhmen Primas, Käyserl. würcklicher Geheimer Rath/ und der Königl. Erb-Lande Com-Protector, des Creutz-Ordens mit dem rothen Stern durch Böhmen/ Mähren/ Schlesien und Pohlen General Groß-Meister und der Prageris. Carolo-Ferdinandeischen Universität Cancellarius Perpetuus &c. vollendet zu Rom im Teutschen Collegio sein Studium Philosophiæ und Theologiæ; hält sich 1622. an Pabsts Gregorii XV. Hofe als Päbstischer geheimer Cam̃erer auf/ wird 1623. zum Ertz-Bischoff zu Prage von Pabst Urbano VIII. nach Absterben des Ertz-Bischoffs Joh. Lohelii bestättiget; folgends den 19. Jan. 1629.

nebst

nebst eilff andern zum Cardinal-Priester des Tituls S. Praxedis von erst gemelten Pabst creiret / dann 1637. Käysers Ferdinandi III. Gesandter zu besagten Pabst Urbano VIII. hilfft 1644. Pabst Innocentium X. erwehlen; erhält 1647. von gemelden Pabst Innocentio X. die Dom-Probstey zu Halberstadt/ weßwegen er wider Friedrich Wilhelm Churfürst zu Brandenburg prætension formiret. Begleitet 1648. die Käyserl. Princeßin Mariam Annam Philipp IV. Königs in Spanien Braut von Wien biß an die Gräntzen Welschlands. Hilfft 1654. Pabst Alexandrum VII. erwehlen; wird 1665. Bischoff zu Trident an Siegmund Francisci Ertz-Hertzogs von Oesterreich Stelle; führet 1666. die Spanische Infantin Margaretam Theresiam/ Käysers Leopoldi I. erste Braut/ von den Welschen Gräntzen biß nach Wien; Hilfft 1667. Pabst Clementem IX. erwehlen/ st. 25. Oct. um 9. Uhr Vormittags eod. nach der Ruckkunfft zu Wien an einẽ hitzigen Fieber/ seines Alters 69. Jahr weniger 10. Tage/ liegt auch daselbst begraben. Er

ist

ist 41. Jahr der Röm. Kirche Cardinal/ 44. Jahr Ertz-Bischoff zu Prage/ und nur ein Jahr Bischoff zu Trident gewesen.

Dessen Vaters Schwester.

Catharina Gräfin von Harrach/ Otto Heinrichs Grafens von Heussenstein/ 2te Gemahlin/ st. unfruchtbar.

Dessen erster Groß-Vater.

Carl Graf von Harrach/ auf Rohrau und Puchenstein/ Ritter des güldnē Vliesses/ Erb-Land-Stallmeister in Oesterreich ob und unter der Enß/ Käysers Ferdinandi II. Geheimer Rath/ Cammerer und Hof-Marschall.

Gem. Maria Elisabetha von Schrattenbach/ Maximiliani Freyherrns von Schrattenbach/ und Annä Freyin von von Gräßwein Tochter.

Dessen 2ter Groß-Vater.

Leonhard Rheinhard Freyherr von Harrach/ Landshauptmann ob der Enß.

Gem. Maria Jacobe von Hohenzollern/ Carl Grafens zu Hohenzollern und Annä Margaretä von Baden Tochter/

geb.

geb. 25. Jul. 1549. die hernach sich mit einem Freyherrn aus Sachsen vermählet.

Dessen 3ter Groß-Vater.

Leonhard V. Freyherr von Harrach/ starb 1590.

Gem. Barbara von Windischkrätz/ Seifrieds von Windischkrätz/ und Afrå von Gråßwein/ Wilhelm von Graßwein Tochter.

Dessen 3ten Groß-Vaters Schwestern.

1 Felicitas Freyin von Harrach / Joh. Georg Freyherrns von Lamberg in Stein Gemahlin.

2 Barbara Freyin von Harrach / Christoph Jörgers Freyherrns Gem.

Dessen 4ter Groß-Vater.

Leonhardus IV. Freyherr von Harrach/ zu Rohrau/ der älter/ Obrist-Erb-Stallmeister des Ertz-Hertzogthums Oesterreich unter der Enß/ wird in Kriegsläufften bey Kåyser Maximiliano I. erzogen; übet sich unter Kåyser Ferdinando I. trefflich / und wird Kåysers Maximiliani

ani II. Geheimer Rath / Obrist-Hof-Meister nnd Obrister Cammerer / dann vermöge des von Kåyser Maximiliano II. de dato Wien den 26. Mart. 1565. erneuerten Diplomatis zum erstenmahl mit den Erb-Stallmeister Amt des Ertz-Hertzogthums Oesterreich unter der Enß auf seine Månnliche Nachkommen solcher gestalt belehnet / daß er sich schreiben und nennen soll: **Obrister Erb-Stallmeister** / die andern aber nur Erb-Stallmeister.

Gem. Barbara von Gleinitz / Balthasars von Gleinitz / und Hippolitå von Polheim Tochter.

Dessen 5ter Groß-Vater.

Leonhardus III. Freyherr von Harrach /

Gem. Margareta Pernerin von Rauhenschachen.

Dessen 6ter Groß-Vater.

Leonhard II. von Harrach /

Gem. Ursula von Palleuten.

* * *

Przybislaus von Harrach / ist der Erste / so in Oesterreich kommen / st. 1289. und liegt

liegt begraben in den Closter zu Wytingau in Böhmen bey seiner Stifftung.

Gem. - - - - - - - - - - -

Von Ihr

1. Wohuncko von Harrach / st. 1325. und liegt in den Closter zu Baumgarten-Perig in Land ob der Enß bey seiner Stifftung begraben.

2. Dietrich von Harrach / st. 1336. und liegt begraben in den Closter Hochenfurth in Böhmen bey seiner Stifftung.

Gem. - - - - - - - -

Von Ihr

Ulricus von Harrach / st. 1401. und liegt begraben zu Glacknitz bey Alantzsteig in Oesterreich.

Gem. - - - - - - -

Von Ihr

Bernhardus von Harrach / st. 1433. am Freytag nach unser Frauen-Tag ihrer Schiedung / und liegt in den Closter zu Verus in Oesterreich bey seiner Begräbnuß.

Gem. - - - - - - -

Von Ihr

1. Leonhard. I. von Harrach / Käyfers

ser Friderichs IV. Rath und Hauptmann in Cärnten/ st. am Pfingst-Tage nach der Heiligen drey König-Tage 1461. liegt begraben zu S. Paulus unter Grumberg in Cärnten ; Autor der Leonhardus-Linie.

Gem. - - - - - -

Von Ihr

Bernhardus von Harrach wird 1475. von den Türcken in Cärnten am S. Bartholomæus Tage erschlagen.

II. Johannes-Linie.
So außgestorben.

2. Johannes von Harrach zu Gokätsch (Goggitsch) Autor der Johannes-Linie. Kaufft ein Missale Romanum von Pergament/ (welches noch dato bey dieser Hochgräfflichen Familie aufbehalten wird / worinnen aller Herren von Harrach Bildnusse abgemahlet sind) und schreibet darein: Hanß Harracher hat das

Meß-Buch kaufft zu einer Stifftung / und hat das Gemähl machen lassen / daß ein jeder Priester / der in dem Buch Meß lieset / seines Vaters / Enn und Urenn Gedächtnuß in der Meß habe / auch um sein und seiner Haus-Frauen und Kinder seel. auch darum / daß seine Nachkommen und Freunde desto grössere Liebe zu den bestimmten GOttes-Häusern haben! ft. am Sonntag vor Viti 1408.

Gem. Catharina Alantzbeckin / führet 5. silberne Sterne im rothen Felde in ihren Wapen.

Von Ihr

3. Söhne und 13. Töchter / deren Bildnusse alle in gedachtē Gräfflichen Harrachischen Missal zu sehen sind.

Dieses Johannes Nachkommen haben nur biß zu den 2ten Enckel gedauret / des Leonhardi Linie aber florirет noch heutiges Tages / und bedienet die hochsten Ehren-Aembter am Kayserlichen Hofe.

3. Wusko von Harrach / st. 1340. liegt in den Closter zu Baumgarten-Perig in den Lande ob der Enß bey seiner Stifftung begraben.

* * *

Thomas von Harrach / befindet sich 1165. bey dem Turnier zu Zürch in der Schweitz.

* * *

Leonhardus und Helmhardus von Harrach / besiegeln das Fundations-Instrument, so 1443. dem Closter Voigtsberg in Cärnten gegeben worden.

* * *

Conradus und Dietricus von Harrach besiegeln 1322. einen Kauffhandel.

* * *

Ulricus von Harrach / lebet 1388.

* * *

Friedericus von Harrach / lebet 1485.
Gem. Anna von Sintzendorff / Sigismundi von Sintzendorff in Feueregk und Amaliä von Marschalck zu Reichenau erste T. 1524.

* * *

Theobaldus von Harrach lebet 1500.

* * *

Maria von Harrach/ Christophori Baron von Teiffenbach Gem. 1591.

* * *

Ursula von Harrach/ Joh. Jacob Fuggers Frey-Herrns zu Kirchberg 1te G. 1540.

* * *

Maria Francisca Gräfin von Harrach/ Wenzel Felix Grafens von Halleweil Gem. 1707.

IX. Die Grafen Hartmann von Clarstein.

FRantz Maximilian Hartmann des H. Röm. Reichs Graf von Clarstein/ Herr der Stadt und Herrschafft Benateck und Zdiby, der Röm. Käyserl. auch zu Ungarn und Böheim Königl. Majest. würcklicher Geheimer Rath/ Cammerer/ Königlicher Stadthalter und Apellations-Vice-Præsident im Königreich Böhmen/ geb. zu Prage den 15. April 1662. besuchet nach vollbrachten Studiis fremde Länder; wird nach seiner Heimkunfft 1684. Königl. Böhmischer

scher Appellations-Rath; dann 1692. Kayserl. Cammer-Herr/ferner 1700. Appellations-Vice-Præsident, hernach 1702. wegen seiner rühmlich erlangten Meriten vom Käyser Leopoldo I. in den Reichs Grafen Stand erhoben; alsdann 1704. Käyserl. würcklicher Geheimer Rath / hierauf 1706. bevollmächtigter Commissarius über die Königl. Böhmische in dem Hertzogthum Bayern der Obern Pfaltz und Francken liegende Lehn / und 1707 in Käyserl. Verrichtungen an den Fürstl. Würtzburgischen Hof verschicket. Setzet auf Käyserl. und Königl. Befehl den 10. Nov. eod. die Rep. Nürnberg in Possess der von der Cron Böhmen zu Lehen rührenden beeden Schlösser Rothenberg und Hartenstein; immitirt zu Schönsee den 1. Dec. eod. auf Käyser und Königl. Befehl Ferdin. August. Fürsten von Lobkowitz durch seinen Gesandten Christoph Heinrich Zellern Frey-Herrn von Ettmansdoff in die Possess der Königl. Böhmischen Lehn-Gütter Frauen und Reichenstein/samt gedachten Städtlein Schönsee.

Gem. Eva Catharina Freyin von Seeberg/Johannis Frey-Herrens von See-

berg/ Herrns auf Serowitz und Annæ Jacobinæ von Rosenheim aus Bäyern Tochter / geb. zu Glattau den 23. Dec. 1661. verm. zu Prage den 27. Nov. 1684. st. allda den 16. August. 1701. und beygesetzet in der Hartmannischen Grufft bey den P. P. Dominicanern in der Kirche St. Mariæ auf der kleinen Seite.

Von Ihr

Frantz Siegmund Hartmann Frey-Herr von Clarstein/ geb. zu Prag 13. Jan. 1686. st. allda den 2. Novemb. 1689. im dritten Jahr seines Alters/ liegt daselbst begraben bey S. Thomas in der alten Hartmannischen Grufft.

II. Gem. Eleonora Gräfin von Clary und Aldringen / Johann Georg Marci Grafens von Clary und Aldringen, Herrns der Herrschafft Töptz / Bensen / Lennersdorff / Blinßdorff / Käyserl. würcklichen Geheimen Raths und viele Jahre lang an den Churfürstl. Sächsischen Hofe abgesandtens / und Mariä Annä Gräfin von Lamberg T. geb. - - - verm. zu Zlonitz in Slaner Creyß des Königreichs Böhmen / 10. Sept. 1702. empfänget

den 3. Maji 1704. von der verwittibten Käyserin Eleonora das Creutz-Ordens-Zeichen.

Von Ihr

1. Maria Anna Gräfin Hartmannin von Clarstein/ geb. zu Zdiby unweit Prage den 21. Sept. am Matthäi Tage 1705.
2. Maria Josepha Francisca Cajetena Gräfin Hartmannin von Clarstein/ geb. zu Prage den 20. Octob. gantz frühe 1707.

Dessen Brüder.

1 Frantz Lobgott Hartmann Frey-Herr von Clarstein/ geb. zu Benateck den 10. Nov. 1665. st. zu Prage nach vollbrachten Länder-Reisen und als Capitain gethanen Kriegs-Diensten unverheuratet 8. Dec. 1700. liegt daselbst begraben in der Hartmannischen Grufft bey denen P. P. Paulanern in der alten Stadt.

2 - - - - - - Hartmann von Clarstein/ st. in der Kindheit.

3 - - - - - - Hartmann von Clarstein/ st. gleichfalls in der Kindheit.

Dessen Schwester.

Susanna Maria Hartmannin von Clar-

stein / geb. zu Benatek den 23. April. 1663. Wilhelmi Francisci Grafens von Klenau, Frey-Herrns von Janowiz, Herrns auf Zinckau / Königl. Hauptmañs des Pilßner Creyses im Königreich Böhmen Gem. verm. m. Jul. 1679. wurde Wittwe 17. Mart. 1696.

Dessen Vater.

Frantz Christoph Hartmann Frey-Herr von Clarstein / Herr auf Brnateck / Brodetz / und Hruschow / der Röm. Käyserl. auch zu Ungarn und Böhmen Königl. Majest. Rath / Cam̃er- und Hof-Lehn-Rechts Beysitzer / und resolvirter Königl. Hauptmann der alten Stadt Prage / geb. - - - - st. von einem Fall in Brunnen / welchen er in den Schloß Brodetz graben lassen / den letzten Tag des Jahres 1665. liegt begraben zu Prage in der Hartmannischen Grufft der P. P. Paulaner Kirche.

Gem. Susanna Maria Gräfin von Kueffstein / Joh. Ludovici Grafens von Kueffstein / Käyserl. Geheimen Raths / Cammerers / Lands-Hauptmanns im Lande ob der Enß / Ritters des gulden Fliesses und gewesten Käyserl. Groß-

Bottschaff-

Botschaffters in der Türckey/ uñ Susannä Eleonorä Herrin von Stubenberg Tocht. und des berühmten Käys. Generals Johann Frey-Herrns von Werth Wittwe/ wird zum 2ten mahl Wittwe/ und vermählet sich zum dritten mahl mit Caspar Johann Caba/ Grafen von Cabberg zu Sareck aus Lothringen/ Käys. Capitain/ und zum 4ten mahl mit Ernst Gottfried Grafen von Schützen und Leipoldsheim/ Käyserl. Cammerern/ auch Cammer- und Hof-Lehn Rechts-Beysitzern/ st. zu Benateck den 14. Jan. 1697. in hohen Alter.

Dessen Vaters Brüder.

1 Matthias Andreas Hartmann Frey-Herr von Clarstein / Herr auf Budenitz / rc. der Röm. Käyserl. auch zu Ungarn und Böheim Königl. Majest. Rath/ Hoff-Lehn- und Cammer-Rechts Beysitzer/ und durch mehr als 30. Jahr Königl. Hauptmann des Slaner-Creyses im Königreich Böheim/ geb. 30. Nov. 1627. lässet unweit Budenitz eine schöne Capelle St. Isidori von Grund auf bauen / st. zu Slan m. Maj. 1706.

liegt allda begraben bey den Franciscanern.

I. Gem. Dorothea von Büring / st. zu Budenitz und liegt in ihres Ehe-Herrn erbauten Capelle St. Isidori begraben.

Von Ihr

1 Francisca Elisabetha Hartmannin / Freyin von Clarstein / geb. zu Budenitz 1662. verm. allda 1682. mit - - - - - - von Schlichting / Käys. Rittmeistern unter des Obristen Ricciardi Regiment / wird Wittwe den 9. Mart. 1698. als selbigen Tages ihr Ehe-Herr mit einem von Goltz einen unglücklichen Duel zu Prage hatte / darinnen beyde Theile von den Degen geblieben.

2 Theodora Hartmannin / Freyin von Clarstein / geb. zu Budenitz 166 - - st. 1702. ledigen Standes zu Slan / allwo sie auch bey denen P. P. Piarum Scholarum begraben liegt.

3 Eva Hartmannin Freyin von Clarstein / geb. zu Budenitz 166 - - verm. allda mit Johann Frey-Herrn von Klebelsberg / Herrn auf Skrziwan.

II. Gem. - - - - - Grafens von Wrschowetz Wittwe/ st. ohne Kinder.

2 Wolff Theodorus Hartmann Frey-Herr von Clarstein/ Herr zu Hruschow, der Röm. Käyserl. auch zu Hungarn und Böheim Königl. Majest. Rath/ Cammer- und Hof-Lehn-Rechts Beysitzer / und Königl. Hauptmann des Buntzlauer Creyses in Königreich Böhmen/ geb. zu Prage - - - - st. allda den 1. Nov. 1680. und liegt zu St. Thomas in der Hartmannischen Grufft bey dem Altar der Heil. Dreyfaltigkeit begraben.

Gem. Polixena Eusebia von Scheidlern/ Frantz von Scheidlern auf Ober-Persckowitz, Liboch, Kostelez, Käyserl und Königl. Raths Grössern Landrechts Beysitzers / Königl. Stadthalters und Obrist Land-Schreibers im Königreich Böheim/ rc. und Barbaræ Mnischowskin von Sebusin Tochter geb. - - - - verm. - - - - itzo Wittwe.

Von Ihr

1 Barbara Hartmannin Freyin von Clarstein / geb. zu Prage 1672. st. zu Hruschow 1681. und liegt zu Brodetz begraben.

2 Polixena Hartmannin Freyin von Clarstein/geb. zu Prage den 10. Nov. 1673. Wenceslai Matthiæ des Heil. Röm. Reichs Grafen des Fours zu Mont und Adienville, Herrns auf Wartenberg-Skal und Martinowes, Königl. Hauptmans des Buntzlauer Creyses im Königreich Böhmen Gem. m. Januar. 1697. zu Brodetz.

3 Ludmilla Hartmannin Freyin von Clarstein geb zu Brodetz - - - - st. unverheurathet zu Prage m. Jul. 1694. und liegt allda bey St. Thomas in der Hartmannischen Grufft begraben.

4 Frantz Nicolaus Hartmannn Frey-Herr von Clarstein / Erb-Herr auf Brodetz und Hruschow, geb. zu Brodetz 10. Aug. 167 - - -

Gem. Francisca von Scheidlern / Ferdinandi Christophori von Scheidler/Herrns auf Ober-Berschkowitz/Suckoradt/Liboch und Kosteletz/der Röm. Käyserl. auch zu Hungarn und Böheim Königl. Majestät Rath/grössern Land-Rechts Beysitzern/

tzern / Königl. Stadthalters und Land-Unter-Cammerers im Königreich Böheim / und Mariæ Theresiæ Gräfin Losin von Losinthal Tocht. geb. -- verm. zu Prage in der Kirche / der Thein genannt / den 24. Januar. 1708.

5 Wolffgangus Hartmann Frey-Herr von Clarstein / geb. zu Brodetz 167--- st. zu Prage eod. anno, liegt begraben in der alten Hartmanischen Grufft bey S. Thomas.

6 Rosalia Hartmannin Freyin von Clarstein geb. zu Brodetz den --- 167 -- Francisci Grafens von Klebelsberg Frey-Herrns zu Thumburg / Herrns auf Sahorschan Gem. verm. zu Martinowes m. Aug. 1701.

3 Sigismundus Hartmann Frey-Herr von Clarstein / geb. --- wird ein Jesuiter / und hernach Priester / ein berühmter Mathematicus, st. zu Prage in dem Collegio der Jesuiten auf der Altstadt / allwo er auch in die Jesuiter Grufft begraben liegt.

4 Wenceslaus Hartmann Frey-Herr von Clarstein geb. ---- wird gleichfalls

falls ein Jesuite / nachmals Priester/ dann Rector des Jesuiter Collegii auf der Neustadt zu Prage/ welches Collegium er von Grund auf erbauet / wird auch Rector des Jesuiter Collegii zu Breßlau/ zu Schweinitz / zu Crumau in Böhmen / zu Brün in Mähren und Regens des Jesuiter Seminarii zu Olmütz und zu Prage / welchem letztern Seminario er die Käyserl. Gnade ausgebracht / als Se. Käyserl. Majestät Leopoldus einer Comedie beywohneten/ daß / so offt ein Seminariste aus dasigen Seminario auf der Pragerischen Universität erster Magister Philosophiæ würde/ selbiger nobilitirt, mit einem Wapen begnadet/ und vor andern befördert werden solte/ letzlich wurde er Superior der Jesuiter Residenz unter dem Heil. Berg in Böheim / allwo er mit vielen Gebäuden die Kirchen gezieret und endlich Anno 1706. am Nicolaus Tage den 6. Dec. gestorben / und alldort begraben worden.

Dessen Vaters Schwestern.

1 Anna Maria Hartmannin Freyin von Clarstein / --- das erstgebohrne Kind/ geb.

geb. 162-- von Heylenstein Gem. wohnet eine Zeit lang in Regenspurg / starb 1699. als Wittib zu Slan in Böhmen / und liegt auch allda bey den P. P. Piarum Scholarum begraben.

2 ---Hartmannin Freyin von Clarstein / geb. wird Geistl. Ursulinerin zu Prage auf der Neustadt unter den Nahmen: Maria Barbara von Heil. Carolo Boromæo, allda sie auch gestorben und begraben wird.

Dessen Groß-Vater.

Theodorus Hartmann / Freyherr von Clarstein / Herr auf Brodetz / Budenitz / ein Sohn Andreå Hartmanns und Maria Bockin / und ein Enckel Joh. Hartmann / und Elisabeth Hoffmannin / ist an verschiedenē Höfen als Rom / Spanien / Sachsen und anderswo Käys. Gesandter / Käysers Ferdinandi II. Obrister Küchen-Meister und Ferdinandi III. General Kriegs Proviants-Commissarius, geb. in Sachsen / ist der erste / so in Böhmen kommen / wird m. Jun. 1658. zu Franckfurt am Mayn bey der Wahl Käysers Leopoldi I. in den Freyherrlichen Stand erhoben / st. zu Prage in

in hohen Alter / wird alldort bey St. Thomas in der Hartmañischen Grufft beygesetzet.

Gem. Dorothea Arnoldinin von Clarstein/ Matthiå Arnoldins von Clarstein/ auf Brodetz / Budenitz / Slavietin/ Kåys. Reichs-Hof-Raths und an verschiedene Fürsten gewesten Gesandtens/ und --- Meyerin von Taudlowitz T.

Gemeldter Matthæus Arnoldinus von Clarstein / wird wegen seiner ungemeinen Gaben und durch viele Gesandtschafften erwiesene sehr importante Dienste über alle massen geliebet; unterschreibet den von Kåyser Ferdinando II. den 12. Aug. 1626. zu Wien confirmirten Vergleich zwischen der Stadt Regenspurg und den Orden der Dominicaner.

X. Die Grafen von Linar.

Führen ihren Ursprung aus Italien von den berühmten und festen

festen Schlosse Linar her / und haben vor alters Guerini geheissen / wie solches und ein mehres der geneigte Leser aus folgender Beschreibung erse-hen kan.

PErillustris Generosissimorum Comitum de Linar Familia originem suam debet Italiæ, ubi oriundi & per multa secula floruere, ibidemque Bona & Possessiones suas habuere. Et quidem eâ in parte, quæ Tuscia sive Toscania appellatur, dominio Magni Ducis Hetruriæ parente. Antea Gverini nominati fuere, posteà verò ab ædificato insigni & munito Castro, LINAR inter urbem Modiglianam & Maradiam sito, nomen assumserunt, ut tandem relictâ Gverinorum appellatione, se solùm Comites de Linar scripserint.

Castrum hoc usque ad Annum 1360. tenuerunt. Cùm verò Johannes Comes de Linar discordiis & factionibus, quæ inter Dn. Manfredi & Urbem Faenzam ex unâ, & Urbem Modiglianam alterâ ex parte evenerunt, se immisceret, factum est, ut illud destructum

&

& solo æquatum ac propter continuos ibi locorum belli motus nunquam reædificatum fuerit, ita, ut nunc temporis rudera saltem illius monstrentur.

Circa annum 1570. nomen Comitum de Linar in Germaniâ innotuit, cùm Dn. Rochus Comes de Linar, ex Galliâ in Aulam Electoralem Palatinam Heidelbergensem, cum Dn. Dn. Johanne Casimiro, Comite Palatino Rheni, se conferret. Hic Comes Rochus in Aulâ Medicea, â Magno Hetruriæ Duce Cosmo primùm, deinde verò â Duce Ferrariæ Alphonso est educatus. Puer enim adhuc Parentibus suis orbus factus & postea ob irreconciliabiles inter Dn. Marchionem Malaspinam & Domum Linariensem inimicitias, quod ex illius Agnatis quendam in attentato duello prostraverit, Francisco I. Galliarum Regi â prædicto Magno Hetruriæ Duce insigni elogio commendatus fuit, ubi sub Henrico II., Francisco II. & Carolo IX. Galliæ Regibus, stipendia militaria fecit, in quibus eò usque profecit, ut omnib. tum temporis rebus

in

in bello præcipuè geſtis, utpote in defenſione urbis Metis, ejus munitionis, ut conſtitutus Generalis Belli Commisſarius Regius omnium ad Regnum Galliæ ſpectantium Fortalitiorum, directorium habuit, præſens interfuerit. Præterea quoque, ut Generalis Excubiarum Præfectus prælia ad Quintini Fanum & Drocum ſuſtinuit, & decantatum Portum in Normandia, Havre de Grace dictum, ſub auſpicio Ducis Gviſii ipſe expugnavit, aliisque oppugnationibus & bellicis actionibus adfuit, ſiquidem in obſidione & expugnatione Atrebati oculo privatus fuit.

Nec reticendum, quòd in prælio ad Schweinfurtum commiſſo, cum juſſu Regis Galliæ, Henrici II. inclitum Principem, Albertum Juniorem, Marchionem Brandenburgenſem in Galliam comitaretur, non tantùm inſignis copiarum Ductoris, ſed & ſtrenui militis partes expleverit.

Quâ gratiâ fortisſimus hic Heros apud Reges Galliæ polluerit, inde colligere eſt, quod ipſi curam omnium Galliæ Fortalitiorum, ut & Stipendium

Summi

Summi Excubiarum Præfecti commiſerint. Verùm, meritis ſuis conſecutas has tot ac tantas dignitates tanti non fecit, ut illas præ orthodoxæ religionis cognitione, quam tum temporis Pontificiis erroribus addictus, ex Sacræ Scripturæ devotâ lectione hauſit, lubens mavolensqne non diſpiceret & miſſas faceret, &, ut anteà dictum, ex Galliâ, ubi perſecutio veram confeſſionem profitentium incrementa ſumſerat, ſine ſpe ullius futuræ promotionis Heidelbergam ſe conferret, quò eâ modo liberè uteretur. Sed nec in Germaniâ hujus Generoſiſſimi Comitis Virtus diu deliteſcere potuit.

Nam cùm jam tempore anteriori Anno 1563. datâ per Legationem â Rege Franciæ ad Auguſtanæ Confeſſionis Electores & Principes Imperii occaſione, in notitiam illorum peruenerit, ao. 1570. a Sereniſſimo Electore Saxonico, Dn. Auguſto, in Senatum Conſiliorum bellicorum vocatus & Summus rei tormentariæ, ut & Architecturæ, per totas Provincias Electorales Director conſtitutus eſt, quo in ſibi delato Officio inſignem ſuam hac in arte ſcientiam

in

in extructione munitionis ad portam Dresdæ nominatam Wilsdorfensem, ità exercuit, ut ad illam etiam Insignia Gentilitia Ipsius insculpta fuerint. Et quamvis posteà loco horum, Insignia Electoralia nunc apposita videantur, nihilominus tamen in futuram hujus Architecturæ memoriam subsequens inscriptio in præfatâ portâ lapidi incisa reposita est:

Anno Domini MDLXXIII. Auspice Christo, Generosi ac Nobilis Comitis Rochi à Linar præclarâ industriâ, operâ atque artificio insigni, ista munitæ arcis & urbis pars, ab Albis propinquo fluvio, ad hoc usque portæ vestibulum feliciter exædificata est,

quæ etiam nunc temporis ibidem legenda patet, *Teste Dn. Antonio Wecken* Serenissimo Electori Saxoniæ quondam â Consiliis & intimioris Senatûs, atque Expeditionum Imperialium Secretario & Archivario, *in Descriptione celebratissimæ Sedis Electoralis & Fortalitii Dresdæ, part. I. Tit. 17. pag, 94. sub finem & 95.* Spartam hanc ipsi quoque illustrissimi Principes, Dn. Joachimus Ernestus, Princeps Anhaltinus, & Wil-

helmus Landgravius Hassiæ obtulere, quam summa cum laude, licet non semper præsens, exornavit. Deinde verò â Serenissimo Electore Brandenburgico, Dn. Johanne Georgio, hæ dignitates ipsi auctæ fuere ex commisso Cameræ Electoralis Directorio. Quibus muneribus usque ad decessum ex hac vitâ, qui in annum 1598. incidit, sine ullâ interruptione functus est & fortalitium in Marchiâ longè celebratissimum, Spandaviense, quod sub Electore Joachimo II. anno 1555. extrui cœptum, sub Electore Johanne Georgio ad colophonem, feliciter perduxit, ità, ut ad hunc usque diem hostibus terrori, & nunquam obsessum, multominus expugnatum fuerit, attestante *Joh. Wolffg. Rentschio in Cedrino suo Luco Brandenburgico in vitâ Joachimi II. fol. 455.*

Hujus Parens, Dn. Johannes Baptista Comes de Linar, insignis Heros & rerum militarium experientissimus celebratur, quam suam fortitudinem non solum in diversis licitis duellis, sed etiam in bello, & præcipuè decantatissimâ expeditione bellicâ in Africam,

cam, ſub Imperatore Carolo V. qui Regem Muleaſſem in Regnum Tunetanum reduxit, & prædictus Dn. Comes Legionem pedeſtrem Italorum curavit, oſtendit & exercuit.

Supradicti Dni. Rochi de Linar Filius Dn. Johannes Caſimirus Comes de Linar, in Aulis Brandenburgicis, tàm Electorali, quàm Franconicâ, intimioris Conſiliarii & Supremi redituum Præfecti titulum meruit.

Hujus Filius Dn. Johannes Sigismundus Comes de Linar, Dn. in Dynaſtiâ Lübbenau & Glienicke, Sereniſſimi Electoris Brandenburgici, Dni. & Chriſtiani, Ducis Saxoniæ, &c. Poſtulati Adminiſtratoris Martisburgenſis, reſpectivè intimior Conſiliarius, Judex Provincialis Marchionatus inferioris Luſatiæ, & Unius Legionis peditum Chiliarcha, anno 1665. vitâ functus eſt.

Hic Præter tres Filias, unicum reliquit Filium ſummè Reverendum, Perilluſtrem & Generoſiſſimum Dn. Dn. Sigismundum Caſimirum, Comitem de Linar, Dn. in Dynaſtia Lübbenau & Glienicke, &c. Sereniſſimi

Ele-

Electoris Saxoniæ, Johannis Georgii II. gloriosiss. mem. Consiliarium intimiorem & Cubicularium, ut & Dn. Christiani, supra dicti Ducis Saxoniæ, Postulati Administratoris Martisburgensis Judicem Provincialem Marchionatus inferioris Lusatiæ, Ordinis St. Johannis Equitem & designatum Commendatorem in Lagau & Mirau, ut & Canonicum Brandenburgensem

Inter Hujus relictos tres Filios, natu major Dn. *Fridericus Casimirus*, *Comes de Linar*, Dynasta in Lübbenau & Bucko, Regis Poloniæ & Electoris Saxoniæ, Friderici Augusti, Cubicularius, Consiliarius Regiminis Ducalis in Marchionatu inferioris Lusatiæ & Ordinis Johannitici Eques: Secundo - Genitus *Dn. Wilhelmus Augustus*, *Comes de Linar*, Cubicularius Regis Borussiæ, hisce vigiliis Divi Michaëlis Arch - Angeli, Præposituram Havelbergensem adiit: Natu minor Dn. *Christianus Levinus Ludovicus Comes de Linar*, in Exercitu Electorali Saxonico, ut *Summus Excubiarum Præfectus* stipendia militaria meret.

Quâ

Quâ Clementâ Guerinorum ſive Comitum de Linar Familiam Magni Duces Hetruriæ proſecuti ſint, teſtimoniales Eorundem Literæ (quarum autographa in membranâ Literis aureis exaratâ, ſub ſigillis plumbeis, funiculo lineo appenſis in Archivo Linarienſi adhùc aſſervantur) ſolidè demonſtrant.

I.

COsmus Medices, DEI Gratiâ, Florentiæ & Senarum Dux, II. Portus Ferrarii in Ilva Inſulâ, Caſtilionis, Piſcariæ & Igilii Inſulæ Dominus &c. Recognoſcimus harum ſerie literarum & notum facimus Univerſis, quod Familia de Guerrinis in Mutilianâ & Marratâ noſtri Dominii Florentini Oppidis celeberrimis ſingulari Nobilitatis ſplendore refulget. Etenim â Clariſſimâ Comitum Linaris progenie originem duxit, ex quâ multi hactenus prodiêre Viri rei militaris & literarum, peritiâ Inſignes, qui patriæ ſupremos honores, munera ac dignitates ab antiquiſſimis temporibus, veluti primarii & bene meriti adepti ſunt & ſummâ cum laude geſſerunt, nec non propria

ſuæ agnationis inſignia Nobilium Patritiorum more geſtantes, ſuis campis probatisq; coloribus diſtincta, ut in hoc diplomate pictum oſtenditur, ſplendidiſſimè vixerunt; Quos inter *Rocchum Guerrinium Marratenſem* militum Capitaneum & Johannis Baptiſtæ Guerrinii Filium, olim ſtrenui peditum Ductoris præcipuè connumeramus, quem in inclyto Galliarum Regno his temporibus Chriſtianiſſimi Regis honorabilibus ſtipendiis commorari accepimus. Quamobrem Domum ipſam Guerrinorum, ejusque gentiles, ut par eſt, valdè diligimus, & præfatum Rocchum ingenuis parentibus, legitimis natalibus atque honeſtiſſimâ Familiâ ortum propterea ſignificamus Nobis eſſe cariſſimum & earundem literarum vigore noſtri plumbei Ducalis ſigilli appenſione munitarum & manu noſtrâ firmatarum propenſius atteſtamur. Optamus inſuper rogamusque Sereniſſimos Reges, Illuſtriſſimos Principes & clariſſimos Magiſtratus, ut, quodcunque ipſi *Roccho* oportunum fuerit, honoris & commodi, in gratiam noſtram non vulgari

vulgari benignitate conferant; id quod Nobis gratiſſimum erit & quod majoris obſequii loco acceptum feramus. Datum Piſis Anno Dominicæ & ſalutiferæ Incarnationis MDLXIIII. Stilo Florentino die XV. Maji, Ducatus noſtri Florentini XXVIII. Senenſis verò VII. &c.

Cosm. Med. Flor. & Sen. Dux

(L. S.)

V. Lachus T.

Francisc. Vintha.

II.

FErdinandus Medices, DEI Gratiâ Magnus Dux Etruriæ III. Florentiæ & Senarum Dux IIII. Portus Ferrarii in Ilva Inſulâ, Caſtilionis, Piſcariæ & Igilii Inſulæ Dominus &c. Sacræ Religionis Sancti Stephani Magnus Magiſter &c. Harum ſerie literarum recognoſcimus & notum facimus univerſis, ad quorum manus pervenerint, Quòd Familia de Guerrinis in Mutiliana & Marratâ noſtri Dominii Florentini oppidis celeberrimis ſingulari no-

bilitatis ſplendore refulget. Etenim â clariſſima Comitum Linaris progenie originem duxit, ex quâ multi hactenus prodiere Viri rei militaris & literarum peritiâ inſignes ; qui Patriæ ſupremos honores, munera ac dignitates ab antiquiſſimis temporibus veluti Primarii & benemeriti adepti ſunt & ſummâ cum laude geſſerunt, nec non ſuæ propriæ agnationis inſignia Nobilium Patritiorum more geſtantes, ſuis campis probatisque coloribus diſtincta, ſplendidiſſimè vixerunt. Inter quos *Rocchum Guerrinium Murratenſem* militum Capitaneum, Johannis Baptiſtæ Filium, olim ſtrenui peditum Ductoris, præcipuè connumeramus : Quem præteritis temporibus Inclito Galliarum Regno Chriſtianiſſimi Regis, inpræſentiarum verò in Germaniâ Illuſtriſſimi Marchionis Brandenburgenſis S. R. I. Principis Electoris honorabilibus ſtipendiis commorari accepimus. Quamobrem Familiam ipſam Guerrinorum, Ejusque gentiles, ut par eſt, valdè diligimus & præfatum Rocchum ingenuis

Paren-

Parentibus, legitimis Natalibus atque honestissimâ hac familiâ ortum, nobis esse charissimum ad perpetuam rei memoriam fidem facimus & attestamur. Rogamus insuper Serenissimos Reges illustrissimos Principes, illustres Comites, Generosos Liberos Barones, Clarissimos Magistratus Spectabiles Jus dicentes & cujuscunque ordinis Justitiæ præstantes Viros, ut in gratiam nostram supra-dicto Roccho Guerrinio quodcunque oportunum fuerit, honoris & commodi benignè conferre velint. Omnis namque beneficii in ipsum collati perpetuo memores erimus & parem, si quando contigerit, gratiam non inviti referemus. In quorum omnium fidem has patentes literas ab infrascripto Secretario & Auditore nostro exaratas & soliti sigilli appensione munitas manu nostrâ firmavimus. Datæ Florentiæ in Ducali Nostro Palatio die XXVI. Martii. Anno salutiferæ Incarnationis Domini Millesimo Quingentesimo Octuagesimo Octavo. Magni Nostri Duca-

tus Etruriæ, aliorumque Nostrorum Ducatuum I.

Ferd. Magn. Dux Etruriæ
(L. S.)
V. Joh. Bapt. Conc.

Ad mandatum Serenissimi Magni Ducis

Jac. Danins.

GEnealogiam Dominorũ Guerinorum Comitum de Linar, & cum aliis Familiis illustrib9 contractam affinitatem, in quantũ notitia ex superiorib' seculis erui potest, fortè hæc, quod *Milior* Guerini Comes de Linar communis Stipes suæ prosapiæ habeatur, sub cujus Filio, Johanne Guerini, Comite de Linar, dirutum fuit Castrum Linar, ubi documenta, ulteriorem Majorum seriem ostendentia, indubiè perierunt.

Insignia Gentilitia quod attinet, illa repræsentantur in scuto quadripartito itâ, ut prima & extrema areola luteo-rubea & aureis ductibus mixta, anguem cœruleo colore, in pali modum sed gyris suis sinuosis pictum, tria lilia in ore & tot in capite gerentem repræsentet;

ſentet : Area verò ſecunda & tertia utraque cœrulea argenteum caſtrum ſive turrim viridi clivo extructam contineat, tribus Euphraſiæ cœruleæ floribus exornatam : Hoc ſcutum premunt duæ galeæ coronatæ, aureo, luteo & rubeo colore interſperſæ. In primâ eminet uti in clypeo, turris argentea cum trigâ florum Leontopodii, in alterâ verò exſurgit angvis cœruleo colore, itidem cum tribus Liliis in ore & in capite. Laciniæ dependent cœruleo - luteo - rubeo - & aureo colore mixtæ, &c.

In Inſignia.

FOrtia Facta notant Turres cum floribus, atque
Linariæ clarum Gentis ubique Decus.
Aſt, quid cœruleæ Pinnarum in vertice Flores
Euphraſiæ ? Memorem Toſcaniæ Patriæ.
Lilia quid ſignant ? Gyratis flexibus Anguis ?

Erectus, ſurgens, quæ tenet ore, comâ?
Serpens prudentem virtutis, lilia, honores
Majorum. Quos & tempora noſtra probant.

FRIDERICUS CASIMIRUS, des H. Röm. Reichs Graf von Linar/ Herr zu Lübbenau und Bucko / Königl. Maj. und Churfl. Durchl. zu Sachſen Cammer-Herr / und Rath bey der Fürſtl. Regierung in Marggrafthum Nieder-Laußnitz / auch Ritter des Johanniter-Ordens/ ꝛc.

Gem. Eva Eliſabetha Gräfin von Windiſchkrätz / Adam Grafens von Windiſchkrätz/und Annä Mariä Gräfin von Ruber/ 2te Tochter / geb. 27. Jul. ſt. n. 1672. verm. m. Auguſt. 1697.

Von Jhr

1 Charlotta Gräfin von Linar / geb. 1698 ſt.
2 Fridericus Caſimirns Graf von Linar/ geb. m. April. 1699.
3 Carolus Graf von Linar / geb. m. Febr. 1701.

4 --- Gräfin von Linar geb. m. Aug. 1704.

Dessen Brüder.

1 Wilhelmus Augustus des H. Röm. Reichs Graf von Linar / Königs in Preussen Cammer-Herr und Dom-Probst zu Havelberg; tritt solche Dom-Probst Stelle an heiligen Abend des Ertz-Engels Michaelis 1707. an; residiret zu Havelberg / so 14. Meilen von Berlin lieget.

Gem. Magdalena Sophia Elisabetha/ Gräfin von Werthern / Georgii, des H. Röm. Reichs Grafens und Herrns von Werthern / Königl. Mäjest. und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen gevollmächtigten Gesandtens bey dem Reichs-Convent zu Regenspurg / und Rahel Helenä von Miltitz/ erstgebohrne Tochter / geb. zu Dreßden 28. Aug. 1692. verlobet zu Regenspurg den 12. Octob. 1706. auch allda verm. den 24. Dec. 1707. durch den Evangelis. Prediger Georg Serpilium.

2 Christianus Levinus Ludovicus Graf von Linar/Fürstl. Sachsen-Gothaischer Obrist-Wachtmeister bey dem löbl. Westerhagischen Regiment.

Dessen Vater.

Sigismundus Casimirus Graf zu Linar/ Herr der Herrschafft Lübbenau/Glienig/ ꝛc. Chur-und Fürstl. Durchl. Durchl. zu Sachsen und Merseburg Geheimer Rath/Cammer-Herr und Land-Richter in Marggrafthum Nieder-Laußnitz/ des St. Johanniter-Ordens-Ritter / und designirter Commendator zu Lagau und Myrau / auch Dom-Herr des hohen Stiffs zu Brandenburg/geb. 1648. st. zu Dreßden den 31. Jan. St. Vet. Abends um 8. Uhr in 38ten Jahr seines Alters / und wird 22. April. ann. eod. zu Lübbenau in das gewöhnliche Gräfl. Erb-Begräbnüß beerdiget.

Gem. - - - - - von Blumenthal.

Dessen Vaters Schwestern.

1 - - - Gräfin von Linar/
2 - - - Gräfin von Linar/
3 - - - Gräfin von Linar/ - - - Baron von Schenck Gem. wird Wittwe.

Dessen 1ter Groß-Vater.

Joh. Sigismund Graf von Linar auf Lübbenau und Glienicke/ Churfl. Brandenburgischer/ und Fürstl. Sachsen Merseburgischer

burgischer respectivè Geheimer Rath/ Land-Richter in Marggrafthum Nieder-Laußnitz/ und Obrister über ein Regiment zu Fuß; trägt den 2. Febr. 1657. die Wapen-Fahne des Hertzogthums Bergen bey der zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Churfürstens Joh. Georg I. zu Sachsen/ st. 1665.

Gem. Anna Margareta von Haack.

Dessen 2ter Groß-Vater.

Joh. Casimirus Graf von Linar/ Chur- und Fürstlicher Brandenburgischer Bayreuthischer Geheimer Rath/ befindet sich bey der den 10. Jan. 1613. in Erfurt wegen der Jülichischen Successions-Sache angehenden Commission; von ihm suche oben p. 95.

Gemahlin - - - - - - - - - - - - -

Dessen 3ter Groß-Vater.

Rochus Graf von Linar/ von welchen oben p. 90.

Gemahlin - - - - - - - - -

Dessen 4ter Groß-Vater.

Johann Baptista Graf von Linar/ von welchen oben p. 94.

Gem. - - - - - - - - - - - -

XI. Die Grafen von Maltzan.

Eine berühmte Familie in Schlesien.

JOACHIMUS WILHELMUs, Graf von Maltzan / Freyherr von Wartenberg / und Penzelin / Freyer Stands-Herr der Herrschafft Militsch / Erbherr auf Militsch / Neuschloß und Freyhan / Groß-Peterwitz / Pintzen und Proßkawe / geb. 18. Dec. 1661.

Gem. Anna Maria von Studnitz / Georg Leonhard Grafens von Colonna und Felß Wittwe / verm. 1687. lebet ohne Kinder.

Dessen Brüder.

1 Silvius Henricus von Maltzan / geb. 11. Jul. 1663. st. 28. Maii 1664.

2 Franciscus Ernestus von Malzan geb. 16. Jul. 1664. st. 21. Sept. 1666.

3 Nicolaus Andreas Graf von Malzan / Herr zu Hünern / geb. 10. Mart. 1670.

Gem. Theresia Gräfin von Althan / 11. Nov. 1696.

Von

Von Ihr

- - - - - - - - - - - - -

4 Bernhard Ferdinand Graf v. Malzan/ geb. 1673. st. 23. Jul. 1683. zu Breßlau.

Dessen Schwestern.

1 Leopoldina Ludovica/ geb. 2. Jun, 1660. Silvii Erdmann Baron von Trach Gem. 13. Febr. 1697.

2 Maria Theresia von Malzan / geb. 5. Febr. 1666. st. 25. Nov. 1667.

3 Eva Clara Francisca von Malzan/ geb. 29. Oct. 1668. st. 11. April. 1670.

4 Anna Sophia Constantina von Malzan/ geb. 9. Jul. 1671. st. 15. Jan. 1674.

Dessen Vatter.

Joachimus Andreas Freyherr von Malzan/ Wartenberg und Pentzelin/ Freyer Standes-Herr der Herrschafft Militsch/ st. 26. Sept. 1693.

I. Gem. Anna Judith von Boreck/ Wilhelm Baron von Boreck/ Tochter st.

II. Gem. Maria Elisabetha Freyin von Sauerma in Laßkowitz und Jeltsch / itzo Wittwe.

Dessen Vatters Brüder.

1 Johann Bernhard von Malzan.

2. Carol

2 Carl Heinrich von Malzan/
3 Otto Wilhelm von Malzan/
4 Carl Ferdinand von Malzan/

Dessen Vaters Schwestern.

1 Anna Catharina von Malzan/ - - - - - Grafens von Gellnhorn Gem.
2 Eva Elisabetha von Malzan/
3 Maria Elisabetha von Malzan/
4 Barbara Juliana von Malzan/ Carl Heinrichs von Zierotin Gem.
5 Kunigunda Sophia von Malzan/ Georg Rudolph Freyherrns von Gerßdorff Gem.
6 Rosina Sidonia von Malzan.

Dessen Groß Vater.

Joachimus von Malzan/ Freyherr/ ein Sohn Joachimi von Malzan/ und Evå Poppelin von Lobkowitz/
Gem. Anna Freyin von Kochtiz/ verm. 1622.

Dessen Groß-Vaters Brüder.

1 Henricus von Malzan/
2 Otto Henricus von Malzan/
3 Joh. Bernhardus von Malzan/ Herr zu Neuschloß.

Gem.

Gem. Anna Ursula von Hohenzollern/ Joh. Georg Grafens von Hohenzollern/und Eleonorä von Promnitz Tochter/ verm. --- st. ---

Von Ihr

1 Maria Eleonora/ Freyin von Malzan/ Wentzeslai Baron von Reisewitz Gemahlin.

2 Sophia Polixena Freyin von Malzan/ st.

3 Johanna Catharina Freyin von Malzan/

4 Joh. Georg Freyherr von Maltzan/ Gem. Elisabetha Gräfin von Trautmannsdorff/

5 Anna Ursula Freyin von Malzan.

6 Johann Heinrich Freyherr von Malzan / Herr zu Wartenberg/ Pentzelin / Militsch / und Freyhayn/ Erbherr der Herrschafft Neuschloß/ und Züllichau / Churfl. Sächsischer Kriegs-Rath / Cammer-Herr / und Obrister über ein Regiment Dragoner.

I. Gem. Eva Eleonora Bar. von Bibra / Sigismund Freyherrns von der Lignitz/ Wittwe.

II. Gem.

II. Gem. Catharina Sophia Freyin von Friesen/Henrici III. Freyherrns von Friesen/ und Ursulä von Loß 3te Tochter/ geb. zu Dreßden 19. Mart. 1654. an Palm-Sonntage/ verm. 21. Maji 1672. daselbst/ und stirbt allda den 9. Mart. 1677. liegt zu Schönfeld begraben.

Von Ihr

1 --- Freyherr von Malzan/ kömt todt auf die Welt den 2. Febr. 1673.

2 Magdalena Sibylla von Malzan/ geb. 6. April. 1674.

3 Heinrich Bernhard Freyherr von Malzan/ geb. 21. Maji 1675.

4 Joh. Leopold von Malzan/ geb. 2. Mart. 1677.

III. Gem. Agnes Juliana Gräfin von Schlick.

Von Ihr

1 Johann Heinrich Leopold Freyherr von Malzan.

2 Magdalena Charlotta Baronne von Malzan/

3 Eleonora Josepha Baronne von Malzan/

4 Christina

4 Christina Bernhardina Henrietta Baronne von Malzan/
5 Carl Friedrich Freyherr von Malzan/
6 Joachim Anton Freyherr von Malzan/
7 Gustavus Freyherr von Malzan/
8 Ferdinandus Frh. von Malzan.
9 Otto Freyherr von Malzan/
7 Barbara Freyin von Malzan/ Eliä Andreä/ Grafens von Henckel Gemahlin/
8 Clara Bernhardina / Freyin von Malzan / Wenceslai Adalberti Grafens von Sternberg / Obristen Land-Richters in Königreich Böhmen Gemahlin / wird Wittwe den 25. Jan. 1708.
4 Wilhelm Freyherr von Malzan/ Herr zu Freyhayn/ st.

I. Gem. --- Freyin von Sauerma/

Von Ihr

1 --- Freyin von Malzan/
2 Anna Maria Freyin von Malzan/ --- Grafens von Henckel Gem.
3 Anna Juliana Freyin von Malzan/

II. Gem. Helena Eusebia Baronne von Bor-

Borziton und Butsch / Heinrich Matthäus / Grafens von Thurn Sohnes / Wittwe / starb zu Sduni 1698.

Von Ihr

1 Wilhelm Freyherr von Malzan / wohnet zu Freyhayn / st. ohne Kinder. Gem. Renata Beata Freyin von Nowagki / wird Wittwe und Heinrich Ulrich Grafens von Geist und Hagen Gemahlin / st. 21. Dec. 1702.

2 Beata Sophia Baronne von Malzan /
3 Helena Eleonora Bar. von Malzan /
} leben in Sduni.

Dessen Groß-Vaters Schwestern.

1 Barbara Elisabetha von Malzan /
2 Anna von Malzan /
3 Eva von Malzan / - - - von Sadousky Gem.
4 Susanna von Malzan.

* * *

- - - - von Malzan / Fürstl. Mecklenburg-Schwerinis Obrist-Lieut. 1704.

* * *

Hanß Ernst von Malzan / Leib-Page, befin-

findet sich bey der den 10. April. 1659. zu Dreßden gehaltenẽ Leich-Procession, Magdalenä Sibyllä Churfürstin zu Sachsen.

* * *

---- Graf von Malzan / bekomt in einen zu Modena, bey dem 1648. celebrirten Beylager Hertzogs Francisci gehaltenen Turnier, von Raymundo Montecuculi, als seinem guten Freunde / einen solchen Stoß mit der Lantze auf die Brust / daß er davon stirbt.

* * *

Johann Wilhelm Freyherr von Malzan / hält den 6. Aug. 1703. eine in Frantzösischer Sprache elaborirte Oration in dem berühmten Gymnasio zu Lauben / und ziehet hiernach auf die Universität.

* * *

----- von Malzan / bey der Hertzogin zu Sachsen Eisenach Hofmeister / zugleich Obrist-Lieut. und Commendant über die Grenadier-Garde, wie auch Landes-Hauptmann in der Jenaischen Landes-Portion, 1704.

XII. Die

XII. Die Freyherren von Marenholtz.

Asche Christoph / Freyherr von Marenholtz / auf Schwulber und Nienhagen / Fürstl. Braunschweiglicher Lüneburgischer Geheimder Rath 2c.

Gem. - - - - - - - - - - - - - - -

Von Ihr

Georg Wilhelm Freyherr von Marenholtz /

Dessen Vater.

Asche Claus v. Marenholtz auf Schwülber /

Gem. - - - - - - - - - - - - - - -

Dessen Vaters Brüder.

1 Curt von Marenholtz / auf Niederhagen / st. 1619.

Gem. Maria von Veltheim / Philipp von Veltheim auf Alvensleben Tochter.

Von Ihr

Curt Asche / (Conradus Ascanius) Frey-

Freyherr von Marenholtz/auf Nienhagen und Schmatzfeld / Churfürstl. Brandenburgischer Geheimer Rath/ Cammer-Herr / Hauptmann zu alten Gattersleben und Krotdorff / Præsident in Fürstenthum Halberstadt / und letztens Chur-Brandenburgischer Gesandter auf dem Reichs Convent zu Regenspurg / an Christoph Caspar Freyhr. von Blumenthal Stelle / geb. 25. Nov. 1619. st. 19. Oct. 1674. zu Regenspurg/ und liegt allda zur H. Dreyfaltigkeit-Kirche begraben / woselbst ihm seine Erben ein Marmolsteinernes Epitaphium an die Mauer solcher Gestalt gesetzet / daß er in Lebens-Grösse eine Perruq; aufhabend in einen Harnisch stehet/die rechte Hand auf die auf einē Stein liegende Sturmhaube leget / und die Lincke unterstemet ; über dem Haupte halten zwey Engel seinen chiffre ; die Inscription aber stehet auf beeden Seiten herunter / wie folget :

Hic
Perillustris
&

Ge-

Generosissimus
Dominus
D.
CONRADUS
ASCANIUS
L. Baro
de
MARENHOLZ
olim
Serenissimi
Electoris
Brandenburgici
Consiliarius
intimus
&
Præses
in
Principatu
Halberstadiensi;
Legatus
ad
præsentia
Imperii Comitia
Plenipotentiarius,
Dominus
in
Nienhagen,
Dieckhorst,
Syla,

Warx-

Warxbittel
&
Döhren &c. &c.
Qui
ob antiquæ Nobilitatis
ſplendorem
Varia fortunæ dona
Eximias virtutes
morumque civilitatem
à
Principibus Viris
æſtimatus,
ab
Amicis & Patribus
Cultus
Inferioribus
Venerabilis,
Nemini
gravis,
Cunctis
Æquus & charus,
atque
ad mortem usque
antequam nemo beatus,
conſtanti felicitate
gaviſus fuit &c.
Deſiderio ſui omnibus
derelicto

terræ
Depositum suum
reddidit
Anno M. DC. LXXIV.
die XIX. Octobr.
ætatis LV.
quiescat
placidè & in pace
mortuus,
ipse
in vitâ pacificus,
nec turbetur à quoquam
cinerum quies;
ejus
qui publicæ rei
aut
privatæ domus
tranquillitatis
Turbator
nunquam extitit,
animæ
in æternum benè sit

Hæredes posuerunt.

2 Gebhard von Marenholtz/
3 Heinrich Philipp von Marenholtz auf Schwülber/ st. 1650.

Dessen

Dessen Groß Vater.

Curt von Marenholtz / Pfandherr zu Weverlingen / st. 1599. æt. 53.

Gem. - - - - - - - - - - - - - - -

Dessen Groß-Vaters Brüder.

1 Christoph von Marenholtz / Dom-Herr zu Halberstadt /

2 Asche von Marenholtz / st. 1607.

* * *

Julius von Marenholtz auf Steinbecke.

Gem. - - - - - -

Von Ihr

Gertrud von Marenholtz / Eberhard Otto von Münchhausen / Domherrns zu Magdeburg Gem.

* * *

Asche von Marenholtz / Drost zu Neuenbrück / Erb-Herr auf grossen Schwülper / Nienhagen und Warxbittel /

Gem. Anna von Steinberg / Christophs von Steinberg / und Jlsä Freytagen T.

Von Ihr

Jlsa Anna von Marenholtz / Erici von Rheden Fürstl. Braunschweig-Lüneburgischen Geheimden Raths und

Hof-Marschalls Gemahlin/geb. 20. Aug. 1596. zu Egenstett in Stifft Magdeburg/verm. an Sontag Esto mihi den 11. Febr. 1616. zu Wolfenbüttel/ st. 17. Dec. 1671. und wird den 31. Jan. 1672. in das Marenholtzische Erb-Begräbnüß zu grossen Schwülper begraben.

Dessen Vater.

Curt von Marenholtz/
Gem. Magdalena von Bortfeld/

Dessen Groß-Vater.

Curt von Marenholtz/ Jnhaber des Hauses und Amts Weferling/
Gem. Anna von der Schulenburg/Heinrich von der Schulenburg und Catharinä von Veltheim Tochter.

Dessen 2ter Groß-Vater.

Johann von Marenholtz/
Gem. Armgard von Rheden.

* * *

- - - - von Marenholtz/ Hanß Christophs von Hardenberg/ Obrist-Lieut. Gem.

* * *

- - - - von Marenholtz/ Thomä Grote des H. Röm. Reichs Freyherrns von Schauen Gem.

von

❁ ❁ ❁

- - - von Marenholtz / st.
Gem. Elisabeth Ungnad von Sonneck / Andreä Freyherrns von Soñeck in Cärnten / und Margaretä Freyin von Prag Tochter.

❁ ❁ ❁

Hille von Marenholtz / (1) Aswin von Hollen Gem. (2) Melchior von Steinberg / Drostens zu Marienburg Gem. den 8. Jan. 1598.

❁ ❁ ❁

Ludolph von Marenholtz /
Gem. Ilsa von Steinberg / Henning von Steinberg / und Annä von Rheden 2te Tochter.

❁ ❁ ❁

Margareta von Marenholtz / Melchioris III. von Steinberg Gem.

❁ ❁ ❁

Ursula von Marenholtz / Victoris von Alvensleben / auf Eichen-Bardeleben Gemahlin.

❁ ❁ ❁

Ermgard von Marenholtz / Burckard von Cramm / Stadthalters zu Wolffenbüttel Gem. wird Wittwe 1588.

❀ ❀ ❀

Lucia von Marenholtz / Adolph von Krosegk auf Zeitz Gem.

❀ ❀ ❀

- - - von Marenholtz / Goldschalcks von Veltheim auf Harbecke Gemahlin / wird Wittwe 1487.

XIII. Die Grafen und Herren von Metsch.

RUDOLPHUS des H. Röm. Reichs Graf von Metsch / Käyserl. Reichs Hof-Rath / wird 1707. in deß H. Röm. Reichs Grafen-Stand erhoben.

Gem. Maria Ernestina Philippina Theresia Gräfin von Auffseß / Christophori Wilhelmi Grafens von Auffseß Käyserl. General Feld-Marschall-Lieutenants / und Annæ Sophiæ Schieferin Freyin von Freyling Tochter / geb. den 16. Febr. 1692. verlobet den 15. Nov. 1707. zu Regenspurg / verm. allda den April. 1708.

Dessen Bruder.

- - - - - von Metsch.

* * *

Johanna Antonetta Freyin von Metsch/ befindet sich 1705. in dem Adelichen Stiffte zu Altenburg.

* * *

Rudolphus von Metsch/ erstattet nebst andern als Churfürstlicher Sächsischer Commissarius den 16. Jun. 1670. sein erfordertes unterthänigstes Guttachten wegen des unchristlichen Duellirens.

* * *

Johann Friedrich von Metsch / Herr zu Otterwisch in Meissen/ 1707.

* * *

August Friedrich von Metsch zu Sottwitz/ Fürstl. Sächsischer Ambts-Haupt-mann zu Ronneburg/ wird 1659. in die Fruchtbringende Gesellschafft einge-nommen/ und bekommt den Nahmen; der Vertilgende / das Gewächs; Catdomomen; das Wort; die Un-dauung des Magens; träget Printz Friedrichs Wilhelms zu Sachsen Alten-burg Schleppe bey seiner Frau Mutter Magdalenæ Sibyllæ zu Altenburg den 9. Mart. 1668. gehaltenen Leich-Pro-cession; führet die Princessin Maria Elisabeth von Hessen bey der den 4.

Jun. 1675. zu Gotha gehalten Leich-Procession Ernesti Hertzogs von Sachsen Gotha.

* * *

August Friedrich von Metsch zu Reuth/ befindet sich bey der den 11. Dec. 1691. zu Freyberg angestelten Leich-Procession Joh. Georg III. Churfürstens zu Sachsen.

* * *

Catharina von Metsch / ---- von Pflug Wittwe/ Hoffmeisterin/ befindet sich bey der den 4. Jun. 1675. zu Gotha gehaltenen Leich-Procession Hertzogs Ernesti von Sachsen.

* * *

Bernhard Adolph von Metsch zu Gerßdorff/ befindet sich als Marschall bey der zu Freyberg den 11. Dec. 1691. gehaltenen Leich-Procession Churfürst Johann Georg III. zu Sachsen.

* * *

Conradus von Metsch/ Marggraf Johannis von Brandenburg Gesandter.

* * *

Conradus von Metsch aus den Vogtlande/ Ritter/ befindet sich unter Churfürst Friedrichs von Sachsen des Weisen

sen suite, als er den 19. Mart. 1493. aus sonderlicher Devotion zum Heil. Grabe gereiset.

* * *

Johannes von Metsch / Ambtmann zu Haus Breitenbach / ist Abgesandter auf der zu Mühlhausen den 29. Jun. 1520. angestelten Versamlung; wird Hauptmann oder Land-Vogt zu Wittenberg; befindet sich bey der den 26. Sept. 1528. von Churfürst Johann zu Sachsen in seinen Landen angeordneten Visitation der Kirchen und Schulen Lutherus dediciret ihm des Justi Menii Buch de Oeconomia Christiana. Ist 1532. Gesandter auff den Convent zu Braunschweig / und 1536. nebst andern ein Mittelsmann zwischen den Churfürsten von Sachsen und Hetzog Georg von Sachsen.

* * *

Joseph Levinus vou Metsch / auf Milau / ein grosser Liebhaber und Beförderer Göttlichen Worts / ist den 2. Sept. 1533. nebst andern Kirchen- und Schulen-Visitator.

* * *

Sebastian Hildebrand von Metsch / Cammer-

mer-Juncker/befindet sich bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Churfürst Johann Georg I. zu Sachsen/ wie auch dessen Gemahlin Magdalenæ Sibyllæ den 10. April. 1659.

* * *

Abraham von Metsch/ auf Reichenbach und Friesen/ hat des Nachts um 12. Uhr gesagt: Ich weiß gar wohl/ daß ich nur eine Stunde noch zu leben habe. Nach 1. Uhr ist er seelig verschieden den 22. Mart. 1610. seines Alters 34. Jahr.

* * *

Gaudentius von Metsch/ Graf zu Kirchberg.

Gem. Hippolita von Simoneti.

Von Ihr

Catharina von Metsch/ Gräfin zu Kirchberg/ Erhardi II. von Polheim Gem. st. 14. Mart. 1511.

* * *

Friedrich von Metsch zu Reichenbach und Friesen/ erstlich Hoff- und Appellation-Rath/ kömmt den 1. Aug. 1624. als Chur-Sächsischer Gesandter auf die

Ober-

Ober-Sächsische Crayß-Versammlung zu Jüterbock/ wird geheimer Rath/ und Præsident des Consistorii zu Dreßden; empfänget den 24. Jul. 1638. zu Prage die Reichs-Lehen/ und andere kommt den 1. Nov. eod. auf die Ober-Sächsische Creyß-Versammlung zu Leipzig; dann den 29. Aug. 1640. auf den Reichs-Tag nach Regenspurg; wird in Kupffer gestochen/ wobey das Wapen dem Gesicht gegen über zur lincken stehet/ welches ein weisser Schild/ der Sparrn blau/ auf den Helm das vordere Horn auch blau/ das andere weiß/ die Helm-Decke blau und weiß ist.

Die Uberschrifft:

Generosi ac Magnifici viri Domini *Friderici Metzschens* in Reichenbach & Friesen, Serenissimi Principis ac Domini, Domini Johannis Georgii Saxoniæ Electoris Consiliarii intimi, Supremi Consistorii Dresdensis Præsidis & tum temporis ad Comitia tam Electoralia Norimbergam quàm totius Imperii Ratisbonam Legati Primarii jam Legatione decimâ tertiâ fungentis Ao. 1641, effigies ætatis suæ 61.

Unten folgen 4. Disticha.

Candida mens est grata DEO, mens criminis expers,
Conscia mens recti est hostia sacra DEO.
Gratior illa tamen, quam finxit docta Minerva,
Exornat pietas, sancta Camœna fovet.
Te gravitas, te sancta fides, te candida Juris
Dirigit ars, ornat lingua, Camæna beat.
Quid ni perpetuos igitur florebis in annos,
Cùm currant animi flumina tanta tui.

E. E. A.

Wolffgang Kilian sculp.

Unterschreibet nebst andern den 20. Jul. 1652. das Testament Churfürst Joh. Georgii I. zu Sachsen; Hält viel von dem Liede/ GOtt der Vatter wohn uns bey etc. und singt solches allezeit zu Hause/ wann er in schweren und zweifelhafftigen Sachen sein Votum ablegen sollen/ st. 19. Octob. 1655. seines

Alters

Alters 76. Jahr/ nach dem er kurtz vor seinem Ende 2. mahl zu dem Churfürstl. Sächsischen Ober-Hof-Prediger D. Jacob Wellern gesagt: **Ich bin nicht mehr kranck/ ich bin nicht mehr kranck.**

Gem. - - - - - - - -

Von Ihr

Bernhardus Adolphus von Metsch/ studiret 3. Jahr zu Wittenberg/ und bekommt bey seiner Abreise ein herrlich Testimonium von *Augusto Buchnero*; welches zu lesen/ *Part. I. Epist. CXXIX. p. 310.*

* * *

Joachim Christian Metsch/ wird 1628. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen/ und bekommt den Nahmen: **der Tüchtige**/ das Gewächs: **der Weid**/ das Wort: **zur Farbe.**

* * *

Hanß Dietrich von Metsch auf Reichenbach und Friesen/ hat mit eigener Hand auf 150. Blätter ein geschriebenes und gebundenes Büchlein gehabt/ darinnen mehrentheils Trost-Sprüche/ hertzbrechende Gebettlein/ und Christliche To-

des=Gedancken nicht ohne Bewegung des Gemůths zu lesen. Aus demselben hat er auf seinem Todt=Bette gewisse Trost=Sprůche / Gebete und Gesånge aufgesuchet / und durch seiner Kinder Præceptoren ihm vorlesen lassen / welche er mit grosser Andacht nachgesprochen/und da er in dem Spruche: **Unser keiner lebt ihm selber** &c. auf diese Worte kommen; **sterben wir so sterben wir dem HErrn** / und man ihm etwas im Bette hinaufrucken wollen/ist er unvermerckt der Umstehenden eingeschlaffen zu Meissen den 19. Aug. 1633. æt. 50.

* * *

Caspar von Metsch / Churfůrstl. Såchsischer Marschall wohnet dem den 15. Febr. 1491. zu Dreßden aufgerichteten Oschatzer Vertrag bey.

Gem. Anna von Zehmen.

Von Ihr

Margareta von Metsch / Josts von Boineburg Gem.

Heinrich Bastian Metsch / Churfůrst Joh. Georg I. zu Sachsen Truckseß.

* * *

Wolff Dietrich von Metsch Fůrstl. S. Alten=

Altenburgischer Hof-Juncker / befindet sich bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Churfürstens Joh. Georg I. von Sachsen.

* * *

Sabina Metschin/ befindet sich bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Churfürst Johann Georg I. von Sachsen.

* * *

Rudolph Friedrich von Metsch zu Plona/ befindet sich bey der den 10. April 1659. gehaltenen Leich-Procession Magdalenæ Sibyllæ Churfürstin zu Sachsen. wie auch

* * *

Wilhelm Dietrich von Metsch Hochfürstl. Altenburgischer Hof-Juncker.

XIV. Die Frey-Herren von Meusebach.

- - - - - - - Frey-Herr von Meusebach/

Erb-Herr zu Triesnitz in dem Ambt Herbißleben / Kaina / Schwerdstadt/ Nieder-Polnitz/ Braunsdorff / Streel/ Burckersdorff / Gutterlitz / Liebschütz/ Loitzsch/ Lichtenberg / Werdorff/ Blanckenberg/ Otter-und Lippersdorff/ rc.

Gem. - - - - von Neitschütz verm. 1705.

Von Ihr

1 - - - - von Meusebach.
2 - - - - von Meusebach.

Dessen Bruder.

Adam Gottlob Frey-Herr von Meusebach/ Königl. Majest. und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Cammer-Herr st. unvermählet 12. April. 1704. zu Erfurt an einen hitzigen Fieber/ und liegt zu Braunsdorff unweit Jena in der Frey-Herrl. Erb-Grufft begraben.

Dessen Vater.

Johann Georg von Meusebach / anfangs Chur-Maintzischer Cammer-Herr und Obrister der Garde / hernach Chur-Sächsischer Cam̃er-Herr/ Obrister und Reichs-Pfenning-Meister/ führet bey der den 4. Jun. 1675. zu Gotha angestellten Leich-

Leich-Procession Hertzogs Ernesti von Sachsen die Fürstl. Frau Wittwe/ wird den 14. 24. Januar. 1690 zu Augspurg von dem damahls Röm. König Josepho mit dem blossen Schwerdte Käysers Caroli M. zum Ritter des Heil. Röm. Reichs geschlagen/ st.

I. Gem. Dorothea Sophia von Günterrode/ Albrechts von Günterrode und Sophiæ Elisabethæ von Volckstadt jüngste Tochter/ und - - - - - von Carlowitz zu Frießnitz Wittwe/ geb. 26. Sept. 1651. st. 3. Mart. 1688.

II. Gem. Rachel Sophia Baronne von Friesen/ Caroli Frey-Herrns von Friese und Justinæ Sophiæ von Raben 3te Tochter/ und Johann Georgii von Schleinitz Churfürstlichen Sächsischen Cammer-Directoris Wittwe/ itzo abermahl Wittwe.

* * *

Georg Philipp von Meusebach/ wird 1626. in die fruchtbringende Gesellschafft genommen/ und bekommt den Nahmen: der Rundte; das Kraut: Stäbel-Erbsen; das Wort: in Schoten.

Elisabe-

* * *

Elisabetha von Meusebach/ Ludwigs von Boinebnrg erste Gem.

* * *

Joh. Albrecht Frey-Herr von Meusebach auf Wenigen-Auma/ Königl. und Churfürstl. Sächsischer Ober-Steuer-Einnehmer/ auch Hochfürstlicher Sächsischer Altenburgischer Rath.

* * *

Georg Albrecht von Meusebach / tritt den 13. Maj. 1650. als Hofmeister bey Printz Adolph Wilhelm zu Sachsen Weymar seine Reise in fremde Lande an/ stirbt auf selbiger / und bringet der Printz seinen Cörper/ welchen der Cammerdiener wohl eingepackt auf den Pferde vor sich habend / bey der den 19. Jun. 1652. in Weymar geschehenen Ankunfft mit sich zurücke / umb solchen seinen Anverwandten zu überliefern.

* * *

Hanß von Meußbach zu Schwerdstadt / Vogt zu Roßla / befindet sich unter der Suite Churfürst Friderici von Sachsen des Weisen/ welcher den 19. Mart.

1493. aus sonderlicher Devotion eine Reise zum Heil. Grabe thut.

Gem. - - - - - - - - - -

Von Ihr

Albrecht von Meusebach/gehet den 8. Jul. 1546. mit vier Ritter-Pferden zu Felde auf Befehl Churfürst Joh. Friedrichs von Sachsen; Unterschreibet nebst andern den den 23. Jul. 1567. zwischen Churfürst Augusten und Hertzogen Johann Wilhelm zu Sachsen errichteten so genannten Zeitzischen Vertrag. Hilfft den 7. Aug. 1572. des Printz Friedrichs Leiche zu Weimar in die Stadt-Kirche tragen/ und bey dem Einsencken mit der Schauffel zuwerffen.

* * *

Erhard Friedrich von Meußbach / ist Zeuge in einen Instrumento Protestationis, welches Joh. Ernst Hertzog zu S. Eisenach den 14. Jul. 1634. aufrichten lassen.

* * *

Carl von Meusebach / wird 1624. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen/und bekommt den Nahmen; der

der Abwehrende; das Gewächs; gemeine Weiden; das Wort: die Unkeuschheit.

* * *

Hanß von Meusebach / wird in den Fourier Zeddul Johann Ernsts von Sachsen Eisenach des Aeltern de Ao. 1614. gelesen.

* * *

Liebmann von Meußbach befindet sich bey der den 19. Nov. 1656. zu Weimar gehaltenen Leich-Procession Printz Friedrichs von Sachsen Weimar; wird 1659. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen / und bekommt den Nahmen: der Windende; das Gewächs: Presilien-Böhnlein; das Wort: sich selbst.

XV. Die Grafen von Nesselrode.

Ein uraltes und von Anno Christi 942. auf den Teutschen Turnieren schon bekanntes Rheinisches Ritterliches Geschlecht.

FRAN-

FRANCISCUS, des H. Röm. Reichs Graf von Nesselrode / ehemahls Schlesischer Mit-Standsherr zu Trachenberg/ Käyserl. Majestät Cämmerer / und Churfürstl. Cöllnischer Geheimer Rath/ auch Lands-Hauptmann der Grafschafft Recklinhausen / geb. 1635. verkaufft m. Aug. 1698. seine Helffte der Schlesischen freyen Stands-Herrschafft Trachenberg/ der verwittibten Gräfin Catharinæ Elisabethæ von Hatzfeld und Gleichen/ gebohrner Gräfin von Schönborn und Reichelsberg/und ihren Pupillen erblich und ewig; kaufft aber eod. anno von dem Grafen von Wied und Runckel die in der Reichs-Matricul exprimirte ohnmittelbare Herrschafft Reichenstein cum jure sessionis & voti sammt andern immediat Reichs-Gütern erblich an sich; wird 1702. von Käyser Leopoldo I. in des H. Röm. Reichs Grafen-Stand erhoben / und wegen gedachter Herrschafft Reichenstein zum noch-fürwehrenden Reichs-Tage nach Regensburg beschrieben / allwo er auf der löblichen Westphälischen Grafen-Banck des Sitz- und Stimm-Rechts geniesset.

Gem. Anna Maria, Baronne von Wi-

lich

lich und zu Richolt / Erb-Tochter zu Winnenthal / verm. 1661.

Von Ihr

1 Lucia Theresia, Gräfin von Nesselrode / geb. 1664. ist eine Nonne.

2 Anna Wilhelmina Hermina, Gräfin von Nesselrode / geb. 1666. dermahlen Oberin und Mater præfecta der neuer Ursuliner Fundation zu Dörsten in Westphalen.

3 Petronella Victoria, Gräfin von Nesselrode / geb. 1670. --- Grafens von Virmont / Käyserl. Cammerers und General Feld-Marschall-Lieut. Gemahlin / verm. 1693. st. 1698. in Siebenbürgen mit Hinterlassung eines Sohns und Tochter.

4 Bertramus Carolus Graf von Nesselrode und Reichenbach / geb. 1672. Gem. Maria Antonia Freyin von Wilich und zu Richolt / Hermanni Adolphi Freyherrns von Wilich un̄ zu Richolt / Herrns zu Winnenthal und Petronellæ Freyin von Waldpot-Bassenheim zu Gudenau 2te Erb-Tochter (welche seiner Mutter schon verstorbenen Bruders Tochter ist /

ist/und dero älteste Schwester an den Freyherrn von Leeradt vermählet worden /) krafft Päpstl. Dispensation verm. m. Febr 1697.

Von Ihr

1 Maria Lucia Gräfin von Nesselrode / geb. 23. Dec. 1695.

2 Franciscus Bertramus Graf von Nesselrode / geb. 1697.

3 Maria Francisca Gräfin von Nesselrode / geb. 1698.

4 Maria Theresia Gräfin von Nesselrode / geb. 1699.

5 Maria Theodora Gräfin von Nesselrode / geb. 1700. st. 1704.

6 Franciscus Wilhelmus, Graf von Nesselrode / geb. 1701.

7 Hermannus Adolphus Graf von Nesselrode / geb. 1703. wird 1704. in den Hochlöbl. Malthe-ser Orden angenommen.

8 Maria Adolphina Gräfin von Nesselrode / geb. 1704.

9 Maria Alexandrina Gräfin von Nesselrode / geb. 1706. st. nach 6. Monathen.

5 Maximilianus Henricus Graf von Nessel-

Nesselrode / geb. 1678. denominirter Probst zu Bonn / st. frühzeitig noch vor Antrettung der Probstey / 1693.

6 Philippus Wilhelmus Graf von Nesselrode / geb. 1679. des Hochlöbl. Maltheser-Ordens Ritter / Commendator zu Schwäbisch-Hall und Affeltradt, hochgedachten Ordens General Receptor in Nieder-Teutschland.

7 Maria Francisca Gräfin von Nesselrode / gebohr. 1680. Professin zu Cölln bey den Ursulinerinnen.

8 Leopoldina Theresia Gräfin von Nesselrode / geb. 1683. noch ledigen Standes.

Dessen Schwestern.

1 Maria Freyin von Nesselrode / zum Stein und Harden / (1) Ferdinandi Baron von Bongart Gem. (2) Emerici Ernesti von Wildberg 2te Gemahlin / st. 1681.

2 Theresia Baronne von Nesselrode / Wenceslai Norberti Octaviani Kinsky Grafens von Chinitz und Tettau / 2te Gem. 1697.

Dessen

Dessen Vatter.

Bertramus Baron von Nesselrode / Herr zu Stein / Ehrenstein / Churfl. Cöllnischer Geheimer Rath und Stadthalter in Vest/auch des Hertzogthums Bergē Erb-Cämmerer und Erb-Marschall.

Gem. Lucia Baronne von Hatzfeld/ Sebastiani Baron von Hatzfeld / und Luciæ von Sickingen/Erb-Tochter zu Antorff.

Dessen Groß-Vatter.

Wilhelmus Baron von Nesselrode/

Gem. --- Baronne von Loë.

Wilhelmus Franciscus Johannes Bertramus, Baron von Nesselrode / in Ereshoven/ Herr zu Thum/ und Wegberg/ Thum-Capitular-Herr zu Lüttich und Custos zu Münster/ wird 7. Maji 1693. Käyserl. Reichs Hof-Rath/ erlanget 1700. nach dem Tode des Thum-Probsts Baron von Vehlen wider Ferdinandum Baron von Plettenberg/ welchen das Thum-Capitul zu Münster vermöge der freyen Wahl-Gerechtigkeit und der Concordatorum Nationis Germanicæ dazu erwehlet hatte / vom

Papst

Papst Innocentio XII. die Thum-Probstey-Stelle/ welche Streit-Sache am Påpstlichen Hofe waltet/ und haben die Catholischen Chur-Fürsten und Stånde des H. Röm. Reichs Bothschaffter und Gesandten beym Reichs-Convent zu Regenspurg hierinn ein Remonstration Schreiben an Påpstliche Heiligkeit de dato 28. Jul. 1702. abgehen lassen/ die legitimè & canonicè ergangene Thum-Probstey-Wahl wider ihn / den Baron von Nesselrode zu defendiren. Wird Bischoff zu Fünff-Kirchen in Ungarn / kommt 1. Sept. 1707. nach Regenspurg / und reiset den 5. ejusd. wiederum ab.

Dessen Vater.

Bertramus, Baron von Nesselrode/ Erb-Marschall des Hertzogthums Bergen/ **Gem.** Maria Magdalena Baronne von Hatzfeld zu Wildenburg.

❁ ❁ ❁

- - - - Baron von Nesselrode / Chur-Pfåltzischer Cammer-Herr / und Gesandter an Kåyserl. Hofe / überreichet allda den 16. Octob. 1707. ein Schreiben an die Princeßin von Wolffenbüttel von seinem Principalen. 5. Joh.

* * *

Joh. Sigismundus Adolphus Bertram Frey-Herr von Nesselrod / Thumherr zu Hildesheim und Münster / 1704.

* * *

Johannes Wilhelmus Freyherr von Nesselrod / Bursarius zu Münster und Thum-Herr zu Hildesheim.

* * *

Joh. Carolus Goswinus Adolphus Frey-Herr von Nesselrod / Commendator der Baley Coblentz.

* * *

Balthasar von Nesselrod / findet sich den 12. Dec. 1655. bey der Procession der Fürstl. Leiche Hertzog Bernhards zu Gotha als ein Marschall / und den 19. Nov. 1656. bey der Leich-Procession des Printz Friedrichs zu Weymar.

Friedrich Albrecht von Nesselrod / gehet den 18. Jul. 1627. neben der Fürstl. Leiche Hertzog Joh. Ernsts zu Sachsen Weymar her.

❁ ❁ ❁

Carolus Goswin Adolphus Freyherr von Nesselrodt / Chur-Pfältzischer Obrist-Hof-Marschall / st. 1697.

❁ ❁ ❁

Adolph von Nesselrod zu Erishofen.
Gem. Anna Catharina von Sötern / Ludwig Alexanders von Sötern und Elisabethä von Nassau Tochter / geb. 17. Aug. 1592.

❁ ❁ ❁

Wilhelm von Nesselrod zu Erishofen.
Gem. Schwana von Landsperg.

Von Ihr

Regina von Nesselrod / Henne von Hatzfeld 2te Gem.

* * *

Wilhelmus von Nesselrod.
Gem. Gutta von Grafschafft.

Von Ihr

Anna von Nesselrod / Wilhelmi von Hedesdorff Gem.

❁ ❁ ❁

Wilhelmus von Nesselrod zu Erishofen.
Gem. Agnes von Pallant.

Von

Von Jhr

1 Dorothea von Nesselrod / Anton Waldpott/Herrns zu Bassenheim 2te Gem.

2 Barbara von Nesselrod / Johann Waldpotts Freyherrns von Bassenheim erste Gem.

* * *

Wilhelm von Nesselrod.

Gem. Elisabetha Nitt von Birgel Tochter.

Von Jhr

Jrmgard von Nesselrod/Manfridi von Brambach 2te Gem. 1517. 1522.

* * *

Joh. von Nesselrod.

Gem. Nesa von Lamer.

Von Jhr

Elisabeth von Nesselrod / Gottfried von Hatzfeld 2te Gem.

* * *

Wilhelm Nesselrod zu Erishofen.

Gem. Sibylla Bockin von Balderskamp.

Von Jhr

Maria von Nesselrod / Joh. von Hatzfeld/

feld/ Churfürstl. Cöllnischen Raths Gem.

* * *

Moritz von Nesselrod.
Gem. - - - - - von Hatzfeld/

* * *

Anna von Nesselrod/Bertrami von Plettenberg Gem.

XVI. Die Freyherren von Neuhauß.

Floriren in drey verschiedenen Familien in Oesterreich als:

I. Die Freyherren von Neuhauß zu Hertenstein und Rieting/ worunter etliche sich in Bayern gewendet/

II. Die Freyherren von Neuhauß zu Greiffenfelß in Crain/ so aus gestorben.

III. Die Freyherrn von Neuhauß in Cärnten am Carst/ so ihren

ihren Ursprung von der Tscher- nemblischen Familie deriviren.

Unter die Freyherren von Neuhauß zu Hertenstein und Rieting / werden folgende gerechnet / als

FRiedrich von Neuhauß / lebet 1390.

* * *

Johannes Neuhäuser / welcher nebst Colomanno von Königsberg in einẽ Document de Anno 1409. als ein Zeuge / und noch in einem andern de anno 1420. citirt wird.

* * *

Pancratius Neuhäuser cediret 1422. alle seine Güter im Paumgarten Ægidio Neuhäusern / besitzet auch 1427. das Schloß Wildegg.

* * *

Leonhardus von Neuhauß /

Dessen Schwestern.

1 Waldpurgis, von Neuhauß / Ulrici Eibesprunners Gem. wird nebst ihren Bruder in einem Document de anno 1429. gelobet

2 Gilburgis von Neuhauß / succediret 1438. nebst ihrer Schwester Wald-

purgis in ihrer verstorbenen Schwester Barbaræ Güter.

3 Barbara von Neuhauß / ---- Stamhangers Gem. st.

* * *

Thomas Neuhäuser / verkauffet 1493. die an verschiedenen Orten gelegene decimas Johanni von Winden / lebet noch 1443.

* * *

Wilhelmus von Neuhauß / lebet 1473.

* * *

Sebastianus von Neuhauß / lebet 1494.

* * *

Casparus von Neuhauß / besiegelt einen Contract de anno 1512.

* * *

Georgius von Neuhauß / lebet 1512.

* * *

Leonhardus von Neuhauß / übergiebet 1527. etliche decimas Wolffgango von Ebersdorff /

Dessen Schwester.

Barbara von Neuhauß.

* * *

FERDINANDUS MARIA, Freyherr von Neuhauß / in Greiffenfeiß und Ehrenhauß / geb. 4. Mart. 1655. Churfl. Durchl.

Durchl. in Bayern würcklicher Geheimder Rath / kömmt 1688. auf den Reichs-Convent nach Regensburg / als Chur-Bayerischer Gesandter an Joh. Rudolph von Wampel Stelle / reiset 1696. wieder ab / und wird Chur-Bäyrischer Obrist-Cämmerer.

Gem. Anna Dorothea Adelheid, Baronne von Muggenthal zu Hexenacker / und Gimpertshausen.

Von Ihr

1 Franciscus Baron von Neuhauß /
2 - - - Baronne von Neuhauß / geb. zu Regenspurg 1. 11. April. 1692.
3 - - - Baron von Neuhauß / geb. 1702.

Dessen Bruder.

Johann Wolffgang Ignatius Egon / Baron von Neuhauß in Greiffenfels und Ehrenhauß / des Hochwürdigen Dom-Capituls zu Regenspurg in temporalibus Administrator, Hof- und Cammer-Præsident, dann beeder Dom-Stiffter Regenspurg und Augspurg Dom-Dechant / Dom- und Capitular-Herr; wird den 5. Mart. 1703. an des

den 1. Febr. eod. verstorbenen Wolff Christoph Freyherrns von Clam Stelle zum Dom-Dechant erwehlet; Erscheinet an des Hochwürdigen Dom-Capituls-Statt bey dem den 25. Jan. 1707. zu Amberg angestelten Land-Tage.

❁ ❁ ❁

Frantz Baron von Neuhauß zu Greiffenfelß und Ehrenhausen/ Churfl. Durchl. in Bayern Geheimer Rath und Vicedom zu Landshut/ st.

Gem. Johanna Francisca Gräfin von Maxelrain/ Henrici Georgii Grafens von Hohenwaldegg und Maxelrain/ und Mariä Elisabethä Gräfin von Preising Tochter/ itzo Wittwe.

Von Ihr

1 Maria Elisabetha, Baronne von Neuhauß / der Chur-Fürstin von Bayern Hof-Dame, geb. 1669. zu Burckhausen/ starb ledigen Standes auf dem Schlosse Wöllenburg 26. Oct. 1691. und liegt zu Marck Biberbach in Schwaben in der Pfarre und Wallfahrts Kirche des heiligen und wunderthätigen Creutzes begraben.

2 - - - Baron von Neuhauß/
3 - - - Baron von Neuhauß.

❁ ❁ ❁

Maximilianus Emmanuel Baron von Neuhauß in Greiffenfelß und Ehrenhauß/ Dom-Herr zu Freysingen.

❁ ❁ ❁

Maria Anna Freyin von Neuhauß/ aus Bayern / Antonii Josephi Fuggers Grafens zu Kirchberg Gemahlin/1681. wird Wittwe m. Jan. 1694.

❁ ❁ ❁

Seyfriedus Baron von Neuhauß / Chur-Bayerischer Hauptmann.

❁ ❁ ❁

Joh. Sigismundus Baron von Neuhauß in Greiffenfelß Ehrenhauß und Zangenberg / Dechant zu Freysingen.

❁ ❁ ❁

Georg Siegmund / Herr von Neuhauß/ Gem. Elisabetha von Küenburg/Erasmi von Küenburg / und Sabinæ von Lamberg Tochter.

Von Jhr

1 Catharina von Neuhauß/ Christöph Daniel von Ursenpeck Gem.
2 Anna von Neuhauß / Ammelreichs von Eibeswald Gem.

Dessen Brüder

1 Wilhelm Herr von Neuhauß / wird 1546. nach Meinungen zu Churfürst Johann Friedrichen von Sachsen geschickt.

Gem. Barbara von Altenhauß / Francisci von Altenhauß / und Barbaræ von Dietrichstein Tochter.

Von Ihr

Adam von Neuhauß zu Greiffenfelß und Ehrenhausen /

Gem. Felicitas Baronne von Stadel / Christophs Freyherrns von Stadel / und Catharinä Baronne von Windischkrätz Tochter.

2 Christoph Herr von Neuhauß /

Gem. Petronella von Gera / Siegmund von Gera / und Catharinä von Guttenstein Tochter.

Von Ihr

Georg Sigmund von Neuhauß zu Greiffenfelß /

Gem. Magdalena von Siegersdorff / Balthasaris von Siegersdorff / und Felicitas von Haller Tochter /

Von Ihr

1 Eva von Neuhauß /

2 Daniel von Neuhauß /

3 Andreas von Neuhauß/
Gem. Marusch oder Margareta von Leiser / Francisci von Leiser/ und Annä von Burgstall Tochter.

Von ihr

1 Elisabeth von Neuhauß / Hanß Siegmund von Jesel Gem.

2 Magdalena von Neuhauß / Ferdinandi Baron von Eggenberg Gem.

3 Margareta von Neuhauß / Friderici von Pranck Gem.

Dessen Vater.

Hanß von Neuhauß/
Gem. Helena von Königsfeld / Sigismundi von Königsfeld / und Margaretä Freyin von Graben Tochter.

Dessen Groß-Vater.

Georg von Neuhauß/
Gem. Magdalena Gräfin von Schirnberg.

Johann von Neuhauß/ lieget 1529. in der Stadt Wien / als dieselbige von den Türcken belagert war.

Philipp von Neuhauß/

Gem. Catharina von Sickingen / Joh. von Sickingen / und --- von Rathsamhausen Tochter.

❁ ❁ ❁

Caspar von Neuhauß/
Gem. Ursula Schreiberin/

Von Ihr

Margareta von Neuhauß / Adam Geyers von Osterburg Gem.

❁ ❁ ❁

Anna Baronne von Neuhauß/Wolff von Pranck zu Rheinthal und Frondsberg Gem.

❁ ❁ ❁

Mainardus von Neuhauß / der 86te Bischoff zu Trident st. 1354.

XVII. Die Grafen und Herren von Pflug.

August Ferdinand / des H. Röm. Reichs Graf von Pflug auf Neudorff ꝛc. Königl. Majest. und Churfl. Durchl. zu Sachsen würcklicher Ge-

Geheimer Rath / Ober-Hof-Marschall und Ober-Cammer-Herr / wie auch des H. Röm. Reichs und des Czaarischen St. Andreæ Ordens Ritter; befindet sich den 14. 24. Januar. 1690. als Zeuge bey der Wahl des Röm. Königs Josephi I. und wird von selbigen mit dem blossen Schwerd Käysers Caroli M. zum Ritter des H. R. Reichs geschlagē; wird Obrist-Hofmeister/ und den 7. Octob. 1696. nach Wien zu dem Churfl. abgefertiget / die erfreul. Post von des Königl. Chur-Printzens Friderici Augusti Geburt zu überbringen; dann eod. zum Obristen Cammer-Herrn / und 1705. zum Ritter des Moscowitischen Ordens St. Andreæ erkläret.

Gem. Elisabetha Friderica Herrin von Stubenberg / Rudolphi Wilhelmi Herrns von Stubenberg / und Julianæ Rheingräfin von Grumbach 2te Tochter/ geb. 24. Nov. 1673 zu Regenspurg/ verm. zu Neudorff an 1. Advents Sonntage 1701.

Hanß Siegmund Pflug/ auf Kreinitz und Alt-Belgern ꝛc. Königl. Maj. und Churfl. Durchl. zu Sachsen Cammer-Herr und Trabanten Hauptmann.

Befindet sich bey der den 11. Dec. 1691. zur Freyberg angestelten Leich-Procession Churfürst Joh. Georg III. von Sachsen/ wie auch bey dem den 11. 12. 13. Dec. 1699. zu Dreßden gehaltenen Büchsen-Schiessen.

I. Gem. Anna Elisabetha von Starschedel/ Adam Heinrichs von Starschedel auf Borna/ Mertzdorff und Gerßdorff/ und Mariæ Sabinæ von Pflug Tochter/ geb. zu Mertzdorff den 1. Dec. Sonnabends zu Mitternacht um 11. Uhr 1660/ vermählet 15. Febr. 1676. st. 24. Jul. früh halbweg 5. Uhr 1684. ihres Alters 23. Jahr.

Von Ihr

1 Heinrich Siegmund Pflug/ Königl. Majest. und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Cammer-Juncker/ kommt nebst 32. Personen den 11. April. 1704. in Pohlen zu Pietrowin an der Weichsel in einer daselbst entstandenen Feuers-Brunst elendiglich um sein Leben.

2 - - - Pflug/

3 - - - Pflug/

4 - - - Pflug/

5 - - - Pflugin/
6 - - - Pflugin/

II. Gem. Sophia Hedwig von Miltitz/ Haubold von Miltitz auf Scharffenberg/ Churfürstl. Durchl. zu Sachsen würckl. Geheimen Raths/ und Ilse Sophiä von Bodenhausen 2te Tochter/ geb. 27. Nov. 1674/ verm. 14. April. 1687.

Von Ihr

Rahel von Pflug/ kommt 6. Dec. 1704. auf Regenspurg und begibt sich den 3ten Maji 1706. wieder in Sachsen.

❁ ❁ ❁

Adam Pflug/ Jägermeister in Gotha/ unterschreibet nebst andern einẽ Pacht-Recess, so zwischen den beeden Vettern Hertzog Wilhelm Ernst zu Weymar/ und Hertzog Friedrich zu Gotha/ den 27. Mart. 1696. aufgerichtet worden.

❁ ❁ ❁

Adam Heinrich Pflug/ von Kefertitz/ reitet in vollen Cürass bey der den 11. Dec. 1691. zu Freyberg gehaltenen Leich-Procession Churfürst Joh. Georg III. zu Sachsen/ als Leib-Page das gantz armirte Pferd.

Gem. Augusta Sophia von Werthern/ Friderici Herrns von Werthern/ und

Justinæ

Justinæ Elisabethæ von Löser / jüngste Tochter / verm. 1703.

❁ ❁ ❁

Andreas Pflug zu Sonnewald / befindet sich nebst andern bey dem den 17. Jul. 1531. zwischen dem Churfürsten und Hertzog Georg von Sachsen einiger Irrungen halber ergangenen so genannten Grimmischen Macht-Spruch.

❁ ❁ ❁

Andreas Pflug zu Löbnitz / befindet sich nebst andern bey dem zwischen Churfürst August von Sachsen / und den gebohrnen Churfürsten Johann Friedrichen am Tage Matthiä Apostoli den 24. Febr. 1554. abgehandelten Vertrag.

❁ ❁ ❁

Andreas Pflug zu Mausslitz / wird in Churfürst Joh. Georg I. von Sachsen Fourier-Zeddel de dato 1614. gelesen.

❁ ❁ ❁

Andreas Pflug zu Gröbitz / stehet gleichfalls in gedachten Fourier-Zeddel.

❁ ❁ ❁

Andreas Pflug / Fürstl. Eisenachischer Hof-Meister / ist nebst andern Zeuge bey Hertzog Adolph Wilhelms Testament de dato 1. Nov. 1668.

Vern.

❁ ❁ ❁

Bernhard Pflug / auf Poserstein / Hof-Rath und Stall-Meister zu Jena / wird den 1. Aug. 1673. als Gesandter nach Wien wegen der Lehn abgefertiget. Befindet sich bey der Vollziehung des Bunds Recesses zwischen Käyser Leopold I. und den Hertzogen von Weymar und Gotha / de dato 16. Nov. 1676. dann den 3. Maji 1678. bey der Publication des Testaments Hertzog Bernhards zu Sachsen-Jena; wird Hof-Marschall / dann Geheimer Rath / Ober-Aufseher und Assessor des Hof-Gerichts zu Jena. Ist mit bey dem Vertrage zwischen den Gebrüdern Hertzog Wilhelm Ernst und Joh. Ernst zu Sachsen Weymar de dato 4. Sept. 1683. schweret den 9. Sept. 1687. bey der Chur-Sächsischen Belehnung zu Wien einen Eyd in die Seele Hertzog Moritz Wilhelms zu Sachsen; befindet sich den 10. Oct. eod. bey der Böhmischen Belehnung.

❁ ❁ ❁

Bernhard Pflug zu Heckewalde / des Johanniter Ordens Ritter / Königl. Maj. und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen / Ge-

Geheimer Rath / Hof-Marschall zu Zeitz / und Hof-Richter zu Jena/ auch Creyß-Hauptmann des Neustättischen Creysses und der Vogt-Ländischen Aemter rc. kömmt den 26. Jun. 1693. wegen der Chur-Sächsischen Belehnung zu Wien an / und erscheinet bey der Belehnungs Solennität mit dem Degen unter den Mantel.

Gem. - - - - - - -

Von Ihr.

1 - - - Pflug/ Ober-Forstmeister/

2 - - - Pflugin/ - - - Haugwitzens Rittmeisters Gemahlin / vermählet zu Weide/

3 - - - - - - - - -

Carolus Pflug/ Cammer-Juncker zu Halle / wird 1659. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen/ und bekömt den Nahmen: der **Mächtige** / das Kraut: **Spicanarden** / das Wort: **Zur Haupt-Cur.** Befindet sich bey der den 9. Mart. 1668. zu Altenburg angestelten Leich-Procession Magdalenæ Sibyllæ Hertzogin von Sachsen.

Carolus Pflug / Fürstl. Sachsen Eisenachischer

chischer Cammer-Juncker und Major von der Garde zu Pferde 1704.

❁ ❁ ❁

Caspar Pflug / Ritter / befindet sich unter der Suite Churfl. Friedrichs von Sachs. des Weisen / als er den 19. Mart. 1493. aus sonderbarer Devotion seine Reise nach dem H. Grabe antratt.

❁ ❁ ❁

Centurius Pflug auf Gerßdorff / Churfl. Sächsischer Obrister und Amtshauptmann zu Nossen / wird in Churfl. Joh. Georg I. Fourier-Zeddel de dato 1614. gelesen / stehet viele Gefahre aus / aus welchen er von Gott wunderbarlich errettet wird. st. am Oster-Montage den 29. Mart. 1619. seines Alters 51. Jahr.

Gem. - - - - - - -

❁ ❁ ❁

Christoph Pflug / befindet sich bey der zu Altenburg den 9. Mart. 1668. angestelten Leich-Procession der Hertzogin Magdalenæ Sophiæ von Sachsen.

❁ ❁ ❁

Cæsar Pflug / Ritter / erhält den 10. Sept. 1512. von dem Käyser als Chur-Sächsischer Gesandter über die Fürstenthümer Jülich und Bergen einen Muth-Zeddel; wird den 7. Jun. 1522. nacher Prage deputirt.

Dam

❁ ❁ ❁

Dam Pflug zu Strela/ befindet sich bey der den 11. Dec. 1691. zu Freyberg gehaltenen Leich-Procession Churfürst Joh. Georg III. zu Sachsen.

❁ ❁ ❁

Dam Pflug zu Strela/befindet sich bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden angestelten Leich-Procession Joh. Georg I. Churfürstens zu Sachsen.

❁ ❁ ❁

Dam Pflug/ Rittmeister / wird in Churfl. Joh. Georgens I. zu Sachsen Fourier-Zeddel gelesen de Anno 1614.

❁ ❁ ❁

Dam Pflug/
Gem. Anna von Kniestedt / Friderici von Kniestedt / und Armgard von Rumschüssel Tochter / st. 13. Sept. 1536.

❁ ❁ ❁

Damianus Pflug / Königs Ferdinandi Rath /

❁ ❁ ❁

Dietrich Pflug / Hof-Marschall und Schloß-Hauptmann zu Naumburg/ geb. 7. Aug. 1622. wird 1654. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen / und bekommt den Nahmen:

der

der Stechende/ das Kraut: Igels-Knospen/ das Wort: Schmertzet/ aber lindert; befindet sich bey der den 10. April. 1659. zu Dreßden angestellten Leich-Procession Magdalenæ Sibyllæ Churfürstin von Sachsen/ starb 2. Jan. 1692.

❁ ❁ ❁

Dietrich Pflug/ Fürstl. Gothaischer Rath/ und Hof-Meister/ überreichet den 15. Nov. 1669. die Morgengabe in einer zierlichen Rede/ nach der eingesegneten Vermählung Hertzog Friedrichs zu Sachsen-Gotha/ mit der Princeßin Magdalena Sophia von Halle; befindet sich als Hof-Marschall und Ober-Vormunds-Commissarius bey der den 4. Jun. 1675. zu Gotha gehaltenen Leich-Procession Hertzogs Ernesti von Sachsen.

❁ ❁ ❁

Georg Dietrich Pflug/ in Poserstein und Volmershayn/ Hof- und Justizien-Rath/ dann Fürstl. Sachs. Gothais. Geheimer Rath und Cantzler in Hertzogthum Altenburg/ auch Vice-Præsident des Land-Gerichts zu Jena. Befindet sich bey der den 9. Mart. 1668. zu Alten-

tenburg gehaltenen Leich-Procession der Hertzogin Magdalenæ Sibyllæ; besiegelt nebst andern das von Hertzog Friedrich Wilhelms zu Sachsen Altenburg den 21. Mart. eod. aufgerichtete Testament.

Gem. - - - - - - -

Von Ihr

1 Gertrudis Sophia Pflugin / Iñocentii Pflugs / Fürstl. S. Gothaischen Kriegs-Raths und Obrist-Lieutenant Gem. verm. 10. Sept. 1703. auf dem Schlosse Poserstein.

2 - - - - - - Pflugin.

* * *

Georg Dietrich von Pflug Fürstl. Sächsischer Hilpertshausischer Vice-Hof-Richter / 1704.

* * *

Hanß Pflug / Hertzog Georgens von Sachsen Gesandter an den Churfürsten von Sachsen.

* * *

Hanß Christoph Pflug / Lands-Hauptmann und Cammer-Juncker / wird 1659. in die Fruchtbringende Gesellschafft genommen / und bekommt den

Nah-

Nahmen: der Bezaumende; das Gewächs; Weinraute; das Wort; die Geilheit. Befindet sich bey der den 9. Mart. 1668. zu Altenburg angestelten Leich-Procession der Hertzogin Magdalenæ Sibyllæ von Sachsen.

Gem. - - - - - - - - -

Von Ihr

Fridericus Caspar Pflug / starb in der Wiege.

* * *

Haubold Pflug / befindet sich unter der Suite Churfürst Friedrichs von Sachsen des Weisen / als er den 19. Mart. 1493. aus sonderbahrer Devotion seine Reise zu den Heil. Grabe angetretten.

* * *

Hinco oder Heintze Pflug / des Hertzogen zu Bäyern Lieutenant / unter Käysers Sigismundi Regierung.

* * *

Heinrich Pflug / befindet sich nebst andern bey dem Vertrag / so den 1. Febr. 1445. zwischen Churfürst Friedrichen zu Sachsen und seinen Bruder Hertzog Wilhelmen eines- und dem Rathe zu

Er-

Erfurt andern Theils des Schutzes und des Schutz-Geldes halber aufgerichtet worden.

* * *

Heinrich Pflug zu Zaberke / ist unter der Suite, als Hertzog Albrecht zu Sachsen/der Hertzhaffte aus sonderbahrer Andacht eine Walfarth nach Rom und Jerusalem zu dem Heil. Grabe von Dreßden aus den 5. Mart. 1476. antratt.

* * *

Hieronymus Sigmund Pflug / Ritter/ Cammer-Herr und Trabanten Hauptmann ; befindet sich bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Joh. Georg I. Churfürstens zu Sachsen/und dann bey dem der Hertzogin Magdalenæ Sibyllæ von Sachsen zu Altenburg den 9. Mart. 1668. gehaltenen Leich-Begängnuß.

* * *

Catharina Pflugin / gebohrne Metzschin/ Hofmeisterin / befindet sich bey der den 4. Jul. 1675. gehaltenen Leich-Procession Hertzog Ernsts zu Sachsen-Gotha.

* * *

Anna Sophia Pflugin - - - - - - von

Hol-

Holwedel Wittwe / Hofmeisterin / befindet sich gleichfalls bey vorgedachter Procession.

* * *

Susanna Barbara Pflugin / gebohrne von Dobeneck / Hof-Marschallin / ist auch bey gemelter Procession.

Eleonora Elisabetha Pflugin / auch bey besagter Procession.

Julius Pflug / Bischoff zu Naumburg / ein fleissiger und Hochgelehrter Herr / studiret wohl in Italien / und hat Lazarum Bonamicum zum Præceptore; ist wohl beredt / und felix Imitator Ciceronianæ eloquentiæ. Schreibet de Republicâ Germanicâ seu Imperio constituendo, gedruckt 1563. zu Antorff. item in obitum Petri Mosellani Præceptoris sui, item, etliche Episteln an Erasmum, welcher ihn Pectus gratiarum ac Musarum & omnis honestæ Eruditionis domicilium nennet. Sturmius schreibet von ihm: Non existimo, in totâ Germania quenquam esse, qui prudentius inveniat, purius eloquatur & elegantius

expoliat. Ist Käysers Caroli V. und Ferdinandi I. Geheimer Rath / wird wider das Verbot Joh. Friderici Churfürstens zu Sachsen von den Canonicis 1541. zum Bischoff von Naumburg an Philippi Pfaltz-Grafens am Rhein Stelle erwählet / hernach von vorgedachten Churfürsten abgesetzet / und an seine Stelle Nicolaus von Amsdorff / ein Wittenbergischer Theologus ledigen Standes / welcher zu Tschepen unweit Wurtzen eben in dem Jahr 1483. da Lutherus zu Eißleben war jung worden / de facto eingesetzet / und in Gegenwart Churfürst Friderici und seines Bruders Joh. Ernesti 20. Jan. 1542. solenniter introduciret wird / wobey Dr. Martin Luther die Einweihungs-Predigt gehalten. Diese Absetzung wird mit unter die Ursachen des Schmalkaldischen Krieges gerechnet. Ist 1546. Præses in dem Colloquio zu Regenspurg. Lebet eine zeitlang an Käysers Caroli V. Hofe als ein Exulante / und gelanget 1547. nach der Gefangenschafft Churfürst Joh. Friedrichs wieder zu seinen Bisthum. Befindet sich unter der Begleitung / als Käyser

Carolus V. an seinen Geburths-Tage den 24. Febr. 1548. Churfürst Moritzen von Sachsen auf den Reichs-Tage zu Augspurg mit dem Ertz-Marschall-Ambte und der Chur Sachsen offentlich unter freyen Himmel auf den Weinmarckte belehnte. Ist 1557. Præses deß zu Worms zwischen den Catholischen und Evangelischen gehaltenen aber durch ihn wider abgebrochenen Colloquii. Hilfft das Interim machen. Hat immer gesagt: Ecclesiæ opus esse reformatione, non extirpatione. Regieret 17. Jahr / und stirbt als letzter Catholischer Bischoff 1564. seines Alters 65. Jahr und liegt zu Zeitz begraben.

Dessen Vater.

Cæsar Pflug / Eques auratus, oder Ritter des guldenen Sporns / besitzet in Merseburgischen das Guth Eytra zwischen Lützen und Leipzig.

Gem. - - - - - - .

Julius Pflug / scripsit de Bibliotheca Budensi Epistolam ad illustrem Dn. Vitum Ludovic. de Seckendorff.

Niclas Pflug / Ambtmann zu Leipzig / Born / Groitzsch / und Pegau / schreibet von Leipzig den 17. Octob. 1467. einen Fehde-Brief an den Bischoff von Naumburg / Heinrichen von Stammer / wegen eines Pferdes / so einem Chur-Sächsischen Ambts-Unterthanen auf der Strassen abgenommen / und bey den Juden zu Zeitz angetroffen worden.

Otto Pflug / Marggraf Friedrichs zu Meissen Kriegs-Obrister / hat etliche Züge in Asien und Italien gethan; was er vor ein behertzter Held gewesen / bezeuget seine tapffere Antwort / die er Ao. 1295. Philipsen von Nassau zu Altenburg gegeben / als man daselbst von Frieden-Stand gehandelt.

Otto Pflug zu Strela / ist unter der Suite, als Hertzog Albrecht von Sachsen der Hertzhaffte / aus sonderbahrer Andacht eine Walfahrt nach Rom und Jerusalem zu den Heil. Grabe von Dreßden aus den 5. Mart. 1476. antratt.

Otto Pflug / Fürstl. Sächsis. Gothaischer Ambts-Hauptmann 1491. Otto

❁ ❁ ❁

Otto Pflug Rittmeister / befindet sich bey dem den 11. 12. 13. Dec. 1699. zu Dreßden gehaltenen Büchsen-Schiessen.

❁ ❁ ❁

Otto Pflug / Fürstl. Sächsis. Zeitzischer Cammer-Juncker und Ober-Forstmeister in Vogtländischen Creyse / 1704.

❁ ❁ ❁

Otto Heinrich Pflug zu Kreinitz befindet sich bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Chur-Fürst Joh. Georg I. zu Sachsen.

❁ ❁ ❁

Otto Pflug zu Frauenhahn / führet das Pferd / den **Wohlgemuth** genannt / bey der den 2. Febr. 1657. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession Johann Georg I. Churfürst zu Sachsen.

❁ ❁ ❁

Otto Pflug auf Frauenhayn / Churfürstl. Sächsischer Cammer-Juncker / Ambts-Hauptmann / Ober-Steur-Einnehmer / und derer Forwercke Zabeltitz / Tieffenau / Porschsts / und Backsch.

Gem. Anna von Einsiedel aus dem Hause Syra / Abraham von Einsiedel auf

Syra/ Lobschutz und Hopffgarten/ und Annä von Pöschwitz Tochter.

Von Ihr

Maria Sophia Pflugin / Adam Heinrichs von Starschedel Gem.

Dessen Vater.

Hanß Pflug auf Frauenhayn.
Gem. - - - - - - - -

Dessen Groß-Vater.

Hieronymus Pflug.
Gem. - - - - - - - -

❁ ❁ ❁

Sebastian Pflug zu Strela/ richtet nebst andern den 7. Nov. 1538. einen Vertrag zwischen Churfürst Johann Friedrichen und Hertzog Georgen zu Sachsen. item zwischen Churfürst Augustum und den gebohrnen Churfürsten Joh. Friedrichen von Sachsen den 24. Febr. 1554. auff.

❁ ❁ ❁

Sigismundus Pflug/ Churfürstl. Sächsischer Cammer-Herr und Trabanten-Hauptmann / st. als Senior des Geschlechts/ 13. Mart. 1678.

❁ ❁ ❁

Siegmund Pflug / Doctor, Hertzog Albrechts

brechts zu Sachsen Cantzler / Thum-Herr zu Meissen/ist nebst andern Zeuge bey dem den 19. Febr. 1493 aufgerichteten Testament Churfürst Friedrichs von Sachsen des Weisen/und findet sich auch in der Suite, als nurgedachter Churfürst aus sonderlicher Devotion seine Reise nach den Heil. Grabe den 19. Mart. eod. antratt/st. 1510.

❀ ❀ ❀

- - - - - Pflug zu Coburg/ ist neben andern Testamentarius bey dem den 26. Aug. 1486. aufgerichteten Testament Churfürst Ernsts zu Sachsen.

❀ ❀ ❀

Maria Hedwig Gräfin von Pflug/ gebohrne Gräfin von Gerßdorff/ Hofmeisterin der Röm. Königin Hof-Dames, gehet 1704. ins Closter.

❀ ❀ ❀

Anna Magdalena von Pflug / Joh. Siegmund von Liebenau/Churfürstl. Sächsischer Ober-Commendantens zu Dreßden Gem.

* * *

Magdalena von Pflug in Strela / Ernesti Wilhelmi von Miltitz zu Batzdorff/ Thum-Herrns zu Merseburg Gem.

* * *

Sabina von Pflug in Strela/ Henrici von Bünau auf Meinaweh Gem.

* * *

Margareta von Pflug / Johann Henrici Herrns von Werthern 4te Gemahlin/ verm. 1649. wird Wittwe den 19. Mart. 1658. hernach Fürstl. Sächsischer Hofmeisterin zu Zeitz/st. zu Naumburg den 11. Mart. 1670. liegt allda in der Thum-Kirche begraben.

* * *

- - - - - von Pflug / Fürstl. Sachsen-Gothaischer Obrist-Jägermeister 1704.

* * *

- - - - - von Pflug / Fürstl. Sachsen-Meinungischer Obriste von der Garde/ 1704.

* * *

Anna Elisabeth Pflugin / befindet sich bey der den 2. Feb. 1657. zu Dreßden angestellten Leich-Procession Joh. Georg I. Churfürstens zu Sachsen.

* * *

Dorothea Pflugin/ Hauptmannin / befindet sich gleichfalls bey vorgedachter Leich-Procession.

von

* * *

- - - - - von Pflug / General Major bey dem Czaar.

* * *

Magdalena Pflugin zu Zabeltitz / Ernesti von Miltitz zu Batzdorff / Sieben-Eichen und Oberau Gem.

* * *

Elisabetha von Pflug zu Strehla / Georgii Marschalls von Biberstein in Otzdorff Chur-Sächsischen Marschalls Gem.

* * *

Maria Pflugin / Johann George von Kroseck / Chur-Sächsischen Hof-Marschalls Gem.

XVIII. Die Grafen Przehorsowsky.

FRANCISCUS CAROLUS, Graf Przehorsowsky, Freyherr von Quasegewitz / Herr auf Konopischt / Petrowitz und Sulitz / auch Pfands-Inhaber der verpfändeten Königl. Herrschafften Zbirow / Totschnickh / und Königshoff / der

Röm. Käyſerl. Mai. würcklicher Geheimer Rath / Cammerer / gröſſern Land-Rechts Beyſitzer / Königl. Stadthalter / und Obriſter Land-Richter in Königreich Böhmen.

I. Gem. Anna Franciſca von Lamboy / Wilhelmi Grafens von Lamboy Tochter /

Von Ihr

- - - - Przehorſowsky, ſt.

II. Gem. Juliana Dorothea Gräfin Jörgerin / Joh. Helfrici Graf Jörgers Tochter 4ter Ehe geb. -- verm. -- ſt. zu Prage an den Kinds-Blattern in der Frühe den 25. Febr. 1708.

Von Ihr

1 Maria Anna Franciſca, Gräfin Przehorſowsky.
2 Franciſcus Helfridus Joſephus, Graf Przehorſowsky.

XIX. Die Freyherren von Rechenberg.

JOhann Dietrich Freyherr von Rechenberg auf Groß-Hermannsdorff ꝛc. Dritter Ehe geb. --- trägt den 11. Dec. 1691.

1691. zu Freyberg die Fahne des Hertzogthums Westphalen bey dem Begräbnüß Churfürst Joh. Georg III. zu Sachsen.

Gem. Anna Dorothea - - - -

Von Ihr

1 Louysa Dorothea Baronne von Rechenberg/

2 Friderica Sophia Baronne von Rechenberg.

Dessen Brüder.

1 Adam Heinrich von Rechenberg/ erster geb. - - - st. vor den Vater.

2 Joh. Rheinhard von Rechenberg/ 2ter Ehe geb. - - - st. vor der Mutter.

3 Joh. Georg von Rechenberg/ st. gleichfalls vor der Mutter.

4 Joh. Georg Freyherr von Rechenberg/ Königl. und Churfürstl. Sächsischer Geheimer Rath und Cammer-Herr/ Creyß-Hauptmann in Leipziger Creyß/ 3ter Ehe geb. m. Nov. 1660. trägt bey der den 11. Dec. 1691. zu Freyberg gehaltenen Leich-Procession Chur-Fürstens Joh. Georg III. zu Sachsen/ den Zipffel des Leichen-Tuches; wird m. April. 1700. als Königl. Pohlnischer und Chur-Sächsischer Envoyé nach Hannover geschicket. Tractiret den

20. Mart. 1707. Abends zu Dreßden den König und Churfürst Friedrich August magnifiquement.

I. Gem. Eleonora Polixena von Teuffel/ Otto Christophs von Teuffel/ Baron zu Gundersdorff/ und Polixenæ Elisabethæ von Volckra jüngste Tocht. geb. 22. Maji 1663. verm. 3. Nov. 1682. zu Wien/ st. allda den 30. Sept. 1687.

Von Ihr

Johanna Sophia Elisabetha, Baronne von Rechenberg/ geb. 29. August. 1684/ st. mit anderthalben Jahren.

II. Gem. Louysa von Schöning/ Hanß Adams von Schöning/ Chur-Sächsischen General Feld-Marschalls/ und Johannæ Louysæ von Pölnitz Tochter/ und Erasmi Conradi von Canitz/ Chur-Brandenburgischen Hof-Marschalls/ und Schloß-Hauptmanns Wittwe/ geb. zu Königsberg in Preussen 3. 13. Mart. 1671. verm. 1693.

Von Ihr

Ein todtes Herrlein/ geb. m. Dec. 1700.

5 Christian Ernst von Rechenberg/ geb. 2. April. 1662. st. 5. Ejusd.

Dessen Schwestern.

Eva Catharina von Rechenberg/ erster

Ehe;

Ehe; geb. - - - - st. vor den Vater.

2 Magdalena Sibylla von Rechenberg/ st. vor der Mutter.

3 Sophia Elisabetha Bar. von Rechenb. Gotthelff Friedrichs von Schönberg auf Ober-und Nieder-Bieberstein/ damahls Churfl. Sächsischen Hof- und Justizien Raths Gemahlin/ verm. 20. Febr. 1660. st. 1664.

4 Magdalena Sibylla von Rechenberg/ 2ter Ehe/ geb. - - st. vor der Mutter.

5 Johanna Charlotta von Rechenberg/ st. gleichfalls vor der Mutter.

6 Henrietta Sophia von Rechenberg/ st. auch vor der Mutter.

7 Rahel Eleonora von Rechenberg/ 3ter Ehe/ geb. 5. Mart. 1657/ st. 31. Maji eod.

8 Erdmuth Sophia Baronne von Rechenberg.

Dessen Vater.

Joh. Georg Baron von Rechenberg/ auf Groß-Hermannsdorff/ Reichenau und Tzochau/ Churfürstl. Sächsisch. würcklicher Geheimer Rath/ Obrist-Cämmerer/ und Obrist-Hof-Marschall ꝛc. geb. 11. Oct. 1610. zu Cunnersdorff in der Ober-Laußnitz/ wird 1624. Page bey

dem Churfürstl. Sächsischen Obristen über die Haupt-Vestung Dreßden/ Königstein und Pleissenburg/ Carln von Krahe auf Milcka ꝛc. Dann den 13. Febr. 1629. bey dem damahligen Chur-Printzen Georg II. wird den 3. Nov. 1633. in frembde Länder/ als Franckreich/ Engelland/ Niederland ꝛc. geschicket/ kömmt den 19 Jul. 1636. wieder zurücke/ und wird erster Chur-Printzlicher Cammer-Juncker; dann 1641. Stall-Meister und Chur-Printzlicher Ober-Cämmerer; wird 1655. in die Societatem Carpophororum eingenommen/ und bekommt den Nahmen: der Vorbehaltene / das Gewächs: Wall-Wurtzel / das Wort: vor dapffere Leute; Hernach 1656. von Käyser Ferdinando III. in des H. R. Reichs Freyherrn-Stand erhoben/ und eod. Ober-Hof-Marschall an Heinrichs von Taube/ auf Reichstett/ Nettnitz/ Picha/ Bareuth und Cunnersdorff ꝛc. Stelle/ welche er wegen hohen Alters resignirt; dann Ober-Stall-Meister/ an Rheinhard Baron von Taube Stelle/ welcher den 15. April. 1660. wegen hohen Alters auch resigniret. Bittet den 14. Nov. 1660. zu seines jungen

gen Söhnleins Tauff-Pathen nebst andern die Land-Stände des Churfürstenthums Sachsen / welche durch den Erb-Marschall Löser und Doctor Kühlewein / so dem Tauff-Actu beygewohnet / 500. fl. zum Pathen-Pfennige / und 1000. fl. auf das Wochen-Bett einbinden und verehren lassen. Stirbt den 28. Mart. 7. April. 1664. zu Dreßden / seines Alters 54. Jahr; liegt daselbst in der Creutz-Kirche begraben / woselbst Churfürst Joh. Georg II. zu Sachsen / ihm ein prächtiges Epitaphium von Marmor nach der Corintho-composita, darein dessen Bildnüß en buste von Metal gesetzet / an den ersten Pfeiler bey dem Tauffstein aufrichten lassen; dessen Inscription also lautet:

PERILLUST. AC. INCOMPAR. HER°. JOHAN. GEOR. L. B. A. RECHENBERG. HERED. IN. REICHENAU. HERMSDORF. ET. EYTRA. POTEN. ELEC. SAX. JOH. GEOR. II. CONSIL. INTIMO. NEC. NON. SUP. AULÆ. MARES. CAMERÆQ. AC. STABULI. PRÆF. PRIM. BENIGN. PRIN. MINIST. OPT. MERITO. P. C. ANNO. SAL. M. DC. LXVII.

Die

Die Gemahlin aber und die jungen Herren/ haben ihm einen Leichen-Stein von schwartzen Marmor legen lassen / darein mit goldnen Buchstaben folgende Schrifft gehauen:

Bonæ. Memoriæ. &. spei. æternæ.
S.
Illustris. &. Generosus.
Baro.
JOHANNES. GEORGIUS.
a RECHENBERG.
Potentissimo. Saxoniæ. Electori.
Johanni. Georgio. II.
a. consiliis. intimis.
Ejusdemque. prætorio. Cameræ. ac.
Stabulo.
Præfectus. Summus.
Heros. supra. laudem.
Supremum. in. aula. fastigium.
quum. tenuisset.
suis. ac. Majorum. gestis. celeberrimus.
V. Cal. April. A. E. C. cIↃ IↃc LXIV.
ætatis LIV.
fatis. concedens.
quod. claudi. potuit. hîc. posuit.
Deo. animam.
Principi. cum. quo. adoleverat.
Uxori. soboli. bonis. omnibus.

desi-

desiderium.
relinquens.
O. E. B. Q. C.

darunter stehet das Hochfürstl. Rechenbergische Wapen aus weisser Marmor von erhobener Bildhauer-Arbeit verfertiget. Er lieget in einen verguldeten Kupffernen Sarge/ worauf nachfolgende Biblische Sprüche zu lesen sind:

Auf den Deckel/
oben übern Crucifix.

Das Blut JEsu Christi GOttes Sohn macht uns rein von aller Sünde/ 1. Joh. 1, 7.

Unterm Crucifix.

Ich wil sie erlösen aus der Hölle und vom Tode erretten/ Todt ich wil dir eine Gifft seyn/ Hölle/ ich wil dir eine Pestilentz seyn/ Ose. 13, 14.

Zum Haupt:

Christus ist aufferstanden von den Todten/ und der Erstling worden unter denen/ die da schlaffen/ 1. Cor. 15, 20.

Zum Füssen:

Die Todten in Christo werden auferstehen zu erste/ 1. Thess. 4, 16.

Auff der rechten Seite/

im

Im ersten Felde:

Ich habe dich je und je geliebet/ darum habe ich dich zu mir gezogen/ aus lauter Güte/ Jerem. 31, 3.

Im andern Felde:

Gehe hin mein Volck in eine Cammer/ und schleuß die Thür nach dir zu/ verbirge dich einen kleinen Augenblick/ biß der Zorn vorüber gehe/ Esa. 26, 20.

Auf der lincken Seite/ im ersten Felde:

Herr ich wil schauen dein Antlitz in Gerechtigkeit/ ich wil satt werden/ wenn ich erwache nach deinem Bilde/ Psalm. 17, 15.

Im andern Felde:

Deine Todten werden leben/ und mit dem Leichnam auferstehen/ wachet auf und rühmet/ die ihr liegt unter der Erden/ Esa. 26, 19.

Unten am Sarge/ Zur rechten Hand.

Selig sind die Todten/ die in dem Herrn sterben/ von nun an/ ja der Geist sagt/ daß sie ruhen von ihrer Arbeit/ und ihre Wercke folgen ihnen nach/ Offenb. Joh. am 13, 14.

Zur Lincken Hand:

Ich liege und schlaffe gantz mit Frieden/

den

denn du allein / HErr / hilffest mir / daß ich sicher wohne / Psalm 4, 9.

I. Gem. Perpetua Juliana von Carlowitz / Wolff Albrechts von Carlowitz zu Griebenstein / des Heil. Röm. Reichs Erb-Ritters Tochter verm. 21. Jan. 1638. st. 9. Jul. 1645. zu Dreßden.

II. Gem. Magdalena Sophia Freyin von Taube / Rheinhard Frey-Herrns von Taube / Churfürstl. Sächsischen Obrist-Stallmeisters älteste Tochter / verm. 2. Nov. 1646. st. 5. Febr. 1655. auf den Gräflichen Solmsischen Hause Sonnewalda.

III. Gem. Rachel von Werthern / Dietrici Herrns von Werthern / Churfürstl. Sächsischen Geheimden Raths und Cammer-Præsidentens / und Catharinæ Sophiæ von Schönberg Tochter / geb. 17. Jul. 1640. eine an Gütern und baaren Gelde 3. und eine halbe Tonne Goldes Thaler reiche Dame, wird ehelich versprochen mit Ludwig Günthern Grafen von Schwartzburg / weil aber Chur-Fürst Joh. Georg I. zu Sachsen diese reiche Braut lieber seinem Ober-Hof-Marschall Johann Georg Frey-Herrn von Rechenberg gegönnet / als ist sie auch sol-

solchem den 14. Febr. 1656. zu Dreßden vermählet worden/wird Wittwe und stirbt allda den 17. Jan. 1677. liegt in der Creutz-Kirchen neben ihren Herrn begraben.

Dessen erster Groß-Vater.

Hanß Joseph von Rechenberg zu Tunnersdorff.

Gem. Ursula von Gerßdorff / Georg von Gersdorff zu Lipsa und Anna von Rosenhayn zu Gannowitz T.

Dessen 2ter Groß-Vater.

Hanß von Rechenberg.

Gem. Catharina von Köckeritz aus dem Hause Strauch.

Dessen 3ter Groß-Vater.

Caspar von Rechenberg zu Cunnersdorff/ befindet sich 1426. in der Stadt Aussig/ als die Hussiten davor kommen.

Gem. Maria von Filtz zu Ruppersdorff in Schlesien.

Dessen 4ter Groß-Vater.

Hanß von Rechenberg zu Cunnersdorff.

Gem. - - - - - - von Breitenbach.

Dessen 5ter Groß-Vater.

Wolff von Rechenberg zu Cunnersdorff. Gem. - - - - - von Schönberg / aus den Hause Rensberg.

* * *

Ulricus Maximilian Frey-Herr von Rechenberg zu Podelwitz/ꝛc. trägt die Fahne des Hertzogthums Engern bey der den 11. Dec. 1691. zu Freyberg vorgehenden Beysetzung Churfürst Joh. Georg III. zu Sachsen.

* * *

Leopoldus Fridericus Graf von Rechenberg/Cammer-Rath des Hertzogthums Schlesien.

* * *

Johannes Frey-Herr von Rechenberg / Satrapa Silesiæ.

* * *

Rudolphus von Rechenberg in Graupis, ist nebst andern 1539. Kirchen- und Schulen-Visitator in Meissen.

* * *

Balthasar von Rechenberg / ist 1543. Marggraf Georgens zu Brandenburg Gesandter auf den Reichs-Tag zu Nürnberg.

Hanß

❁ ❁ ❁

Hanß von Rechenberg zur Freystadt in Schlesien/ein streitbarer Held / thut viel Züge wider die Türcken / Moscowiter/ Tartern/und Preussen/gewinnet auf den Thurnier zu Cracau / allwo Sigismundus König in Pohlen 1512. Hochzeit gehalten/den ersten Danck / und schlägt 1514. die Tartern an den Neper. Ao. 1523. schreibet Dr. Martin Luther an ihn über die Frage: **Ob ein Mensch ohne den Glauben selig werden könne:**

❁ ❁ ❁

Caspar von Rechenberg/Hof-Richter / befindet sich bey der den 10. April. 1659. zu Dreßden gehaltenen Leich-Procession der Churfürstin Magdalenä Sibyllä von Sachsen.

❁ ❁ ❁

Hanß Haubold von Rechenberg / befindet sich bey der zu Dreßden 2. Jun. 1664. gehaltenen Leich-Procession Johann Georg Frey-Herrns von Rechenberg. wie auch

❁ ❁ ❁

Georg Balthasar von Rechenberg. it. Sophia von Rechenberg / gebohrne Kühnin/und

Anna Catharina von Rechenberg/gebohrne von Polveritz.

❁ ❁ ❁

Hanß Ernst von Rechenberg der Aeltere/ auf Crosta und Budissin/ st. 7. Mart. 1648. æt. 57.

XX. Die Freyherren von Schwan.

Johann Ernst/ Freyherr von Schwan/ auf Venusberg/ Herold und Thum/ des H. Röm. Reichs Erb-Ritter/ Königl. Majestät und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen/ Cammer-Herr und Kriegs Commissarius in Ertz-Gebürgl. Creysse; befindet sich bey der zu Freyberg den 11. Dec. 1691. angestellten Leich-Procession Churfl. Joh. III. zu Sachsen.

❁ ❁ ❁

Michael Albertus Franciscus von Schwan/ Christian Ludwigs Hertzogs von Mecklenburg Geheimder Rath und Gesandter zu Regenspurg/ st. allda. Führet in seinen Wapen einen Ochsen-Kopff/ und einen Stern zwischen den 2. Hörnern. Sein Symbolum: l'Amour ét plus pressant que la mort.

Mi-

Michael Albrecht von Schwan / Julii Heinrichs Hertzogs von Sachsen Lauenburg Abgesandter / legt den 20. Januarii 1657. die Condolenz bey Churfürst Joh. Georg I. Wittwe ab. Wird eod. in die Fruchtbringende Gesellschafft eingenommen / und bekommt den Nahmen: der Niederliegende / das Gewächs: Wegtritt / das Wort: Stehet mit Tugend.

XXI. Die Freyherren von Talmberg.

Johann Frantz / Freyherr von Talmberg / geb. -----

Gem. ---- Gräfin von Wrttby, ---- Grafens von Wrttby, Käyserl. Geheimen Raths / Herrns auf Wotiz und Janowiz / und ----- Witanowskin von Wltschkawiz Tochter.

Von Ihr

1 }
2 } alles gestorben /
3 }
4 ----- geb. 1706.

Dessen

Dessen Bruder.

Joh. Frantz Freyherr von Talmberg/ Herr auf Rattai/ Talmberg / Trzebaul und Brzezina. geb.

Gem. Josepha von Löwenfelß/ - - - - von Löwenfelß/ und - - - - Dobrzenskin von Dobrzenitz Tochter verm. 1707.

Dessen Vater.

Frantz Freyherr von Talmberg/ Herr auf Rattai/ Talmberg und Trzebaul/ geb. - - st. 169. - - - begraben zu Rattai.

Gem. - - - - Kustoschin von Zubrzy und Lipka/ geb. - - - gest. - - - zu Rattai begraben.

Dessen Vaters Brüder.

1 Johann Frantz Christoph Freyherr von Talmberg / Herr auf Wlaschim und Brzezina/ Bischoff zu Königgrätz/ Dom-Herr zu Olmütz und Breßlau / und zu Jerusalem beym H. Grab Senior; wird Doctor der Rechten zu Prage / läst sich zum Poëten lauriren/ geb. - - - st. - - zu Chrast 169. - - - - begraben zu Podlaschitz unweit Chrast / woselbst er die Kirchen St. Margaretæ gebauet/ und ein Spital gestifftet/ war auch Probst der

Königl. Böhmischen Capelle bey Allerheiligen auf dem Prager Schloß / und hat bey den Päbstl. Hof vor sich und seine Successores dieser Probstey die Inful ausgebracht / und eine stattliche Fundation zur Probstey verordnet / wobey aber jederzeit auf einen seines Geschlechtes diese Probstey kommen solle / so sich einer aus diesem Hause geistlich befände; widrigenfalls kan zwar ein anderer diese Probstey erhalten / doch muß er 32. Ahnen probiren können.

2 Rudolph Frantz Ferdinand Freyherr von Talmberg / Herr auf Janckau / Postupitz und Radmirschitz / Röm. Käyserl. Majest. würcklicher Cämmerer / geb. ---- st. 1705. den 12. Maji. zu Prage / wird daselbst begraben in der Talmbergischen Capelle bey den Carmelitern auf der kleinen Seite.

I. Gem. Maria Anna Gräfin von Paar / Julii Ruberti Grafens v. Paar / Obrist-Müntz-Meisters in Osterreich / und Mariä Freyin von Paar Tochter; starb zu Janckau m. Jul. Ann. 1693 / wird auch allda begraben /

Von Ihr

1 Joseph Frantz Felix Joachim Freyherr

herr von Talmberg / Erb-Herr auf Janckau/Postupitz und Radmirschitz/ der Röm. Käyserl. Majestät würcklicher Cämmerer / geb. - -- gest. zu Oblagowitz den 5. Febr. 1698. im 29. Jahr seines Alters / liegt begraben zu Hartlikow bey seiner Gem.

Gem. Feliciana Francisca Victoria Eusebia, Freyin von Wunschwitz/ Frau auf Oblagowitz/Matthiä Gottfrieds Freyherrns von Wunschwitz/rc und Annæ Felicianæ Pachtin von Raihofen Tochter / geb. zu Brün in Mähren den 6. Mart. 1673. verm. 6. Oct. 1692. zu Ronsperg / st. zu Oblagowitz in Kindes-Nöthen den 16. Jul. 1695/ wird begraben zu Hartlikow bey dem Altar unser Lieben Frauen/

Von ihr

Margareta Eleonora Francisca, Fräulein von Talmberg / geb. den 16. Jul. 1695. eine Viertel-Stunde vor ihrer Mutter Tode.

2 Johann Jacob Freyherr von Talmberg / geb. --- wird nach seines Vatern Bruder Todt Probst bey Allerheili-

heiligen auf den Königlichen Prager Schloß / und Dom-Herr zu Breßlau; st. 1700. zu Prage / wird allda begraben in der Talmbergischen Capelle bey den Carmelitern auf der kleinen Seite.

3 Wilhelm Freyherr von Talmberg / Herr auf Brzizina / geb --- st. zu Rattai m. Maji 1705. unverheyrathet / liegt auch allda begraben.

4 ---- Freyin von Talmberg / geb. --- gest. --- als eine Braut des Grafen ---- von Schrottenbach / begraben zu Janckau in der Freyherrlichen Talmbergischen Grufft.

5 ---- Freyin von Talmberg / starb jung / zu Janckau begraben.

Die übrigen sind alle jung gestorben.

II. **Gem.** Johanna Sabina Gräfin von Waldstein / Johannis Victorini Grafens von Waldstein / Herrns auf Kommorni / Hradek / Käyserl. Cammer-Herrns und der Königin von Böheim Land Unter-Cammerers / und Polixenæ Hrzanin Gräfin von Harras Tochter / lebt jetzo als Wittwe zu Prage.

Dessen

Dessen Vaters Schwestern.

1 Margareta Freyin von Talmberg/ der Käyserin Hof-Dame, geb. -- Ludovici Grafens von Erbeville Käyserl. Generals 1te Gemahlin/ starb zu Prage 1706/ und wird bey den Ursulinerinnen allda auf den Hradschin begraben/ wohin sie 10000. fl. verschaffet.

2 - - - Freyin von Talmberg/ Philippi Nowohradsky Grafens von Kollowrath, Erb-Herrns auf Pfrauenberg/Meyerhöfen und Koschateck/Käyserl. Capitains Gemahlin/ st.

3 Anna Barbara Freyin von Talmberg/ Oswald Baron von Brisigel/ Herrns auf alten Zetlisch und Scharffenstein/ Gemahlin; geb. --- verm. ---

Dessen Groß-Vater.

Frantz Wilhelm Frey-Herr von Talmberg/ Herr auf Janckau und Wlaschin/ Königl. Hauptmann des Kaurschimer Creysses im Königreich Böheim; begraben zu Janckau.

Gem. Ursula Catharina Reichs Marschallin und Gräfin von Pappenheim/ Caspar Gottfrieds des Heil. Römischen

Reichs Marschalls und Grafens von Pappenheim und Magaretä Christinä von Steinach Tochter.

Dessen ersten Groß-Vatters Schwestern.

1 Elisabetha Eusebia Freyin von Talmberg/ Francisci Wilhelmi Grafens von Lobkowitz Gem.

2 - - - - - Freyin von Talmberg/ Grafens von Waldstein Gem.

Dessen 2ter Groß-Vater.

Friedrich Frey-Herr von Talmberg/ Herr auf Janckau rc. Königl. Stadthalter/ Obrister Land-Hofmeister / und Apellations-Præsident im Königreich Böheim / ein Herr von grossen meriten. Begraben zu Janckau.

Gem. Maria Benigna Popplin / Freyin von Lobkowitz.

* * *

Wenzel Frey-Herr von Talmberg/ Herr auf Smilkow, Tschernowiz, Prtschiz, und Horschiz, geb. - - gest. 169-- begraben zu Tschernowiz.

Gem. Eleonora Gräfin de la Saga Paradis

radis, Antonii Grafens de la Saga Paradis, Herrns auf Kamenviz Kayserl. Cammer-Herrns / Cammer- und Hof-Lehn-Rechts Beysitzers in Königreich Böheim / und - - - - Gräfin von Oppersdorff Tochter wird Wittwe und heurathet zum 2ten mahl Franciscum Woratschitzky Frey-Herrn von Pabienitz, Käyserl. Capitain von Graf Daunischen Regiment.

Dessen Vater.

Joh. Frantz Frey-Herr von Talmberg / Herr auf Smilkow, Tschernowiz, Prtschiz und Horschitz geb. - - - gest. 169-- zu Smilkow, liegt auch daselbst begraben.

Gem. - - - - - - - Mieschitzkin von Wiskow - - - - - - - Chlumtschantsky von Przestarlk und Clumtschan / Wittwe / wird zum andernmahl Wittwe und st. zu Prage 1707.

✿ ✿ ✿

Franciscus Antonius Frey-Herr von Talmberg / Thum-Herr zu Olmnütz / 1697.

Dieses uhralte herrlich Haus der Frey-Herrn von Talmberg ist eines Ursprungs mit denen Grafen von Martinitz und

Kauniez / und allen übrigen / so 2. weisse See-Blumen im rothen Schilde führen / und hat sich ehedessen von Miltschin geschrieben / kan auch Vermöge des Franckfurtischen Turnier-Buchs und Münsteri Cosmographie mit einem Fürsten schon auf den 1ten Thurnier gloriren / welch gedachter Fürst Wislaw von Miltschin mit 20. Helmen den Thurnier besuchet. vid. Theatr. Europ. Tom. XV. ad An. 1698.

XXII. Die Grafen von Wackerbart.

AUGUSTUS CHRISTOPH des Heil. Röm. Reichs Graf von Wackerbart / Königl. Majestät und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen General-Intendant der sämmtlichen Gebäude / General Major über die Feld-Artillerie / General-Commissarius der Balthischen Meer-Porten / und Envoyé extraordinaire am Kayserl. Hofe. Befindet sich den 11. 12. 13. Dec. 1699. zu Dreßden bey dem Büchsen-Schiessen. Wird den 26. Aug. 1705.

1705. von Käyser Josepho I. in Ansehung seiner grossen meriten in den Reichs-Grafen-Stand allergnädigst erhoben.

Gem. Catharina Balbian Marquise von Salamour 1707.

XXIII. Die Frey-Herren von Wunschwitz.

Wohnen im Königreich Böheim / und sind Meißnischer Ankunfft / dann unweit Döbeln liegt das Schloß Wunschwitz / ihr uhraltes Stamm-Haus.

Gottfried Daniel Frantz Joseph Eusebius Johannes Matthias Georgius / Frey-Herr von Wunschwitz / Erb-Herr der Stadt und Herrschafft Ronsperg und Wasserau / geb. zu Prage den 14. Mart. 1678. absovirt die kleinen Schulen zu Glattau in Böhmen / die übrigen zu Prage / tritt 13. Nov. 1698. seine Reise in

 fremde

fremde Länder / als Holland / Spanische Niederlande/Engelland / Franckreich/und Welschland an ; lässet 1701. zu Rom eine Thaler-grosse Medaille schlagen / wovon unten mehrere Meldung geschehen soll; Gelanget m. Jun. 1704. wieder in Konsperg/so 16. Meilen von Prage / 12. von Regenspurg / und 8. von Amberg lieget. Kommt m. Nov. 1707. von Amberg auf Regenspurg/und reiset den 19. Ejusd. wieder dahin.

Dessen Brüder.

1 Frantz Felician Frey-Herr von Wunschwitz/geb. zu Brün in Mähren/ 23. Jul. 1668. st. daselbst 1. April. 1670. und allda in S. Johannis Kirche begraben.

2 Carl Maximilian Frey-Herr von Wunschwitz / geb. zu Alinckau in Mähren/den 2. Aug. 1669. st. folgenden Tages/und liegt zu Ober-Caunitz in der Kirche vor den hohen Altar.

3 Matthias Johannes Frey-Herr von Wunschwitz / geb. zu Brün 27. Dec. 1670. st. zu Prage in Convict S. Bartholomæi den 23. Maji 1682. als er

nur

nur gestorben war/ wurde von vielen bey seiner Wohnung eine liebliche Music gehöret/ ohne daß man wuste/ wer sie machte; liegt begraben zu Ronsperg/ wohin er aus der Kirche Bethlehem zu Prage/ darinner er depositiret war/ Ao. 1693. transferirt worden.

4 Anonymus geb. zu Brün den 5. Dec. 1671. st. gleich nach empfangener Tauffe/ und liegt allda in der S. Johannis Kirche begraben.

5 Ferdinand Antonius von Wunschwitz/ geb. zu Brün in Mähren den 15. Febr. 1675. st. alldort den 10. Mart. eod. und liegt begraben bey S. Johannis in der Graf-Rabbatischen Grufft/ wo die übrigen seiner Brüder auch liegen.

6 Franz Ignatius Joannes Eusebius Frey-Herr von Wunschwitz/ geb. zu Prage den 1. Aug. 1683. absolviret seine Studia zu Glattau und Prage/ tritt 1703. seine Reise in Welsch- und Holland an/ und gelanget 1705. wieder nach Hause.

Dessen Schwestern.

1 Feliciana Francisca Victoria Eusebia Freyin von Wunschwitz/ geb. zu Brün

den 6. Mart. 1673. Josephi Francisci Frey-Herrns von Talmberg / Käyserl. Cammer-Herrns Gem. verm. zu Konsperg den 6. Octob 1692. st. in Kindes-Nöthen/nach dem sie kurtz vorher eine Tochter zur Welt gebracht/ den 16. Jul. 1695. auf ihrem Guthe zu Oblagowitz im Bechiner Creysse (so 10. Meilen von Prage lieget) und ist begraben in der Kirche zu Hartlikow, eine viertel Meile von Oblagowitz / wohin es auch gehöret.

2 Eleonora Francisca von Wunschwitz/ geb. zu Brün den 6. Mart. 1674. st. 19. Ejusd. liegt bey S. Joannis in der Graf Rabattischen Grufft.

3 Jacobina Anna Francisca Eusebia Freyin von Wunschwitz/ geb. zu Prage den 25. Jul. 1676. wird allda den 30. Nov. 1694. in der Neustatt Geistliche Ursulinerin / woselbst sie dem Gebrauch nach einen andern Nahmen bekommet/ nemlich: **Maria Innocentia von Heiligen Geist.**

Dessen Vater.

Matthias Gottfried Freyh. von Wunschwitz / Herr der Stadt und Herrschafft Kons-

Ronsperg und Wasserau / wie auch Pfandes Inhaber der Chur-Pfältzischẽ Stadt und Herrschafft Pleystein / der Röm. Kåyserl. auch zu Ungarn und Böhmen Königl. Majestät Leopoldi I. Rath / Cam̃er- und Hof-Lehn-Rechts Beysitzer und Königl. Hauptmann oder Gubernator des Pilßner Creysses in Königreich Böheim / und allerhöchst besagter Kåyserlicher Majestät resolvirter Reichs Hof-Rath / geb. zu Prage m. Febr. 1632. verrichtet seine Studia zu Prage / Neuhauß in Böhmen / und Löwen in Braband / reiset als dann in Franckreich / Spanien (woselbst er sich ein gantz Jahr zu Madrit aufhält) Engelland / Holland / Welschland / und wird nach glückl. Zuruckunfft in Mähren Königl. Fiscus, und Vice-Land Cåmmerer / mithin von Kåyserl. Majest. Leopoldo I. den 29. Aug. 1675. nebst allen seinen Descendenten auf ewige Zeiten seiner meriten wegen in den Frey-Herren Stand gesetzet / resignirt 1676. obige Charge und begiebet sich völlig in sein Vaterland / allwo er die im Titul gemelde Chargen überkömmt; Fångt 1683.

an sein Schloß Ronsperg in Pilßner Creyß völlig zu renoviren / welches 1686. zu Ende kommen / also daß solches eines von den schönsten Schlössern in Böhmen ist. Läst 1683. den 31. Aug. auf der steinernẽ Brücke in Prage die 6. Schuh hohe und 20. Centner schwere Statuam des H. Johannis Nepomuceni vor eigne Kosten aufrichten / wobey an Fuß gedachter Statuæ 2. Metallene Bilder / darauf die Historie / wie die Königin Johanna den H. Joh. Nepomuceno beichtet / und wie er ao. 1383. den 16. Maji über diese Brücke aus Befehl Käysers und Königs Wenceslai Pigri, weil er ihm seiner Gemahlin / der Königin / Beicht nicht offenbahren wollen / hinunter geworffen und also martyrisiret worden; an diesen Fuß ist auch das Freyherrliche Wunschwitzische Wapen von Metal, wie auch eine Tafel mit nachfolgender Schrifft:

Divo Joanni
Nepomuceno
A. M. CCC. LXXXIII.
ex hoc ponte
dejecto

erexit

erexit
Matthias L: B:
de Wunschwitz,
A. M. DC. LXXXIII.

Diese Historie / Wapen / und Schrifft-Taffel wiegt 4. Centner / macht also 24. Centner zusammen; der Meister / so dieser Statuæ Model verfertiget / war der Käyserl. Bildhauer Matthias Rauchmüller zu Wien; nach diesem Model machte zu Ronsperg ein grosse höltzern Statuam, so noch in der Schloß Capelle allda stehet / Johann Brockoff / itzo Bildhauer zu Prage; diese höltzerne Statua wurde nacher Nürnberg geführet / darüber gewöhnlicher Masse die Forme gemacht / und die öffters gedachte Statua, so auf der Brücken stehet / darein gegossen / durch Hieronymum Herold / berühmten Stuckgiesser zu Nürnberg / von dannen sie 1683. nach Prage gebracht / und allda aufgerichtet worden; Zum Gedächtnüß dessen hat Gottfried Daniel Freyh. von Wunschwitz zu Rom 1701. durch Antonium Travani, Medaillen-Schneidern / eine Thaler-grosse Medaille verfertigen lassen / worauf

I. das

I. das Bildnüß der Statuæ mit der Umschrifft: EXALTATUM EST NOMEN EIUS.

II. Folgende Inscription, in welcher die Jahrzahl heraus kommt:

StatVa
ærea S. IoannIs
NepoMVCenI,
anno a. sanCta. aC
gLorIosa. eIVs neCe
ter. Centeno pragæ
In ponte
erIgI CVratVr: a
MatthIa. LIbero
barone. De
WVnsChwItz.

Hat viel wichtige Commissionen in Böhmen und Möhren zu Käyserl. und Königl. ersprießlichen Diensten und Käyserl. allergnädigsten Vergnügung verrichtet/ wie er dann auf die 40. Jahr seinem allergnädigsten Käyser und König treu-eiffrig und ersprießlich gedienet/ biß zu seinem Ende/ welches erfolget in 63. Jahr seines Alters zu Ronsperg den 10. Mart. ein Viertel auf 11. Uhr Vormit-

mittags 1695. nach dem er gegen dritthalb Jahr Sand- und Stein-Schmertzen gelitten / liegt begraben zu öffters gedachten Ronsperg in der Herrschafftlichen Grufft der Pfarr-Kirche. Er hat verschiedene Manuscripta hinterlassen / welche mit künfftiger Gelegenheit etwa an das Licht kommen werden.

Gem. Anna Feliciana Pachtin von Rayhofen / (Rajowa) Daniel Norberti Pachta von Rayhofen / Herrns auf Bischitz und Lieblitz / der Röm. Käyserl. und Königl. Majest. Raths / grössern Land-Rechts-Beysitzers / Königl. Stadthalters und Burggrafens des Königgrätzer Creysses im Königr. Böheim / und Ludmillæ Eusebiæ Mnischowskin von Sebussin erster Ehe eintzige Tochter geb. zu Prage / allda getaufft den 1. April. 1648. verm. zu Ronsperg ---- 1667. jetzo Wittwe.

Dessen Vaters Brüder.

1 Christoph Heinrich von Wunschwitz geb. zu Prage 16--- st. daselbst gantz jung / wird bey S. Thomas in den Creutz-Gange begraben.

2 Andreas von Wunschwitz geb. zu Prage

ge - - - - - - und st. daselbst in seiner Kindheit.

Dessen Vaters Schwestern.

1 Anna Christina von Wunschwitz geb. zu Prage - - - - - Johannis Leonardi Pippins von Langhain/eines Niederländers von Adel Gem. st. zu Wien 1663. und liegt allda in der Dominicaner-Kirche begraben. (Dieses Niederländers Geschlechts Wapen findet sich unter den Oesterreichischen im 3ten Theil des Fürstischen Wapen-Buches.)

2 Regina Elisabetha von Wunschwitz geb. - - - - - - st. zu Prage in ihrer Kindheit/begraben bey S. Thomas im Creutz-Gange.

Dessen Groß-Vater.

George von Wunschwitz/ auf Rothmühl in Böhmen/ geb. 15-- zu Guben in der Nieder-Lausitz/wohin sein Vater Jacob, Urbani Sohn/ sich aus Meissen begeben/st. an der Wassersucht den 20 Mart. 1645. zu Prage/ wohin er aus der Nieder-Lausitz umbs Jahr 1610. gekommen. liegt begraben bey S. Thomas im Closter Creutz-Gange unter dem Bilde der Begräb-

gräbnüß des Heil. Augustini, worauf sein/seiner Gemahlin/seiner Mutter/ und seiner Gemahlin Mutter Wapen zu sehen; Dieses Bild hat er 1638. durch den berühmten Mahler Steinfels mahlen/und daselbst aufrichten lassen. Jhm wird von Käyser Ferdinando II. den 13. Octob. 1629. sein von seinen Voreltern anererbtes uhraltes Geschlechts-Wapen confirmiret/ bestehend in einen schwartzen Schilde/ in dessen Grund ein dreybühleter grüner Berg/ wovon der mittere Bühl (Hügel) die andern zwey überhöhet/ auf dem letzten Bühl stehet ein zum Sprung geschickter weisser Hirsch/ mit roth ausgeschlagener Zunge/ und hinter sich geworffenen Gestemme oder Geweihe/ auf den Schild ist ein Adlicher offener Thurniers-Helm/ mit einer Königl. guldenen Cron gekrönet/ worauf der vordere Theil eines weissen springenden Hirschens wie im Schilde mit roth ausgeschlagener Zunge/ uud hinter sich gelegenen Gestemme ist. Die Helmdecke ist beederseits inwendig schwartz und auswendig roth/ dieser ober Hirsch hat um seinen Halß ein rothes

Halß-

Halß-Band mit den guldnen Buchstaben: F. II. welche anzeigen Kåyser und Kőnig Ferdinandum II. so wie schon oben gemeldet / dieses uhralte Adliche Wapen unter oben gesagten dato beståttiget und zu einen ewigen Angedencken der von gedachten Georg von Wunschwitz zur Zeit der Bőhmischen in Annis 1619. und 20. vorgegangenẽ Rebellion gegen ihn als seinen Kåyser und rechtmåssigen Kőnig conservirten Treu mit vorbemeldten Halßband aus sonderlichen Kåyserl. Gnaden vermehret; wie er dann mit Verlust des Seinigen und Gefahr des Lebens sich vor den Rebellen salviret; allein nach der Famosen Schlacht auf den weissen Berge bey Prage 1621. den 8. Nov. sich wieder bey der Kőnigl. Bőhmischen Appellation zu Prage eingefunden / allwo er vier Kåyser und Kőnige / als Rudolpho II. Matthiæ, Ferdinando II. und Ferdinando III. treu und ersprießlich in die 35. Jahr lang gedienet.

Gem. Eva Barbara Mayerin von Taudlowitz / Christophori Mayers von Taudlowitz / und Dorotheå von - - - Tochter. Diese Dorothea führet in ihren

ren Wapen zwey Morgenstern oder Streitkolben / creutz-weise über einander in rothen Schilde.

Dessen Groß-Vaters Bruder.

Jacob II. von Wunschwitz / ein Sohn Jacobi I.

Gem. - - - - - - - - - - - - - -

Von Ihr

1 Salomon von Wunschwitz /

2 Peter von Wunschwitz /

Sonsten hat das Geschlecht der Freyherrn von Wunschwitz besessen / und besitzet zum Theil annoch nachfolgende Herrschafften / als:

I. Im Königreich Böhmen.

1 Rothmühl mit seinen Zugehörungen / in Buntzlauer Creyß.

2 Willimow / Schloß / Marckt mit 9. Dörffern / liegt in Czaslauer-Creiß.

3 Wellisch Pürcken / Marckt mit etlichen Dörffern im Prachiner Creiß / woselbst Matthias Gottfried Frey-Herr von Wunschwitz ein neues Herrschafftliches Wohnhaus zu bauen angefangen.

4 Budkau

4 Budkau/Schloß mit etlichen Dörffern/ in eben diesen Creiß.

5 Twrschitz/Schlößlein mit etlichen Dörffern in vorbesagten Creyß.

6 Scheliborschitz / Schlößlein mit seinen Dörffern in vorbemelten Creyß.

7 Chotka / Schlößlein mit etlichen Dörffern/in vorbesagten Creyß.

8 Wasserau/ Adelicher Sitz mit 3. Dörffern im Pilßner Creyß/eine starcke Meile von Ronsperg.

9 Oblagowitz / Schlößlein mit 3. Dörffern / in Bechiner Creyß / 10. Meilen von Prage.

10 Ronsperg/Schloß/kleine Stadt mit 7. Dörffern in Pilßner Creyß ; hat ehedessen Pobieschowiz geheissen / vom Käyser Sigismundo die Stadt Gerechtigkeit erhalten / nachmals von Guttgast oder Dobrohost Freyherrn von Ronsberg/ so Ao. 1506. gestorben/ mit Mauren umgeben / neuen Privilegiis versehen / und ihm sein Geschlechts-Nahme Ronsberg gegeben wordern/ *vid Topog. Bohem. Zeil.*

II. Im Marggrafthum Mähren.

1 Zlowo-

1 Zlowotin oder Zlabaten, unweit der Stadt Zlabing. (Dem Grafen von Lichtenstein zugehörig) Schloß / Dorff und andere Zugehörung.

2 Alinckau / Schloß nebst Zugehör / etliche Meilen von Brün.

3 Ober-Kaunitz / Marckt mit seinen Appertinenzien, gehöret nach Alinckau.

4 Wisowitz Schloß und kleine Stadt mit verschiedenen Dörffern.

III. In der Obern-Pfaltz.

Pleystein / ödes Schloß / kleine Stadt mit vielen Dörffern / und dem dazu gehörigen eine starcke Meil Weges grossen Pfrintsch-Weiher / woselbst zu gedachten Pleystein Matthias Gottfried Frey-Herr von Wunschwitz 1688. ein neues Wohnhaus von Grund aus unweit der Pfarr-Kirche aufgebauet.

XXIV. Die Grafen von Wurmbrand und Stuppach.

Theilen sich in zwey Linien, als:

Oesterreichische / und

Steyrische.

I. Die

I. Die Oesterreichische.

Johann Wilhelm des H. Röm. Reichs Graf von Wurmbrand und Stuppach/Freyherr auf Steyersberg/Stickelberg / Reitenau und Neuhauß / geb. m. Febr. 1670. R. Käys. Mai. Reichs Hof-Rath/(introducirt 1697/) und Marggräfl. Brandenburgischer Lehn-Trager wie auch Obrist-Erb-Land-Küchel-Meister des Hertzogthums Steyer/ als vorietzo Aeltester seines Hauses. Gibt 1705. ein vortrefflich Opus Genealogicũ heraus/der Titul heist: Collectanea Genealogica - Historica Austriæ Interioris Statuum. Es ist zu Wien Impensis Baptistæ Schönwetters in folio gedruckt/ hat 4. Alphabeth und 5. Bogen auch 10. Kupfferstiche. Wird den 19. Mart. 1708. von Käyserl. Majestät an dero Nahmens Tage / als am Feste St. Josephs zu dero Cammer-Herrn allergnädigst ernennet und hat den Ehren-Schlüssel.

I. Gemahlin / Susanna Sophia von Pröfing/ Honorij Herrns von Pröfing/ und Susannæ Eleonoræ von Polheim Tochter vermählet 1694. zu Edenburg/

st.

st. m. Mart. 1700. allda / liegt auf der Herrschafft Steyersberg zu Haißbach begraben. Von Jhr

1 Ester Gräfin von Wurmbrand / geb. 1696.

2 Eleonora Gräfin von Wurmbrand / geb. 1698.

II. Gem. Iuliana Dorothea von Limburg-Gailndorff / Wilhelm Heinrichs Grafens von Limburg Gailndorff / und Elisabethä Dortheä von Limburg Gailndorff erste Tochter / und Casimiri Grafens von Löwenstein-Wertheim Wittwe / geb. 10. Maji 1677. verm. 1700.

Von Jhr

Mariana Gräfin von Wurmbrand / geb. 1701.

Dessen Brüder

1 Christian Siegmund Graf von Wurmbrand / Röm. Käyserl. Majestät General Adjutante / geb. 1673.

2 Casimir Heinrich Graf von Wurmbrand / gebohren 1680. Käyserl. Obrist-Wachtmeister des löblichen General-Daunischen Regiments zu Fuß.

Dessen Schwestern.

1 Regina Isabella Gräfin von Wurmbrand

brand / Canonissin des Fürstl. Freyen Reichs Stiffts Hervord /

2 Johanna Eustachia Gräfin von Wurmbrand / Abraham Gotthards von Penzig / Königl. Pohlnis. und Churfl. Sächsischen Cammer-Herrns und der reitenden Trabanten Garde Obristens Gemahlin / verm. zu Dreßden 17. Febr. 1697 / wird Wittwe 27. Febr. 1701.

3 Anna Theresia Gräfin von Wurmbrand / befindet sich dermahlen zu Wien.

Dessen Vater.

Joh. Eustachius Graf von Wurmbrand / und Stuppach / geb. 1642. st. 1684. zu Edenburg / ist in der Gräflichen Erb-Begräbnüß zu Haißbach beygesetzet.

Gem. Maria Isabella Freyin von Speidel / Siegmund Friedrichs Freyherrns von Speidel / und Mariä Magdalenä Gräfin von Cronegg Tochter / gebohren 1647. lebt zu Wien / eine Mutter zu 13. Kindern.

Dessen Vaters Schwestern.

1 Maria Catharina von Wurmbrand / Gotthard. Quintin Gr. von Tattenbach Gemahlin / verm. 1685.

2 Anna Magdalena von Wurmbrand /

Joh.

Joh. Christoph Grafens von Windisch-kräitz Gemahlin / st. als Wittbe in der Wienerischen Neustadt 1705. liegt auch in der Gräflichen Grufft zu Haißbach.

Dessen 1ter Groß Vater.

Joh. Ehrenreich Graf von Wurmbrand / Obrister Erb-Land-Küchel-Meister in Steyer / geb. 1606 / st. 1691. zu Edenburg / liegt in der Gräflichen Grufft zu Haißbach.

Gem. Johanna Eustachia Gräfin von Althann / Johann Grafens von Althann / und Annæ Gräfin von Trautmannstorff Tochter / eine Mutter zu 24. Kindern.

Dessen 1ten Groß-Vaters Brüder.

1 Rudolphus von Wurmbrand /
Gem. Elisabetha von Neuhauß /

Von Ihr

--- von Wurmbrand / --- Götzens Gemahlin.

2 Matthias von Wurmbrand /
I. **Gem.** Christina von Rindschad /
II. **Gem.** Magdalena von Heussenstein / Joh. Freyh. von Heussenstein und Annä

Mariä Welzerin von Spiegelfeld T. wird Wittwe / und hernach Seyfried Narringers Gem.

Dessen ersten Groß-Vaters Schwestern.

1 Sibylla von Wurmbrand / Gabriels Grafens von Collonitsch zu Schwartzenbach Gemahlin / liegen beede begraben zu Schwartzenbach / 6. Stunden von der Wienerischen Neustadt.

2 Maria Rosina von Wurmbrand / Georg Caspar Herrns von Kirchberg Gemahlin / st. und ist zu Haißbach beygesetzet.

Dessen 2ter Groß-Vater.

Ehrenreich Wurmbrand / Herr zu Stuppach / Frey-Herr / Obrist Erb-Land-Kuchelmeister in Steyer / ein gelehrter und wohl experimentirter Herr / wie seine Manuscripta zeigen / und der der Landschafft in Oesterreich viel gute Dienste gethan / auch bey den Käysern Rudolpho II. und Matthia sehr beliebt war / st. 1620. zu Steyrsberg / im 63. Jahr seines Alters / liegt zu Heißbach begraben.

Gem. Dorothea Freyin von Zwickel / Christoph Frey-Herrns von Zwickel (welcher sich nach der Zeit Graf Kiesel zu Gottschee genennet / und dessen Fami-

milie nunmehr ausgestorben ist) und Genovevæ von Geyersberg und Osterburg Tochter st. als Wittwe / liegt auch neben ihren Herrn Gemahl zu Haißbach beygesetzet.

Dessen 2ten Groß-Vaters Bruder.

II. Die Steyrische.

Rudolph. Wurmbrand / Herr von Stuppach Frey-Herr / Obrist-Erb-Land-Kuchelmeist. in Steyer / Uhrheber der Steyrschen Linie; beygesetzt in der Herrschafft Reitenau in Steyer.

Gem. Elisabetha von Lamberg - - - - Herrns von Lamberg - - - - und von Schafftenberg (Scherffenberg) Tochter.

Von Ihr

Georg Andreas von Wurmbrand / Obrist Erb-Land Kuchelmeister in Steyer.

Gem. - - - - von Cronegg.

Von Ihr

1 Georg Andreas der jüngere / Graf von Wurmbrand / und Stuppach Käyserl. Cammer-Herr / und

Obrist Erb-Land-Kuchelmeister in Steyer / auch einer Löblichen Landschafft daselbst Verordneter. Kauffet die Herrschafft Schichleiten von dem Grafen von Seerau/ und machet davon ein fideicommiss, st. 1702. liegt begraben in der Herrschafft Reitenau.

Gem. Anna Maria von Galler/ Johann Christian Graf Gallers zu Schwamberg und ---- Gräfin von Breuner Tochter 1674.

Von Ihr

1 Maria Theresia Gräfin von Wurmbrand/ Closter Frau zu Göß.

2 Maria Clara Gräfin von Wurmbrand / Closter Frau in Königl. Closter zu Wien.

3 Rudolph Graf von Wurmbrand und Stuppach/ Käyserl. Cammer-Herr/ geb. --- noch ledigen Standes.

4 Siegfried Graf von Wurmbrand/ Malthefer Ritter.

2 Wolff Friedrich Graf von Wurmbrand / Käyserl. Cammer-Herr/ komm

kommt wegen der Belehung des Obrist Erb-Land-Kuchelmeister-Ambts des Hertzogthums Steyer ein/wird aber 1704. von den Rebellischen Bauren unweit seiner Herrschafft Raitenau in Steyern erbärmlich erschlagen.

Gem. Maria Antonia Gräfin von Collonitsch Siegfried Grafens von Collonitsch und - - - - von Stubenberg Tochter/itzo Wittwe zu Grätz.

Von Ihr

1 Joh. Maximilian Gandolphus Graf von Wurmbrand/ 1683. Käyserl. Cammer-Herr/ befindet sich 1706. auf der neuen Ritter-Academie zu Utrecht.

2 Maria Theresia Eleonora geb. 1684.

3 Johann Joseph Graf von Wurmbrand/geb. 1689.

4 Maria Charlotta Gräfin von Wurmbrand/geb. 1693.

5 Franciscus Carolus Graf von Wurmbrand/geb. 1695.

6 Maria Juliana Gräfin von Wurmbrand/geb. 1696.

3 Maria Regina Gräfin von Wurmbrand / Ignatii Mariæ Grafens von Attimis Käyserl. Geheimen Raths Gem.

4 - - - - - - von Wurmbrand/ ein Capuciner.

5 - - - - - - von Wurmbrand/ Canonicus zu Seccau.

Dessen 2ten Groß-Vaters Schwester.

Polixena Freyin von Wurmbrand - - - - - - Herrns von Schafftenberg oder Scherffenberg Gem.

Dessen 3ter Groß-Vater

Matthias von Wurmbrand / Herr zu Stuppach / und Raitenau / Käysers Maximiliani II. Geheimer Rath und Ertz-Hertzogs Caroli I. in Steyer Obrist Hof-Kuchel und Stäbel-Meister/wie auch Obrister Erb-Land Kuchel-Meister in Steyer. Liegt begraben in der ersten Wurmbrandischen Erb-Begräbnüß in der Probstey Gloppnitz an der Steyrischen Gräntze.

Gem.

Gem. Sibylla von Zebing / Caspar von Zebing / uñ Catharinæ von Pleich Tochter und Erbin der Herrschafft Raitenau in Steyer.

Dessen 3ten Groß-Vaters Brüder.

1 Sebastian von Wurmbrand / ertrinckt in den Fluß Wien bey Wien.

2 Hieronymus von Wurmbrand / war Käysers Maximiliani II. und Rudolphi II. Geheimer Rath / Obrister-Commissarius der Sächsis. Custodie in der Wiener-Neustadt Hertzog Joh. Friedrichs von Sachse Gotha / st. 1597. liegt gleichfals in gedachter Probstey Gloppnitz / und ist der letzte / so daselbst beygesetzet worden.

Gem. Barbara von Kindsperg - - - - von Kindsperg und Afræ Freyin von Harrach Tochter.

Von Ihr

Melchior von Wurmbrand und Vestenhof / st. als Schwedischer Obrister zu Pferd und Fuß unter König Gustavo Adolpho als Land-Mann in Schweden / war Ritter des Johanni-

ter-Ordens zu Sonneburg/ wovon besiche Puffendorffs Schwedische Historie.

✿ ✿ ✿

Ottmar / Herr von Wurmberg/ hernach Wurmbrand/ aus Steyer/ führet in seinem Wapen einẽ Drachen oder schwartzen Basilisck in guldnen Felde mit ausgestreckten Flügeln/ auf einẽ grünen Berglein stehend/ anzu deuten die beeden Nahmen: **Wurm und Berg**/ lebet 1130.

Gem. - - - - - - - - - - - - - - -

Von Ihr

1 Conradus von Wurmberg/

2 Leopoldus von Wurmberg/

Des Conradi Nachkommen haben in den Enckel aufgehöret / und ist die Herrschafft Wurmberg zu der Familie von Pettau gekommen.

Leopoldus aber hat das Wapen etwas verendert/ den schwartzen Drachen zwar behalten in silbern Felde / und hat in seinen Schnabel einen auf beyden Seiten breñenden Brand gethan ; damit nun der Nahme auch mit dem Wapen überein käme/ so hat er sich Wurmbrand genennet.

Voll-

Vollständiges Register über diejenigen / von denen hierinnen Meldung gethan wird.

A.

Abensperg und Traun Graf von 57
Adelips von 13. 57
Ahlefeld Grafen von 1
Alantzbeck von 74
Aldringen von 45
Altenhaus von 154
Althan Graf von 108
Alvensleben von 13. 123
Amsdorff Nicolaus von 170
Arnoldin 88
Asseburg von 13
Attimis Graf von 224
Avalos von 64
Auffseß Graf von 124

B.

Baaden Marggraf von 69
Baumbach von 27
Berlepsch von 31. 35
Bernhausen von 26
Berusi / Obrister 51
Beyeren von 32
Bibra/Bar. von 3
Birgel von 147
Blumen von 6
Blumenthal von 106. 117
Bock von 87
- - - - - - Balderskamp 147
Bodenhausen Frey-Herr von 10. 53. 159
Boineburg Grafen und Frey-Herren 14. 132. 136
Bonamicus, Lazar. 169
Bongart, Bar. von 142
Boreck von 109
Borromæus Cardinal 67. 87
Bortfeld von 122
Borziton, Bar. von 114
Bose von 21
Brambach von 147
Breitenbach von 188
Breuner Graf von 222
Brisigel Frey-Herr von 39. 197

Brockhoff *Joh.* 207
Bubenhofen von 19
Buchner *August.* 131
Bünau von 30. 176
Büring von 82
Burckersroda Frey-Herr von 46
Burgstall von 155
Buttlar von 18. 23. 24. 25. 30

C.

Cabberg Graf von 81
Calenberg Graf von 12. 38. 48
Canitz von 180
Carlowitz von 135. 187
Caunitz Frey-Herr von 41. 200
Clam/Frey-Herr von 152
Clari und Aldringen Graf von 78
Collonitsch von 220. 223
Colonna und Felß/Graf von 108
Cramm von 33. 55. 123
Creutzburg von 29
Cronegg Graf von 218. 221
Curland Hertzog von 12

D.

Dennemarck-Norwegen/König von 2
Dietrich Conrad 24
Dietrichstein Fürst von 63. 152
Dobeneck von 169

Dobrzensky 193
Dohna Burggr. und Graf von 53
Dohrfelden von 23
Donep von 36

E.

Eggenberg Fürst von 66. 155
Eibesbrunner von 149
Eibeswald von 153
Einsiedel von 173
Erasmus 196
Erbeville Graf von 197

F.

Fauber von Raudeck 1.9
Filtz von 188
Florentz/ Hertzog von 97
Fours des Graf 84
Freneti von 46
Freytag von 121
Friesen Freyh. von 8. 24. 49. 112. 135
Froschheim von 43
Fuchs von Fuchsberg Graf von 20
Fugger Graf von 20. 76. 153
Fünffkirchen/ Graf von 19

G.

Gabel von 2
Galler Graf 222

Geispitzheim von 7
Geist und Hagen Graf von 114
Gellnhorn Graf von 110
Gera von 154
Graßdorff Baron von 110. 175. 188
Geyer von Osterburg 156
Geyersberg Graf von 221
Giech/ Graf von 57
Gilleis Baron von 64
Gleichen von 30
Gleinitz von 71
Globen Freyherr von 39
Götze von 219
Goltz von 82
Graben von 155
Gräßwein Baron von 69. 70
Graffschafft von 146
Grote Freyherr von Schauen 5. 6. 122
Grumbach Rheingraf von 157
Guerini Graf von 89
Güldenlöw von 23
Günterrode von 135
Guttenstein von 154

H.

Haack von 107
Hahn/ von 13
Haller von 154
Halweil/ Graf von 76

Hanstein von 12. 38. 53
Hardenberg von 122
Harrach Graf von 59
Harras Graf von 196
Hartmann von Clarstein Graf 76
Haugwitz von 21. 162
Hauß von 54
Haxthausen von 21
Hatzfeld Graf von 139. 143. 144. 146
147. 148.
Hedesdorff von 146
Henckel Graf von 113. 113
Herda von 16. 17. 29. 30
Herold Hieronymus 207
Heßler von 48
Hessen-Bingenheim } Landgraf von 3
Hessen-Homburg } Landgraf von 8
Heussenstein Graf von 69. 219
Hoffmann von 87
Hohenzollern Graf von 69. 111
Hohnstein Graf von 33
Hollen von 123
Holstein-Sonderburg-Hertzog von 4
Holwedel von 169
Hopffgarten von 25. 174
Hund von Altenstein 23
Wenckheim 27
Hundelshausen von 37. 38

Hutten

Hutten von 58

I.

Jesel von 155
Jörger Freyherr von 70. 178

K.

Kaunitz suche Caunitz.
Kager von Stambach Freyherr 39
Kettler von 12
Kevenhüller Graf von 57. 58
Kielmannsegg Bar. von 42
Kiesel Graf 220
Kindsberg von 225
Kinsky Graf von Chiniz 142
Kirchberg von 220
Klebelsberg Bar. von 82. 85
Klenau Graf von 80
Kniestett von 164
Knoche von 21
Kochtitz von 110
Köckeritz von 188
Königsberg von 149
Königsfeld von 155
Königsmarck Graf von 52
Kollowrath Graf von 197
Kornberg von 29
Krahe von 182
Krosegk von 13. 124. 177
Kuffstein Graf von 80

Kühle=

Kühlewein Dr. 183
Küenburg Graf von 62. 153
Kühn/ 190
Kustosch von 193

L.

Lamberg Graf von 63. 70. 78. 153
Lamboy Graf von 20. 178
Lamer von 147
Landsberg von 146
Leeradt Baron von 141
Leiningen-Daxburg/ Graf von 4
Hartenburg Graf von 4
Leiser von 155
Lichtenstein/von 40. 215
Liebenau von 175
Lignitz Bar. von 111
Limburg-Gaillndorf Graf von 217
Linar Grafen von 88
Linsing von 34
Lobkowitz von 77. 110. 198. 198
Loë Bar. von 143
Löser von 160. 183
Löwenfelß von 193
Löwenstein-Wertheim 215
Lohelius, Joh. Ertz-Bischoff zu Prage/ 67
Longueval Fürst von 62

Loſcheck/ 41
Loß von 49. 112
Loß von Loſinthal Graf 85
Lützelburg Freyh. von 24. 50
Lutherus, *Martin.* D. 127. 170. 190

M.

Malzan Graf von 60. 108
Manßbach von 25
Manßfeld Graf von 51
Marenholtz Freyherr von 116
Marſchall von 35. 75. 177
Maxelrain Graf von 152
Mayer von Taudlowitz 212
Mehlführer/ Rudolph Martin 21
Menius *Juſtus* 127
Merode Graf von 51
Metſch Graf von 124. 168
Meuſebach Freyherr von 133
Martiniz Graf von 199
Miltſchin Fürſt von 200
Miltitz von 11. 105. 159. 175. 177
Minningeroda 18
Mirſchitzky Frey-Herr von 199
Mniſchowsky von Sebus 83. 209
Montecuculi von 115
Montfort/ Graf von 20
Moſellanus *Petrus* 169

Mo-

Mottin Sophia Amalia 2
Muggenthal Bar. von 151
Münchhausen von 13. 121

N.

Narringer von 219
Nassau von 146
Nassau Ottweiler Graf von 3
Nepomucenus Joh. 206
Neitschütz von 134
Nesselrode Grafen von 138
Neuhaus Frey-Herrn von 148. 219
Novellara Graf von 63
Nowagky Bar. von 114

O.

Oldenburg/Grafen 3
Oppersdorff Graf von 199
Oppinem von 32
Orßbeck Frey-Herr von 22
Oye von 32

P.

Paar Graf von 194
Pachta von Rayhofen 195. 209
Palfi Graf von 66
Pallant von 32. 146
Palleuten von 71
Pappenheim Reichs Marschall und Graf von 43. 54. 197

Pflug Graf von 156
Pentzig von 218
Perner von Rauhenschachen 71
Pippin von Langhain 210
Pettau von 226
Pleich von 225
Plessen von 32
Plettenberg Bar. von 143. 148
Pölnitz von 180
Pöschwitz von 174
Pogwisch von Farbe 8
Polheim von 71. 128. 216
Polveritz von 191
Prag Frey-Herr von 123
Pranck von 155. 156
Preising Graf von 152
Prösing von 216
Promnitz Graf von 111
Przehorsowsky Graf 177
Przestarlk von 199

R.

Raben von 135
Rantzau Graf von 4. 6. 8. 47
Ratsamhausen von 156
Rattow von 6
Rauh von Holtzhausen 31
Rauchmüller Matthias 207
Rechberg Frey-Herr von 19

Rechenberg Frey-Herrn von 47. 178
Reckerod von 17. 23
Reiche von 37
Reinach von 45
Reisewitz Bar. von 111
Rentsch Joh. Wolffgang 94
Reventlau von 2
Reussen-Plauen Graf von 11. 58
Rheden von 121. 122. 123
Ricciardi Obrister 82
Rindschad von 219
Rodenhausen von 54
Rössing von 56
Rosenheim von 78. 188
Ronsperg Frey-Herr von 214
Ruber Graf von 104
Rumschüssel von 164
Rußwurm von 28

S.

Sadousky von 114
Saga-Paradis Graf de la 198. 199
Salamour Marquise von 201
Sauerma Bar. von 109. 113
Schallay von 33. 34
Scheidler von 83. 84
Schelings von 45
Schenck Baron von 106

Scherf-

Scherffenberg/ (Schafftenberg) von 221. 224
Scheurenschloß von 33
Schiefer Baron von Freyling 124
Schirnberg von 155
Schirnding von Schirndingen 39
Schleinitz von 50. 135
Schleyern von 54
Schlichting von 82
Schlick Graf von 112
Schönberg von 181. 187. 189
Schönborn Graf von 22. 139
Schönburg-Waldenburg Graf von 49
Schöning von 180
Schrattenbach Bar. von 69. 196
Schreiber von 156
Schulenburg/ von der 122
Schütz und Leipoldsheim Graf von 81
Schütz von Holtzhausen/ 23
Schutzbar von Milchling 27
Schwan Baron von 191
Schwartzburg Graf von 187
Seckendorff von 171
Seeberg Bar. von 77
Seerau Graf von 222
Serpilius Georg 105
Sickingen Bar. von 143. 156
Siegersdorff von 154

Simoneti

Simoneti von 128
Sintzendorff von 75
Sötern von 146
Solms=Rödelheim Graf von 4
Sonneck Baron von 123
Spauer/ Graf von 18
Speidel / Bar. von 218
Stadel/ Bar. von 154
Stadion von 19
Stamhanger von 150
Stammer von 172
Starschedel von 158. 174
Steinach von 198
Steinberg von 1. 121. 123. 123. 123
Steinfelß/ Mahler 211
Sternberg/ Graf von 60. 113
Stubenberg/ Herr von 81. 157
Studnitz von 108
Stuern von 6
Sturmius 169

T.

Tallard, Marschall von 35
Talmberg/ Baron von 42. 192. 204
Tattenbach/ Graf von 218
Taube von 182. 182. 187
Taudlowitz von 212

Teiffenbach von 76
Teuffel/ Baron von 180
Thann / von der 16. 25. 26
Thanhausen/ Graf von 60. 66
Thüngen von 26. 59
Thun/ Graf von 60
Thurn/ Graf von 114
Tilly von 45
Torstensohn / Graf von 52
Trach/ Baron von 109
Traun/ suche Abensperg.
Trautmannsdorff/ Graf von 40. 111. 219
Trautsohn von Falckenstein Graff 61
Travani *Antonius* 207
Trotte von 37

V.

Vehlen Bar. von 143
Veltheim von 116. 122. 124
Virmont Graf von 140
Volckra von 180
Volckstadt von 135
Vorst von 32
Ursenpeck von 153
Utterod von 33. 37

W.

Wackerbart Graf von 200
Waldeck Graf von 4

Waldstein Graf von 63. 196. 198
Waldpot Bar. von Bassenheim 140. 147. 147
Wallsdorff von 6
Wampel von 151
Wangenheim von 26. 30. 38
Wartenberg von 12
Wecke Antonius 93
Wegmar von 27
Weller Jacob D.
Werth Frey-Herr von 81
Werthern Herr von 12. 56. 159 176 187
- - - - Graf von 105
Westrum von 16
Wied Graf von 139
Wildberg von 142
Wilich Baron von 139. 140
Winden von 150
Windischkrätz Graf von 70. 104. 154. 219
Winterfeld von 6
Witanowsky von 192
Wolfframsdorff von 46
Wonsfled/von 7
Woratschisky Baron von 199
Wrbn Graf von 63
Writzberg von 13

Wrschowetz Graf von 83
Writtby Graf von 192
Wunschwitz Baron von 195. 201
Wurmberg von 226
Wurmbrand Graf von 215

Z.

Zebing von 225
Zehmen von 132
Zeller von Ettmansdorff Bar. 77
Zierotin von 110
Zwickel Frey-Herr von 229

EIGENTHUM DER STADT
AUGSBURG

Seifert, Johann

XXIV anjetzo florirender hoher Familien kurtze historische und
genealogische Beschreibung nach alphabetischer Ordnung fleißig zusammen
getragen ; und mit einem vollständigen Register versehen

S.l. 1708

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- H 2113
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11252911-1
VD18 14788276-004